



**Modulhandbuch**  
**Bachelorstudiengang: Betriebswirtschaftslehre (Bachelor of**  
**Science, B.Sc.)**

**(180 ECTS-Punkte)**

**Auf Basis der Prüfungs- und Studienordnung vom 18. September 2015**

**82/021/---/H0/H/2015**

**Stand: 29. September 2015**

## Inhaltsverzeichnis

Abkürzungen und Erklärungen.....	5
Modul: P 1 Orientierungsmodul .....	6
Modul: P 2 Analytik und Logik für Studierende der Wirtschaftswissenschaften.....	8
Modul: P 3 Einführung in das Rechnungswesen .....	10
Modul: P 4 Investition und Finanzierung.....	12
Modul: P 5 Recht.....	14
Modul: P 6 Statistik I: Deskriptive Statistik.....	16
Modul: P 7 Unternehmensführung und Marketing.....	18
Modul: P 8 Statistik II: Induktive Statistik.....	20
Modul: P 9 Grundlagen der Volkswirtschaftslehre II: Makroökonomie .....	22
Modul: P 10 Grundlagen der Volkswirtschaftslehre I: Mikroökonomie .....	24
Modul: P 11 Organisationstheorie .....	26
Modul: P 12 Wirtschaftsinformatik .....	28
Modul: P 13 Volkswirtschaftslehre: Empirische Ökonomie .....	30
Modul: P 14 Accounting and Finance.....	32
Modul: P 15 Strategy and Digitization .....	34
Modul: P 16 Leadership and International Management.....	36
Modul: WP 1 Accounting I.....	38
Modul: WP 2 Business Taxation I.....	41
Modul: WP 3 Digital Business I .....	43
Modul: WP 4 Finance and Insurance I.....	45
Modul: WP 5 Marketing and Strategy I .....	47
Modul: WP 6 Strategic Organization I .....	49
Modul: WP 7 Technology and Innovation I.....	51
Modul: P 17 Vertiefung Betriebswirtschaftslehre .....	53
Modul: WP 8 Accounting II .....	55
Modul: WP 9 Business Taxation II.....	58
Modul: WP 10 Digital Business II .....	60
Modul: WP 11 Finance and Insurance II.....	62
Modul: WP 12 Marketing and Strategy II .....	64
Modul: WP 13 Strategic Organization II .....	66
Modul: WP 14 Technology and Innovation II.....	68
Modul: WP 15 Kompetenzbereiche der Betriebswirtschaftslehre I.....	70
Modul: WP 16 Kompetenzbereiche der Betriebswirtschaftslehre II .....	72
Modul: WP 17 Vertiefung Kompetenzbereiche der Betriebswirtschaftslehre I.....	74
Modul: WP 18 Vertiefung Kompetenzbereiche der Betriebswirtschaftslehre II.....	76
Modul: WP 19 Anwendungsorientierte Vertiefung betriebswirtschaftlicher Kompetenzbereiche	178

---

Modul: WP 20 Anwendungsorientierte Vertiefung betriebswirtschaftlicher Kompetenzbereiche II .....	80
Modul: WP 21 Anwendungsorientierte Vertiefung betriebswirtschaftlicher Kompetenzbereiche III .....	82
Modul: WP 22 Anwendungsorientierte Vertiefung betriebswirtschaftlicher Kompetenzbereiche IV .....	84
Modul: WP 23 Wirtschaft und Gesellschaft Japans I.....	86
Modul: WP 24 Wirtschaft und Gesellschaft Japans II.....	88
Modul: WP 25 Einführung in die Informatik: Programmierung und Software-Entwicklung .....	91
Modul: WP 26 Informatik: Datenbanksysteme I.....	93
Modul: WP 27 Informatik: Betriebssysteme .....	95
Modul: WP 28 Internationales, europäisches und nationales Wirtschaftsrecht .....	97
Modul: WP 29 Europäisches Kartellrecht .....	99
Modul: WP 30 Volkswirtschaftslehre: Wirtschaftstheorie I.....	101
Modul: WP 31 Volkswirtschaftslehre: Wirtschaftstheorie II.....	103
Modul: WP 32 Volkswirtschaftslehre: Wirtschaftliche Entwicklung.....	105
Modul: WP 33 Grundlagen der Wirtschaftspsychologie .....	107
Modul: WP 34 Statistik III.....	109
Modul: WP 35 Wirtschafts- und Sozialstatistik .....	111
Modul: WP 36 Statistik: Stichprobentheorie.....	113
Modul: WP 37 Grundlagen der Kommunikations-wissenschaft I.....	115
Modul: WP 38 Kommunikationswissenschaft: Methodenlehre I.....	117
Modul: P 18 Abschlussmodul .....	119
Modul: WP 39 Accounting III .....	121
Modul: WP 40 Business Taxation III.....	124
Modul: WP 41 Digital Business III.....	126
Modul: WP 42 Finance and Insurance III .....	128
Modul: WP 43 Marketing and Strategy III .....	130
Modul: WP 44 Strategic Organization III .....	132
Modul: WP 45 Technology and Innovation III .....	134
Modul: WP 46 Kompetenzbereiche der Betriebswirtschaftslehre III .....	136
Modul: WP 47 Vertiefung Kompetenzbereiche der Betriebswirtschaftslehre III.....	138
Modul: WP 48 Anwendungsorientierte Vertiefung betriebswirtschaftlicher Kompetenzbereiche V .....	140
Modul: WP 49 Anwendungsorientierte Vertiefung betriebswirtschaftlicher Kompetenzbereiche VI .....	142
Modul: WP 50 Wirtschaft und Gesellschaft Japans III .....	144
Modul: WP 51 Einführung in die Informatik: Systeme und Anwendungen.....	146
Modul: WP 52 Informatik: Rechnerarchitektur .....	148
Modul: WP 53 Insolvenzrecht.....	150
Modul: WP 54 Arbeitsrecht .....	152

Modul: WP 55 Öffentliches Wirtschaftsrecht .....	154
Modul: WP 56 Vertiefung der Wirtschaftspsychologie .....	156
Modul: WP 57 Statistik IV .....	158
Modul: WP 58 Ausgewählte Gebiete der angewandten Statistik A .....	160
Modul: WP 59 Grundlagen der Kommunikationswissenschaft II .....	162

## Abkürzungen und Erklärungen

CP	Credit Points, ECTS-Punkte
ECTS	European Credit Transfer and Accumulation System
h	Stunden
SoSe	Sommersemester
SWS	Semesterwochenstunden
WiSe	Wintersemester
WP	Wahlpflicht
P	Pflicht

1. Die Beschreibung der zugeordneten Modulteile erfolgt hinsichtlich der jeweiligen Angaben zu ECTS-Punkten folgendem Schema: Nicht eingeklammerte ECTS-Punkte werden mit Bestehen der zugehörigen Modulprüfung oder Modulteilprüfung vergeben. Eingeklammerte ECTS-Punkte dienen lediglich der rechnerischen Zuordnung.
2. Bei den Angaben zum Zeitpunkt im Studienverlauf kann es sich in Abhängigkeit von den Angaben der Anlage 2 der Prüfungs- und Studienordnung um feststehende Regelungen oder um bloße Empfehlungen handeln. Im Modulhandbuch wird dies durch die Begriffe "Regelsemester" und "Empfohlenes Semester" kenntlich gemacht.
3. Bitte beachten Sie: Das Modulhandbuch dient einer Orientierung für Ihren Studienverlauf. Für verbindliche Regelungen konsultieren Sie bitte ausschließlich die Prüfungs- und Studienordnung in ihrer jeweils geltenden Fassung. Diese finden Sie auf [www.lmu.de/studienangebot](http://www.lmu.de/studienangebot) unter Ihrem jeweiligen Studiengang.

## Modul: P 1 Orientierungsmodul

### Zuordnung zum Studiengang

Bachelorstudiengang: Betriebswirtschaftslehre (Bachelor of Science, B.Sc.)

### Zugeordnete Modulteil

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Turnus	Präsenzzeit	Selbststudium	ECTS
Vorlesung	P 1.1 Betriebswirtschaftliche Funktionsbereiche	WiSe	30 h (2 SWS)	60 h	(3)
Vorlesung	P 1.2 Schlüsselqualifikationen (Vorlesung)	SoSe	30 h (2 SWS)	60 h	(3)
Proseminar	P 1.3 Schlüsselqualifikationen (Proseminar)	SoSe	30 h (2 SWS)	60 h	(3)

Im Modul müssen insgesamt 9 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 6 Semesterwochenstunden. Inklusive Selbststudium sind etwa 270 Stunden aufzuwenden.

<b>Art des Moduls</b>	Pflichtmodul mit Pflichtveranstaltungen.
<b>Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen</b>	Bachelorstudiengang Wirtschaftspädagogik I (PStO 2015) Bachelorstudiengang Wirtschaftspädagogik II (PStO 2015)
<b>Wahlpflichtregelungen</b>	keine
<b>Teilnahmevoraussetzungen</b>	keine
<b>Zeitpunkt im Studienverlauf</b>	Regelsemester: 1
<b>Dauer</b>	Das Modul erstreckt sich über 2 Semester.
<b>Inhalte</b>	Jedes der fünf Kompetenzfelder der Fakultät wird in der Veranstaltung einen Überblick über die dort zu erwerbenden Kompetenzen und die zu erreichenden beruflichen Tätigkeitsfelder geben. In dieser Veranstaltung werden Schlüsselqualifikationen für das Studium und die spätere Berufstätigkeit vermittelt. Schwerpunkt des Proseminars liegt auf der direkten Anwendung der gelernten Inhalte auf reale Geschäftskonzepte.
<b>Qualifikationsziele</b>	Die Studierenden lernen neben dem Aufbau des BWL-Studiums und möglichen Berufsfeldern ausgewählte Forschungsfragen kennen, um den Bezug zwischen BWL-Forschung und Praxis erkennen zu können. Studierende lernen gutes Argumentieren und Präsentieren, wissenschaftliches Arbeiten sowie die Erstellung von Businessplänen. Studierende werden in einer Geschäftsplanübung mit unternehmerischen Aktivitäten und Grundlagen der Geschäftsplanung vertraut gemacht. Am Ende der Veranstaltung präsentieren die Studierenden

ihre Ergebnisse.

<b>Form der Modulprüfung</b>	Hausarbeit und Referat
<b>Art der Bewertung</b>	Das Modul ist benotet.
<b>Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten</b>	Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung (bzw. der zugeordneten Pflicht- und ggf. Wahlpflichtprüfungsteile).
<b>Modulverantwortliche/r</b>	Professorinnen und Professoren der Fakultät für Betriebswirtschaft
<b>Unterrichtssprache(n)</b>	Deutsch
<b>Sonstige Informationen</b>	

## Modul: P 2 Analytik und Logik für Studierende der Wirtschaftswissenschaften

### Zuordnung zum Studiengang

Bachelorstudiengang: Betriebswirtschaftslehre (Bachelor of Science, B.Sc.)

### Zugeordnete Modulteile

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Turnus	Präsenzzeit	Selbststudium	ECTS
Vorlesung	P 2.1 Einführung in die Mathematik für Studierende der Wirtschaftswissenschaften (Vorlesung)	WiSe	30 h (2 SWS)	60 h	(3)
Vorlesung	P 2.2 Wissenschaftstheorie	SoSe	30 h (2 SWS)	60 h	(3)

Im Modul müssen insgesamt 6 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 4 Semesterwochenstunden. Inklusive Selbststudium sind etwa 180 Stunden aufzuwenden.

<b>Art des Moduls</b>	Pflichtmodul mit Pflichtveranstaltungen.
<b>Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen</b>	Bachelorstudiengang Wirtschaftspädagogik I (PStO 2015) Bachelorstudiengang Wirtschaftspädagogik II (PStO 2015)
<b>Wahlpflichtregelungen</b>	keine
<b>Teilnahmevoraussetzungen</b>	keine
<b>Zeitpunkt im Studienverlauf</b>	Regelsemester: 1
<b>Dauer</b>	Das Modul erstreckt sich über 2 Semester.
<b>Inhalte</b>	<p>Das Modul gibt auf einem elementaren Niveau eine Einführung in grundlegende Begriffe der Analysis und der linearen Algebra. Besprochen werden zunächst Folgen und Reihen. Anschließend werden die Konzepte der Stetigkeit und Differenzierbarkeit von Funktionen in einer und dann in mehreren Veränderlichen eingeführt sowie Grundbegriffe und Techniken der Integralrechnung vorgestellt. Im letzten Teil werden zunächst Vektoren und Matrizen allgemein behandelt; dann wird die Lösung von linearen Gleichungssystemen und linearen Optimierungsproblemen unter Nebenbedingungen vermittelt.</p> <p>Die „Wissenschaftstheorie“ vermittelt grundlegendes Wissen zum a) Wissenschaftssystem mit seinen Akteuren und Institutionen, und b) zu verschiedenen und teils konkurrierenden Ansätzen der Erkenntnisgewinnung und der Wissensschaffung bezüglich betriebswirtschaftlicher Fragestellungen. Ein besonderer Fokus liegt auf verschiedenen Zugängen zur empirischen Erfahrung und Forschung. Ein weiterer Schwerpunkt besteht im</p>



Aufzeigen von Möglichkeiten und Problemen der normativen Transformation wissenschaftlicher Erkenntnisse in Handlungsempfehlungen für Unternehmenspraxis und Regulierer – ein Anspruch, dem die Betriebswirtschaftslehre als angewandte Wissenschaft in besonderem Maße genügen muss.

<b>Qualifikationsziele</b>	<p>Die Studierenden sollen erlernen, die grundlegenden Techniken der Analysis und der linearen Algebra praktisch anzuwenden sowie einen Einblick in die zugrunde liegende mathematische Begriffsbildung erwerben.</p> <p>Die Studierenden erwerben grundlegendes Wissen über das Wissenschaftssystem mit seinen Akteuren und Institutionen. Sie werden weiterhin in die Lage versetzt, betriebswirtschaftliche Fragestellung einer wissenschaftlichen Lösung zuzuführen und hierbei unter verschiedenen in Frage kommenden Forschungsansätzen die geeigneten auszuwählen. Weiterhin wird die Fähigkeit vermittelt, Forschungsergebnisse vor dem Hintergrund ihrer jeweiligen Forschungsparadigmen und Herangehensweisen kritisch zu bewerten. Die Studierenden sollen darüber hinaus lernen, informiert am aktiven Wissenschafts- und Praxisdiskurs teilzunehmen und fundiert Stellung zu beziehen.</p>
<b>Form der Modulprüfung</b>	Klausur
<b>Art der Bewertung</b>	Das Modul ist benotet.
<b>Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten</b>	Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung (bzw. der zugeordneten Pflicht- und ggf. Wahlpflichtprüfungsteile).
<b>Modulverantwortliche/r</b>	Professorinnen und Professoren der Fakultät für Betriebswirtschaft
<b>Unterrichtssprache(n)</b>	Deutsch
<b>Sonstige Informationen</b>	

## Modul: P 3 Einführung in das Rechnungswesen

### Zuordnung zum Studiengang

Bachelorstudiengang: Betriebswirtschaftslehre (Bachelor of Science, B.Sc.)

### Zugeordnete Modulteil

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Turnus	Präsenzzeit	Selbststudium	ECTS
Vorlesung	P 3.1 Technik des betrieblichen Rechnungswesens	WiSe	30 h (2 SWS)	60 h	(3)
Vorlesung	P 3.2 Internes und externes Rechnungswesen (Vorlesung)	WiSe	30 h (2 SWS)	60 h	(3)
Übung	P 3.3 Internes und externes Rechnungswesen (Übung)	WiSe	30 h (2 SWS)	60 h	(3)

Im Modul müssen insgesamt 9 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 6 Semesterwochenstunden. Inklusive Selbststudium sind etwa 270 Stunden aufzuwenden.

<b>Art des Moduls</b>	Pflichtmodul mit Pflichtveranstaltungen.
<b>Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen</b>	Bachelorstudiengang Wirtschaftspädagogik I (PStO 2015) Bachelorstudiengang Wirtschaftspädagogik II (PStO 2015)
<b>Wahlpflichtregelungen</b>	keine
<b>Teilnahmevoraussetzungen</b>	keine
<b>Zeitpunkt im Studienverlauf</b>	Regelsemester: 1
<b>Dauer</b>	Das Modul erstreckt sich über 1 Semester.
<b>Inhalte</b>	<p>Die Veranstaltung beschäftigt sich mit den Grundlagen des internen und externen Rechnungswesens. Dabei erfolgt im ersten Teil der Veranstaltung eine Einführung in die Grundlagen der Finanzbuchführung, der doppelten Buchführung und in die Erstellung des Jahresabschlusses. Im weiteren Verlauf der Veranstaltung werden Kernaspekte des externen Rechnungswesens tiefergehend betrachtet. Zudem erfolgt eine Einführung in die interne Kosten- und Erlösrechnung.</p> <p>Die in der Vorlesung besprochenen Inhalte werden parallel anhand von praktischen Anwendungen eingeübt. Außerdem werden wesentliche Themen der Vorlesung anhand von konkreten Aufgabestellungen vertieft.</p>
<b>Qualifikationsziele</b>	Im Rahmen der Veranstaltung soll ein Grundverständnis für das Rechnungswesen geschaffen werden. Die Studierenden sollen spezifische Zusammenhänge des Rechnungswesens erfassen, um im Verlauf des Studiums erörterte spezielle Themen allgemein einordnen zu können. Neben Grundlagen von Buchführung und Bilanzierung sollen grundlegende Probleme und

Berechnungen des internen und externen Rechnungswesens eigenständig gelöst werden.

---

<b>Form der Modulprüfung</b>	Klausur
<b>Art der Bewertung</b>	Das Modul ist benotet.
<b>Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten</b>	Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung (bzw. der zugeordneten Pflicht- und ggf. Wahlpflichtprüfungsteile).
<b>Modulverantwortliche/r</b>	Prof. Schanz
<b>Unterrichtssprache(n)</b>	Deutsch
<b>Sonstige Informationen</b>	

---

## Modul: P 4 Investition und Finanzierung

### Zuordnung zum Studiengang

Bachelorstudiengang: Betriebswirtschaftslehre (Bachelor of Science, B.Sc.)

### Zugeordnete Modulteile

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Turnus	Präsenzzeit	Selbststudium	ECTS
Vorlesung	P 4.1 Investition und Finanzierung (Vorlesung)	WiSe	30 h (2 SWS)	60 h	(3)
Übung	P 4.2 Investition und Finanzierung (Übung)	WiSe	30 h (2 SWS)	60 h	(3)

Im Modul müssen insgesamt 6 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 4 Semesterwochenstunden. Inklusive Selbststudium sind etwa 180 Stunden aufzuwenden.

<b>Art des Moduls</b>	Pflichtmodul mit Pflichtveranstaltungen.
<b>Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen</b>	<p>Bachelorstudiengänge Wirtschaftspädagogik I (PStO 2010, PStO 2015)</p> <p>Bachelorstudiengänge Wirtschaftspädagogik II (PStO 2010, PStO 2015)</p> <p>Bachelorstudiengang Betriebswirtschaftslehre (PStO 2008)</p> <p>Bachelorstudiengang Volkswirtschaftslehre</p>
<b>Wahlpflichtregelungen</b>	keine
<b>Teilnahmevoraussetzungen</b>	keine
<b>Zeitpunkt im Studienverlauf</b>	Regelsemester: 1
<b>Dauer</b>	Das Modul erstreckt sich über 1 Semester.
<b>Inhalte</b>	<p>Das Modul behandelt die Grundprobleme der betrieblichen Finanzwirtschaft. Dabei werden die grundlegenden Methoden der Investitionsrechnung und -planung sowie die wichtigsten Instrumente und Entscheidungsalternativen der Unternehmensfinanzierung vorgestellt.</p> <p>Die Übung greift die Inhalte der Vorlesung auf und vertieft diese durch Anwendungen und konkrete Aufgabenstellungen. Es werden insbesondere Beispiele und Fallstudien zur Lösung von Investitions- und Finanzierungsentscheidungen bearbeitet und grundlegende Aspekte der Unternehmensfinanzierung behandelt.</p>
<b>Qualifikationsziele</b>	Ziel der Veranstaltung ist es, den Studierenden grundlegende Kenntnisse im Bereich der Investitions- und Finanzierungstheorie zu vermitteln. Studierende sollen

sich die Methoden zur Beurteilung von Investitions- und Finanzierungsprojekten aneignen und ein Verständnis für die unterschiedlichen Formen von Finanzinstrumenten, den Kapitalmarkt sowie für das Finanzmanagement eines Unternehmens erlangen.

Ziel der Veranstaltung ist die Vermittlung eines theoretisch fundierten Grundlagenwissens und eine Einführung in die Methodik der Investitions- und Finanzplanung. Die Studierenden sollen in die Lage versetzt werden, dieses Wissen in konkreten Aufgabenstellungen anzuwenden, um Investitions- und Finanzierungsentscheidungen beurteilen zu können.

<b>Form der Modulprüfung</b>	Klausur
<b>Art der Bewertung</b>	Das Modul ist benotet.
<b>Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten</b>	Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung (bzw. der zugeordneten Pflicht- und ggf. Wahlpflichtprüfungsteile).
<b>Modulverantwortliche/r</b>	Prof. Elsas, Prof. Glaser, Prof. Richter
<b>Unterrichtssprache(n)</b>	Deutsch
<b>Sonstige Informationen</b>	

## Modul: P 5 Recht

### Zuordnung zum Studiengang

Bachelorstudiengang: Betriebswirtschaftslehre (Bachelor of Science, B.Sc.)

### Zugeordnete Modulteile

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Turnus	Präsenzzeit	Selbststudium	ECTS
Vorlesung	P 5.1 Privatrecht (Vorlesung)	WiSe	45 h (3 SWS)	45 h	(3)
Vorlesung	P 5.2 Handels- und Gesellschaftsrecht (Vorlesung)	SoSe	30 h (2 SWS)	60 h	(3)

Im Modul müssen insgesamt 6 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 5 Semesterwochenstunden. Inklusive Selbststudium sind etwa 180 Stunden aufzuwenden.

<b>Art des Moduls</b>	Pflichtmodul mit Pflichtveranstaltungen.
<b>Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen</b>	Importiertes Modul, Angebot der Juristischen Fakultät.
<b>Wahlpflichtregelungen</b>	keine
<b>Teilnahmevoraussetzungen</b>	keine
<b>Zeitpunkt im Studienverlauf</b>	Empfohlenes Semester: 1
<b>Dauer</b>	Das Modul erstreckt sich über 2 Semester.
<b>Inhalte</b>	Vorgestellt werden wirtschaftlich relevante Vorschriften aus dem Bürgerlichen Gesetzbuch (BGB) und einschlägigen Nebengesetzen. Die Schwerpunkte liegen insbesondere auf dem Allgemeinen Teil des BGB, dem Schuldrecht, dem Verbraucher- und AGB-Recht, der Produkthaftung sowie dem Sachenrecht. Dabei werden vor allem die Themen Vertragsrecht, Leistungsstörungenrecht, Verbraucherschutz, Produkthaftung und Sicherungsrechte behandelt.
<b>Qualifikationsziele</b>	Erworben werden fundierte Grundkenntnisse im bürgerlichen Recht, insbesondere im Vertragsrecht sowie im Leistungsstörungenrecht. Diesbezügliches Problembewusstsein wird geschaffen und anhand praxisorientierter Übungsfälle geschärft. Bei der Fallbearbeitung werden eigene Lösungsansätze entwickelt; zudem wird Sicherheit in der Vertragsgestaltung erworben.
<b>Form der Modulprüfung</b>	Klausur
<b>Art der Bewertung</b>	Das Modul ist benotet.
<b>Voraussetzung für die Vergabe von</b>	Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung (bzw. der

<b>ECTS-Punkten</b>	zugeordneten Pflicht- und ggf. Wahlpflichtprüfungsteile).
<b>Modulverantwortliche/r</b>	Juristische Fakultät Prof. Dr. jur. Ansgar Ohly, LL.M. (Cambridge)
<b>Unterrichtssprache(n)</b>	Deutsch
<b>Sonstige Informationen</b>	

## Modul: P 6 Statistik I: Deskriptive Statistik

### Zuordnung zum Studiengang

Bachelorstudiengang: Betriebswirtschaftslehre (Bachelor of Science, B.Sc.)

### Zugeordnete Modulteile

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Turnus	Präsenzzeit	Selbststudium	ECTS
Vorlesung	P 6.1 Statistik 1 für Studierende der Wirtschaftswissenschaften: Deskriptive Statistik (Vorlesung)	WiSe	30 h (2 SWS)	60 h	(3)
Übung	P 6.2 Statistik 1 für Studierende der Wirtschaftswissenschaften: Deskriptive Statistik (Übung)	WiSe	30 h (2 SWS)	60 h	(3)

Im Modul müssen insgesamt 6 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 4 Semesterwochenstunden. Inklusive Selbststudium sind etwa 180 Stunden aufzuwenden.

<b>Art des Moduls</b>	Pflichtmodul mit Pflichtveranstaltungen.
<b>Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen</b>	Importiertes Modul, Angebot der Fakultät für Mathematik, Informatik und Statistik.
<b>Wahlpflichtregelungen</b>	keine
<b>Teilnahmevoraussetzungen</b>	keine
<b>Zeitpunkt im Studienverlauf</b>	Empfohlenes Semester: 1
<b>Dauer</b>	Das Modul erstreckt sich über 1 Semester.
<b>Inhalte</b>	Das Modul stellt grundlegende Methoden der deskriptiven Statistik vor. Es beginnt mit der Beschreibung eindimensionaler Daten und erläutert Lage-, Streuungs- und Konzentrationsmaße. Anschließend werden Techniken und Maßzahlen zur Assoziationsanalyse und zur Korrelationsanalyse besprochen. Zum Schluss wird damit begonnen, Grundbegriffe der Wahrscheinlichkeitsrechnung einzuführen.
<b>Qualifikationsziele</b>	Die Studierenden sollen in die Lage versetzt werden, grundlegende Methoden der deskriptiven Statistik adäquat anzuwenden und die erhaltenen Ergebnisse korrekt zu interpretieren. Dabei soll auch ein gewisses kritisches Verständnis bezüglich der Leistungsfähigkeit und der Grenzen der verwendeten statistischen Methodik geweckt werden.
<b>Form der Modulprüfung</b>	Klausur
<b>Art der Bewertung</b>	Das Modul ist benotet.
<b>Voraussetzung für die Vergabe von</b>	Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem



<b>ECTS-Punkten</b>	Modul zugeordneten Modulprüfung (bzw. der zugeordneten Pflicht- und ggf. Wahlpflichtprüfungsteile).
---------------------	---

---

<b>Modulverantwortliche/r</b>	Fakultät für Mathematik, Informatik und Statistik
-------------------------------	---

---

<b>Unterrichtssprache(n)</b>	Deutsch
------------------------------	---------

---

<b>Sonstige Informationen</b>	
-------------------------------	--

---

## Modul: P 7 Unternehmensführung und Marketing

### Zuordnung zum Studiengang

Bachelorstudiengang: Betriebswirtschaftslehre (Bachelor of Science, B.Sc.)

### Zugeordnete Modulteile

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Turnus	Präsenzzeit	Selbststudium	ECTS
Vorlesung	P 7.1 Unternehmensführung und Marketing (Vorlesung)	SoSe	30 h (2 SWS)	60 h	(3)
Übung	P 7.2 Unternehmensführung und Marketing (Übung)	SoSe	30 h (2 SWS)	60 h	(3)

Im Modul müssen insgesamt 6 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 4 Semesterwochenstunden. Inklusive Selbststudium sind etwa 180 Stunden aufzuwenden.

<b>Art des Moduls</b>	Pflichtmodul mit Pflichtveranstaltungen.
<b>Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen</b>	<p>Bachelorstudiengänge Wirtschaftspädagogik I (PStO 2010, PStO 2015)</p> <p>Bachelorstudiengänge Wirtschaftspädagogik II (PStO 2010, PStO 2015)</p> <p>Bachelorstudiengang Betriebswirtschaftslehre (PStO 2008)</p> <p>Bachelorstudiengang Volkswirtschaftslehre</p>
<b>Wahlpflichtregelungen</b>	keine
<b>Teilnahmevoraussetzungen</b>	keine
<b>Zeitpunkt im Studienverlauf</b>	Empfohlenes Semester: 2
<b>Dauer</b>	Das Modul erstreckt sich über 1 Semester.
<b>Inhalte</b>	Das Modul Unternehmensführung und Marketing befasst sich mit den grundlegenden Theorien, Ansätzen und Methoden des Marketings.
<b>Qualifikationsziele</b>	Durch Zusammenführung von Markt- und Ressourcenorientierung zu einem integrativen Marketingverständnis entwickeln die Studierenden ein tiefgehendes Verständnis der Führung von Unternehmen und anderen Organisationen. Hierdurch werden die Studierenden befähigt, weiterführende Fragestellungen und Themenbereiche im Verlauf ihre Studiums zu durchdringen.
<b>Form der Modulprüfung</b>	Klausur
<b>Art der Bewertung</b>	Das Modul ist benotet.

**Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten**

Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung (bzw. der zugeordneten Pflicht- und ggf. Wahlpflichtprüfungsteile).

---

**Modulverantwortliche/r**

Prof. Meyer, Prof. Schwaiger

---

**Unterrichtssprache(n)**

Deutsch

---

**Sonstige Informationen**

---

## Modul: P 8 Statistik II: Induktive Statistik

### Zuordnung zum Studiengang

Bachelorstudiengang: Betriebswirtschaftslehre (Bachelor of Science, B.Sc.)

### Zugeordnete Modulteile

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Turnus	Präsenzzeit	Selbststudium	ECTS
Vorlesung	P 8.1 Statistik 2 für Studierende der Wirtschaftswissenschaften: Induktive Statistik (Vorlesung)	SoSe	30 h (2 SWS)	60 h	(3)
Übung	P 8.2 Statistik 2 für Studierende der Wirtschaftswissenschaften: Induktive Statistik (Übung)	SoSe	30 h (2 SWS)	60 h	(3)

Im Modul müssen insgesamt 6 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 4 Semesterwochenstunden. Inklusive Selbststudium sind etwa 180 Stunden aufzuwenden.

<b>Art des Moduls</b>	Pflichtmodul mit Pflichtveranstaltungen.
<b>Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen</b>	Importiertes Modul, Angebot der Fakultät für Mathematik, Informatik und Statistik.
<b>Wahlpflichtregelungen</b>	keine
<b>Teilnahmevoraussetzungen</b>	keine
<b>Zeitpunkt im Studienverlauf</b>	Empfohlenes Semester: 2
<b>Dauer</b>	Das Modul erstreckt sich über 1 Semester.
<b>Inhalte</b>	Das Modul umfasst Grundbegriffe der Wahrscheinlichkeitsrechnung und der induktiven Statistik. Zunächst wird die Einführung in die Wahrscheinlichkeitsrechnung fortgesetzt. Dabei werden die verschiedenen Wahrscheinlichkeitsbegriffe, Unabhängigkeit und bedingte Wahrscheinlichkeit, Zufallsvariablen, Verteilungsfunktionen, Erwartungswert und Varianz besprochen. Dann wird ein Einblick in einfache Formen der Grenzwertsätze gegeben. Im Bereich der induktiven Statistik werden die grundlegende Methodik und ausgewählte Verfahren der Punkt- und Intervallschätzung sowie der Hypothesenprüfung erläutert.
<b>Qualifikationsziele</b>	Die Studierenden sollen in die Lage versetzt werden, grundlegende Methoden der Wahrscheinlichkeitsrechnung und der induktiven Statistik adäquat anzuwenden und die erhaltenen Ergebnisse korrekt zu interpretieren. Dabei soll auch ein gewisses kritisches Verständnis bezüglich der Leistungsfähigkeit und der Grenzen der verwendeten statistischen Methodik

geweckt werden.

---

<b>Form der Modulprüfung</b>	Klausur
<b>Art der Bewertung</b>	Das Modul ist benotet.
<b>Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten</b>	Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung (bzw. der zugeordneten Pflicht- und ggf. Wahlpflichtprüfungsteile).
<b>Modulverantwortliche/r</b>	Fakultät für Mathematik, Informatik und Statistik
<b>Unterrichtssprache(n)</b>	Deutsch
<b>Sonstige Informationen</b>	

---

## Modul: P 9 Grundlagen der Volkswirtschaftslehre II: Makroökonomie

### Zuordnung zum Studiengang

Bachelorstudiengang: Betriebswirtschaftslehre (Bachelor of Science, B.Sc.)

### Zugeordnete Modulteile

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Turnus	Präsenzzeit	Selbststudium	ECTS
Vorlesung	P 9.1 Grundlagen der Volkswirtschaftslehre 2: Makroökonomie (Vorlesung)	SoSe	30 h (2 SWS)	60 h	(3)
Übung	P 9.2 Grundlagen der Volkswirtschaftslehre 2: Makroökonomie (Übung)	SoSe	30 h (2 SWS)	60 h	(3)

Im Modul müssen insgesamt 6 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 4 Semesterwochenstunden. Inklusive Selbststudium sind etwa 180 Stunden aufzuwenden.

<b>Art des Moduls</b>	Pflichtmodul mit Pflichtveranstaltungen.
<b>Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen</b>	Importiertes Modul, Angebot der Volkswirtschaftlichen Fakultät.
<b>Wahlpflichtregelungen</b>	keine
<b>Teilnahmevoraussetzungen</b>	keine
<b>Zeitpunkt im Studienverlauf</b>	Empfohlenes Semester: 2
<b>Dauer</b>	Das Modul erstreckt sich über 1 Semester.
<b>Inhalte</b>	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Einführung und Grundlagen der makroökonomischen Analyse</li> <li>2. Das IS-LM Modell</li> <li>3. Außenwirtschaft und Modelle der Wechselkursbestimmung</li> <li>4. Einführung in das AS/AD-Modell und Phillips Kurve</li> <li>5. Analyse der aktuellen Finanzkrise</li> <li>6. Aktuelle Brisanz makroökonomischer Probleme und wirtschaftspolitischer</li> <li>7. Anwendung verschiedener Modelle auf makroökonomische Probleme</li> <li>8. Verständnis der komplizierten gesamtwirtschaftliche Zusammenhänge</li> <li>9. Ökonomen müssen Politikempfehlungen geben</li> </ol>
<b>Qualifikationsziele</b>	Diese Veranstaltung für Nebenfachstudierende liefert eine Einführung in die Volkswirtschaftslehre, insbesondere in den Bereich Makroökonomik.

<b>Form der Modulprüfung</b>	Klausur
<b>Art der Bewertung</b>	Das Modul ist benotet.
<b>Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten</b>	Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung (bzw. der zugeordneten Pflicht- und ggf. Wahlpflichtprüfungsteile).
<b>Modulverantwortliche/r</b>	Volkswirtschaftliche Fakultät
<b>Unterrichtssprache(n)</b>	Deutsch
<b>Sonstige Informationen</b>	

## Modul: P 10 Grundlagen der Volkswirtschaftslehre I: Mikroökonomie

### Zuordnung zum Studiengang

Bachelorstudiengang: Betriebswirtschaftslehre (Bachelor of Science, B.Sc.)

### Zugeordnete Modulteile

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Turnus	Präsenzzeit	Selbststudium	ECTS
Vorlesung	P 10.1 Grundlagen der Volkswirtschaftslehre 1: Mikroökonomie (Vorlesung)	WiSe	30 h (2 SWS)	60 h	(3)
Übung	P 10.2 Grundlagen der Volkswirtschaftslehre 1: Mikroökonomie (Übung)	WiSe	30 h (2 SWS)	60 h	(3)

Im Modul müssen insgesamt 6 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 4 Semesterwochenstunden. Inklusive Selbststudium sind etwa 180 Stunden aufzuwenden.

<b>Art des Moduls</b>	Pflichtmodul mit Pflichtveranstaltungen.
<b>Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen</b>	Importiertes Modul, Angebot der Volkswirtschaftlichen Fakultät.
<b>Wahlpflichtregelungen</b>	keine
<b>Teilnahmevoraussetzungen</b>	keine
<b>Zeitpunkt im Studienverlauf</b>	Empfohlenes Semester: 3
<b>Dauer</b>	Das Modul erstreckt sich über 1 Semester.
<b>Inhalte</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Einführung</li> <li>• Haushaltstheorie</li> <li>• Unternehmungstheorie</li> <li>• Interaktion am Markt</li> </ul>
<b>Qualifikationsziele</b>	<p>Diese Veranstaltung liefert Nebenfachstudierenden eine Einführung in die Volkswirtschaftslehre, insbesondere in den Bereich Mikroökonomik.</p> <p>Die Mikroökonomik beschäftigt sich damit, das wirtschaftliche Verhalten von Haushalten und Unternehmen zu analysieren und die Funktionsweise von Märkten (und anderen Institutionen), in denen Haushalte und Unternehmen interagieren, zu erklären. Insbesondere wird gefragt, unter welchen Umständen die Interaktion von Haushalten und Unternehmen zu einem effizienten Ergebnis führt und welche Politikmaßnahmen möglich sind, um Effizienzverbesserungen zu erreichen.</p> <p>In der Vorlesung wird der überwiegende Teil des Stoffes vorgestellt und diskutiert. In den Übungen wird der</p>



Vorlesungsstoff durch Übungsaufgaben, Fallstudien, und Experimente vertieft und ergänzt. In der Vorlesung wird oft mit mathematischen Modellen argumentiert. Dabei werden Grundkenntnisse der Differentialrechnung (insbesondere partielles Ableiten und Maximierung unter Nebenbedingungen) vorausgesetzt.

<b>Form der Modulprüfung</b>	Klausur
<b>Art der Bewertung</b>	Das Modul ist benotet.
<b>Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten</b>	Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung (bzw. der zugeordneten Pflicht- und ggf. Wahlpflichtprüfungsteile).
<b>Modulverantwortliche/r</b>	Volkswirtschaftliche Fakultät
<b>Unterrichtssprache(n)</b>	Deutsch
<b>Sonstige Informationen</b>	

## Modul: P 11 Organisationstheorie

### Zuordnung zum Studiengang

Bachelorstudiengang: Betriebswirtschaftslehre (Bachelor of Science, B.Sc.)

### Zugeordnete Modulteile

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Turnus	Präsenzzeit	Selbststudium	ECTS
Vorlesung	P 11.1 Organisationstheorie (Vorlesung)	WiSe	30 h (2 SWS)	60 h	(3)
Übung	P 11.2 Organisationstheorie (Übung)	WiSe	30 h (2 SWS)	60 h	(3)

Im Modul müssen insgesamt 6 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 4 Semesterwochenstunden. Inklusive Selbststudium sind etwa 180 Stunden aufzuwenden.

<b>Art des Moduls</b>	Pflichtmodul mit Pflichtveranstaltungen.
<b>Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen</b>	Bachelorstudiengang Wirtschaftspädagogik I (PStO 2015) Bachelorstudiengang Wirtschaftspädagogik II (PStO 2015)
<b>Wahlpflichtregelungen</b>	keine
<b>Teilnahmevoraussetzungen</b>	keine
<b>Zeitpunkt im Studienverlauf</b>	Empfohlenes Semester: 3
<b>Dauer</b>	Das Modul erstreckt sich über 1 Semester.
<b>Inhalte</b>	Die Vorlesung bietet einen Einblick in wesentliche Grundbegriffe und -konzepte der Organisationstheorie, des Verhaltens in Organisationen und der Organisation von Produktions- und Wertschöpfungsprozessen. Da sich Unternehmen kontinuierlich mit zahlreichen Herausforderungen und einer sich immer schneller verändernden Umwelt konfrontiert sehen, ist das Ziel der Veranstaltung darauf ausgelegt, den Studierenden ein breites Verständnis für die elementaren Parameter und Instrumente des effektiven Managements von Organisationen in der heutigen Zeit zu vermitteln. Dabei werden unter anderem folgende Fragen adressiert: Wie kann der Umgang mit externen Anspruchsgruppen wie Wettbewerbern, Kunden, Kapitalgebern, Behörden und der Gesellschaft als Ganzes optimal gestaltet werden? Welche Veränderungen sind notwendig, um nachhaltige Wettbewerbsvorteile zu erreichen? Wie können Manager mit Koordinationsproblemen innerhalb und zwischen Organisationen umgehen? Welche Unternehmenskultur sollte gefördert werden, um die organisationale

Innovationsfähigkeit zu stärken?

Die Übung zur Vorlesung Organisationstheorie greift Zusammenhänge aus der Vorlesung auf und vertieft diese durch die Bearbeitung und offene Diskussion konkreter Fallbeispiele aus der Praxis.

<b>Qualifikationsziele</b>	<p>Nach Abschluss der Veranstaltung verfügen die Studierenden über ein breites Verständnis der Schlüsselbegriffe und -konzepte der Organisationstheorie, des Verhaltens in Organisationen und der Organisation von Produktions- und Wertschöpfungsprozessen. Die Veranstaltung festigt zudem die Fähigkeit, Fachwissen auf konkrete Probleme der betrieblichen Praxis anzuwenden sowie wissenschaftlich fundierte Problemlösungen zu erarbeiten.</p> <p>Durch praxisbezogene Anwendungsbeispiele werden die Studierenden ferner befähigt, ihr erlerntes Fachwissen auf konkrete Probleme der betrieblichen Praxis anzuwenden sowie wissenschaftlich fundierte Problemlösungen zu erarbeiten. Die Diskussion der Fallbeispiele in den wöchentlichen Übungen stärkt die Fähigkeit, in Gruppen zu arbeiten und sich über fachbezogene Themen auszutauschen.</p>
<b>Form der Modulprüfung</b>	Klausur
<b>Art der Bewertung</b>	Das Modul ist benotet.
<b>Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten</b>	Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung (bzw. der zugeordneten Pflicht- und ggf. Wahlpflichtprüfungsteile).
<b>Modulverantwortliche/r</b>	Prof. Tuschke, Prof. Högl
<b>Unterrichtssprache(n)</b>	Englisch
<b>Sonstige Informationen</b>	

## Modul: P 12 Wirtschaftsinformatik

### Zuordnung zum Studiengang

Bachelorstudiengang: Betriebswirtschaftslehre (Bachelor of Science, B.Sc.)

### Zugeordnete Modulteile

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Turnus	Präsenzzeit	Selbststudium	ECTS
Vorlesung	P 12.1 Wirtschaftsinformatik (Vorlesung)	WiSe	30 h (2 SWS)	60 h	(3)
Übung	P 12.2 Wirtschaftsinformatik (Übung)	WiSe	30 h (2 SWS)	60 h	(3)

Im Modul müssen insgesamt 6 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 4 Semesterwochenstunden. Inklusive Selbststudium sind etwa 180 Stunden aufzuwenden.

<b>Art des Moduls</b>	Pflichtmodul mit Pflichtveranstaltungen.
<b>Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen</b>	<p>Bachelorstudiengänge Wirtschaftspädagogik I (PStO 2010, PStO 2015)</p> <p>Bachelorstudiengänge Wirtschaftspädagogik II (PStO 2010, PStO 2015)</p> <p>Bachelorstudiengang Betriebswirtschaftslehre (PStO 2008)</p> <p>Bachelorstudiengang Volkswirtschaftslehre</p> <p>Lehramtstudiengang Wirtschaftswissenschaften an Gymnasien</p>
<b>Wahlpflichtregelungen</b>	keine
<b>Teilnahmevoraussetzungen</b>	keine
<b>Zeitpunkt im Studienverlauf</b>	Empfohlenes Semester: 3
<b>Dauer</b>	Das Modul erstreckt sich über 1 Semester.
<b>Inhalte</b>	Die Wirtschaftsinformatik befasst sich mit der Planung, der Entwicklung und dem ökonomischen Einsatz von Informations- und Kommunikationssystemen, die für den Betrieb und die Steuerung von Unternehmen unabdingbar sind. Parallel zur Grundlagenvorlesung zur Wirtschaftsinformatik finden Hörsaalübungen und Tutorien zu den Grundlagen von Modellierung und Programmierung im betriebswirtschaftlichen Kontext statt.
<b>Qualifikationsziele</b>	Ziel ist es, den Studierenden grundlegende Kenntnisse im Hinblick auf relevante Technologien (z.B. Internet oder Datenbanksysteme), wichtige Anwendungssysteme (z.B. Supply-Chain-Management-Systeme) sowie das Thema

Informationsmanagement (z.B. IT-Strategie, Wirtschaftlichkeitsanalysen oder Outsourcing-Entscheidungen) zu vermitteln.“

Die Studierenden sollen damit in die Lage versetzt werden, das in der zu Grunde liegenden Vorlesung erlangte Wissen in einfache technische Lösungen zu überführen.

---

<b>Form der Modulprüfung</b>	Klausur
<b>Art der Bewertung</b>	Das Modul ist benotet.
<b>Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten</b>	Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung (bzw. der zugeordneten Pflicht- und ggf. Wahlpflichtprüfungsteile).
<b>Modulverantwortliche/r</b>	Prof. Hess, Prof. Spann
<b>Unterrichtssprache(n)</b>	Deutsch
<b>Sonstige Informationen</b>	

---

## Modul: P 13 Volkswirtschaftslehre: Empirische Ökonomie

### Zuordnung zum Studiengang

Bachelorstudiengang: Betriebswirtschaftslehre (Bachelor of Science, B.Sc.)

### Zugeordnete Modulteile

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Turnus	Präsenzzeit	Selbststudium	ECTS
Vorlesung	P 13.1 Empirische Ökonomie (Vorlesung)	WiSe	30 h (2 SWS)	60 h	(3)
Übung	P 13.2 Empirische Ökonomie (Übung)	WiSe	30 h (2 SWS)	60 h	(3)

Im Modul müssen insgesamt 6 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 4 Semesterwochenstunden. Inklusive Selbststudium sind etwa 180 Stunden aufzuwenden.

<b>Art des Moduls</b>	Pflichtmodul mit Pflichtveranstaltungen.
<b>Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen</b>	Importiertes Modul, Angebot der Volkswirtschaftlichen Fakultät.
<b>Wahlpflichtregelungen</b>	keine
<b>Teilnahmevoraussetzungen</b>	keine
<b>Zeitpunkt im Studienverlauf</b>	Empfohlenes Semester: 3
<b>Dauer</b>	Das Modul erstreckt sich über 1 Semester.
<b>Inhalte</b>	<p>Diese Veranstaltung vermittelt die grundlegenden Methoden der Ökonometrie, also der Verbindung von statistischen Schätzverfahren und ökonomischer Theorie.</p> <p>Ökonometrische Methoden erlauben es, die Vorhersagen theoretischer Modelle der Volks- und Betriebswirtschaftslehre empirisch zu testen und statistisch fundierte Prognosen ökonomischer Entscheidungen von Personen, Haushalten und Unternehmen zu erstellen.</p> <p>Nach einer kurzen Wiederholung statistischer Grundlagen wird das lineare Regressionsmodell eingeführt. Zunächst wird der Fall mit einer erklärenden Variable besprochen, dann erfolgt die Erweiterung auf mehrere erklärende Variablen. Nachdem die Grundlagen des linearen Regressionsmodells, dessen praktische Anwendung sowie mögliche in der Praxis auftretende Probleme besprochen wurden, werden die Analyse von Daten aus Experimenten, Modelle für diskrete abhängige Variablen (Logit- und Probitmodell) sowie Modelle für Zeitreihendaten behandelt.</p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1. Einführung</li> <li>2. Statistische Grundlagen</li> </ol>

3. Das lineare Regressionsmodell mit einem Regressor
4. Das lineare Regressionsmodell mit mehreren Regressoren
5. Nichtlineare Zusammenhänge
6. Experimente und "natürliche" Experimente
7. Binäre abhängige Variablen
8. Zeitreihen- und Prognosemodelle
9. Zusammenfassung und Ausblick

<b>Qualifikationsziele</b>	Die Studierenden werden in die Lage versetzt, anhand ökonometrischer Methoden die Vorhersagen theoretischer Modelle der Volks- und Betriebswirtschaftslehre empirisch zu testen und statistisch fundierte Prognosen ökonomischer Entscheidungen von Personen, Haushalten und Unternehmen erstellen zu können.
<b>Form der Modulprüfung</b>	Klausur
<b>Art der Bewertung</b>	Das Modul ist benotet.
<b>Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten</b>	Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung (bzw. der zugeordneten Pflicht- und ggf. Wahlpflichtprüfungsteile).
<b>Modulverantwortliche/r</b>	Volkswirtschaftliche Fakultät
<b>Unterrichtssprache(n)</b>	Deutsch
<b>Sonstige Informationen</b>	

## Modul: P 14 Accounting and Finance

### Zuordnung zum Studiengang

Bachelorstudiengang: Betriebswirtschaftslehre (Bachelor of Science, B.Sc.)

### Zugeordnete Modulteile

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Turnus	Präsenzzeit	Selbststudium	ECTS
Vorlesung	P 14.1 Unternehmensrechnung	WiSe	30 h (2 SWS)	60 h	(3)
Vorlesung	P 14.2 Risk Management	WiSe	30 h (2 SWS)	60 h	(3)

Im Modul müssen insgesamt 6 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 4 Semesterwochenstunden. Inklusive Selbststudium sind etwa 180 Stunden aufzuwenden.

<b>Art des Moduls</b>	Pflichtmodul mit Pflichtveranstaltungen.
<b>Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen</b>	Bachelorstudiengang Wirtschaftspädagogik I (PStO 2015) Bachelorstudiengang Wirtschaftspädagogik II (PStO 2015)
<b>Wahlpflichtregelungen</b>	keine
<b>Teilnahmevoraussetzungen</b>	keine
<b>Zeitpunkt im Studienverlauf</b>	Empfohlenes Semester: 3
<b>Dauer</b>	Das Modul erstreckt sich über 1 Semester.
<b>Inhalte</b>	Das Modul „Accounting und Finance“ beschäftigt sich mit der (primär quantitativen) Analyse der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage sowie der Risikosituation von Unternehmen. Die Inhalte des Moduls behandeln Fragen der strategischen, operativen und finanzwirtschaftlichen Steuerung, der Risikoabsicherung sowie der (teilweise regulierten) Abbildung dieser Zusammenhänge im Rechnungswesen.
<b>Qualifikationsziele</b>	Absolventen des Moduls „Accounting und Finance“ werden darauf vorbereitet, Geschäftsmodelle, Performance und Perspektiven von Unternehmen zu beurteilen und situationsgerechte Strategien zur Lösung finanzieller und struktureller Probleme von Unternehmen zu erarbeiten. Da verschiedene Adressaten unterschiedliche Informationsbedürfnisse bei der Beurteilung der Unternehmensentwicklung haben, wird zudem die Rolle von Informationen im Verhältnis zwischen Unternehmen und Umwelt fokussiert.
<b>Form der Modulprüfung</b>	Klausur



<b>Art der Bewertung</b>	Das Modul ist benotet.
<b>Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten</b>	Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung (bzw. der zugeordneten Pflicht- und ggf. Wahlpflichtprüfungsteile).
<b>Modulverantwortliche/r</b>	Prof. Elsas, Prof. Glaser, Prof. Richter, Prof. Sellhorn
<b>Unterrichtssprache(n)</b>	Deutsch und Englisch
<b>Sonstige Informationen</b>	

## Modul: P 15 Strategy and Digitization

### Zuordnung zum Studiengang

Bachelorstudiengang: Betriebswirtschaftslehre (Bachelor of Science, B.Sc.)

### Zugeordnete Modulteil

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Turnus	Präsenzzeit	Selbststudium	ECTS
Vorlesung	P 15.1 Competition and Strategy	SoSe	30 h (2 SWS)	60 h	(3)
Vorlesung	P 15.2 Digitale Unternehmung	SoSe	30 h (2 SWS)	60 h	(3)

Im Modul müssen insgesamt 6 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 4 Semesterwochenstunden. Inklusive Selbststudium sind etwa 180 Stunden aufzuwenden.

<b>Art des Moduls</b>	Pflichtmodul mit Pflichtveranstaltungen.
<b>Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen</b>	Bachelorstudiengang Wirtschaftspädagogik I (PStO 2015) Bachelorstudiengang Wirtschaftspädagogik II (PStO 2015)
<b>Wahlpflichtregelungen</b>	keine
<b>Teilnahmevoraussetzungen</b>	keine
<b>Zeitpunkt im Studienverlauf</b>	Empfohlenes Semester: 4
<b>Dauer</b>	Das Modul erstreckt sich über 1 Semester.
<b>Inhalte</b>	<p>Das Modul „Strategy and Digitization“ vermittelt den Studierenden Wissen zu Wettbewerbsstrategien sowie zu den typischen Herausforderungen, mit denen Unternehmen in modernen digitalen Märkten („digitale Unternehmen“) konfrontiert werden. Dabei werden Themen behandelt wie Theorien zu Industriezyklen, strategischer Interaktion zwischen Unternehmen, Netzwerkeffekte, Open Innovation, Online-Marketing und vernetzter Wertschöpfungsstrukturen.</p> <p>Ziel der Veranstaltung ist es, bei den Studierenden ein Verständnis aktueller, branchenübergreifend relevanter basierter Konzepte sowie der dahinter stehenden Theorien für das Management von Unternehmungen zu schaffen.</p>
<b>Qualifikationsziele</b>	<p>Ziel ist es, Studierenden eine solide methodologische und theoretische Grundlage zur Wettbewerbsverhalten und „digitale Unternehmen“ zu vermitteln. Gleichzeitig sollen die theoretischen Konzepte auf praktische Managementfragestellungen angewendet werden und Studierende somit auf eine berufliche Laufbahn im Management oder in der Managementberatung vorbereitet werden. Das Modul vervollständigt somit die</p>

---

betriebswirtschaftliche Grundlagenausbildung im Bereich der Wettbewerbsstrategie und der Wirtschaftsinformatik.

---

<b>Form der Modulprüfung</b>	Klausur
<b>Art der Bewertung</b>	Das Modul ist benotet.
<b>Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten</b>	Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung (bzw. der zugeordneten Pflicht- und ggf. Wahlpflichtprüfungsteile).
<b>Modulverantwortliche/r</b>	Prof. Sundmacher, Prof. Hess, Prof. Kretschmer, Prof. Leidl, Prof. Spann
<b>Unterrichtssprache(n)</b>	Englisch
<b>Sonstige Informationen</b>	

---

,

## Modul: P 16 Leadership and International Management

### Zuordnung zum Studiengang

Bachelorstudiengang: Betriebswirtschaftslehre (Bachelor of Science, B.Sc.)

### Zugeordnete Modulteile

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Turnus	Präsenzzeit	Selbststudium	ECTS
Vorlesung	P 16.1 People and Organization	SoSe	30 h (2 SWS)	60 h	(3)
Vorlesung	P 16.2 International Management	SoSe	30 h (2 SWS)	60 h	(3)

Im Modul müssen insgesamt 6 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 4 Semesterwochenstunden. Inklusive Selbststudium sind etwa 180 Stunden aufzuwenden.

<b>Art des Moduls</b>	Pflichtmodul mit Pflichtveranstaltungen.
<b>Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen</b>	Bachelorstudiengang Wirtschaftspädagogik I (PStO 2015) Bachelorstudiengang Wirtschaftspädagogik II (PStO 2015)
<b>Wahlpflichtregelungen</b>	keine
<b>Teilnahmevoraussetzungen</b>	keine
<b>Zeitpunkt im Studienverlauf</b>	Empfohlenes Semester: 4
<b>Dauer</b>	Das Modul erstreckt sich über 1 Semester.
<b>Inhalte</b>	Dieses Modul verschafft den Studierenden einen Überblick über zentrale Fragen des internationalen Managements und stellt dabei die menschliche Seite von Organisationen in den Fokus. Um die relevanten Theorien im Bereich Motivation und Führung im Kontext multinationaler Unternehmen und deren Wettbewerbssituation verständlich zu machen, wird insbesondere auf kulturelle Gegebenheiten eingegangen. Dieses Wissen findet unter anderem Anwendung im Bereich der Verhandlungsführung und Entscheidungsfindung und trägt dazu bei, eine HRM Perspektive auf Arbeitnehmer als strategisches Humankapital zu entwickeln.
<b>Qualifikationsziele</b>	Die Studierenden sollen in diesem Modul ein Verständnis über die wichtigsten Theorien im internationalen Management, organisationalen Verhalten und strategischen Personalmanagement entwickeln und in der Lage sein, diese auf multi-nationale Kontexte anzuwenden und kritisch zu hinterfragen.
<b>Form der Modulprüfung</b>	Klausur
<b>Art der Bewertung</b>	Das Modul ist benotet.

<b>Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten</b>	Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung (bzw. der zugeordneten Pflicht- und ggf. Wahlpflichtprüfungsteile).
<b>Modulverantwortliche/r</b>	Prof. Tuschke, Prof. Högl, Prof. Horn, Prof. Meyer, Prof. Schwaiger, Prof. Weller
<b>Unterrichtssprache(n)</b>	Englisch
<b>Sonstige Informationen</b>	

## Modul: WP 1 Accounting I

**Zuordnung zum Studiengang** Bachelorstudiengang: Betriebswirtschaftslehre (Bachelor of Science, B.Sc.)

### Zugeordnete Modulteil

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Turnus	Präsenzzeit	Selbststudium	ECTS
Vorlesung	WP 1.1 Accounting 1 (Vorlesung)	WiSe und SoSe	30 h (2 SWS)	60 h	(3)
Übung	WP 1.2 Accounting 1 (Übung)	WiSe und SoSe	30 h (2 SWS)	60 h	(3)

Im Modul müssen insgesamt 6 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 4 Semesterwochenstunden. Inklusive Selbststudium sind etwa 180 Stunden aufzuwenden.

**Art des Moduls** Wahlpflichtmodul mit Pflichtveranstaltungen.

**Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen** Bachelorstudiengang Wirtschaftspädagogik I (PStO 2015)

**Wahlpflichtregelungen**

Das Modul kann unter Beachtung folgender Regeln gewählt werden: Aus den Wahlpflichtbereichen (Spezialisierungen) "Accounting", "Business Taxation", "Digital Business", "Finance and Insurance", "Marketing and Strategy", "Strategic Organization" und "Technology and Innovation" sind zwei Wahlpflichtbereiche (Spezialisierungen) zu wählen. Hierzu sind aus den Wahlpflichtmodulen WP 1 bis WP 14 und WP 39 bis WP 45 1. für den Wahlpflichtbereich (Spezialisierung) "Accounting" die Wahlpflichtmodule WP 1, WP 8 und WP 39, 2. für den Wahlpflichtbereich (Spezialisierung) "Business Taxation" die Wahlpflichtmodule WP 2, WP 9 und WP 40, 3. für den Wahlpflichtbereich (Spezialisierung) "Digital Business" die Wahlpflichtmodule WP 3, WP 10 und WP 41, 4. für den Wahlpflichtbereich (Spezialisierung) "Finance and Insurance" die Wahlpflichtmodule WP 4, WP 11 und WP 42, 5. für den Wahlpflichtbereich (Spezialisierung) "Marketing and Strategy" die Wahlpflichtmodule WP 5, WP 12 und WP 43, 6. für den Wahlpflichtbereich (Spezialisierung) "Strategic Organization" die Wahlpflichtmodule WP 6, WP 13 und WP 44, 7. für den Wahlpflichtbereich (Spezialisierung) "Technology and Innovation" die Wahlpflichtmodule WP 7, WP 14 und WP 45 zu wählen. Aus dem ersten Wahlpflichtbereich (Spezialisierung) sollen im 4. Fachsemester zwei Wahlpflichtmodule und im 5. Fachsemester ein Wahlpflichtmodul gewählt werden. Aus dem zweiten Wahlpflichtbereich (Spezialisierung) soll im 4., 5. und 6. Fachsemester jeweils ein Wahlpflichtmodul gewählt

werden.

<b>Teilnahmevoraussetzungen</b>	keine
<b>Zeitpunkt im Studienverlauf</b>	Empfohlenes Semester: 4
<b>Dauer</b>	Das Modul erstreckt sich über 1 Semester.
<b>Inhalte</b>	Das Modul Accounting vermittelt fortgeschrittene Kenntnisse zu Forschung und Praxis auf dem Gebiet des externen und internen Rechnungswesens. Zu den Schwerpunkten in der Lehre im Bereich externes Rechnungswesen zählen die Jahres- und Konzernabschlusserstellung und Prüfung nach internationalen Normen sowie die Unternehmensanalyse und -bewertung auf Basis von Jahresabschlussinformationen. Das Gebiet internes Rechnungswesen beschäftigt sich mit der Konzeption und den Aufgaben des Controlling, mit den zur Verfügung stehenden Controllinginstrumenten und den Teilsystemen einer führungsorientierten Unternehmensrechnung.
<b>Qualifikationsziele</b>	Die Studierenden verfügen über fundierte Kenntnisse im Rechnungswesen als „Sprache der Wirtschaft“. Hierzu zählen unter anderem grundlegende Fertigkeiten wie die doppelte Buchführung – wichtiger sind aber die kritische Interpretation und Nutzung von Finanzinformationen in verschiedenen Zusammenhängen –, die Durchführung einer Kosten- und Erlösrechnung und die Interpretation unterschiedlicher Steuerungskennzahlen. Diese Fähigkeiten können sie in einem breit gefächerten Anwendungsbereich einsetzen – nicht nur bei Steuerberatungs- und Wirtschaftsprüfungsgesellschaften, sondern auch im Rahmen der Finanzanalyse, der Unternehmensberatung, bei (Investment-) Banken oder in den Rechnungslegungs- und Controllingabteilungen von Industrieunternehmen. Als Absolventen des Vertiefungsgebietes Accounting erfahren sie durch die regelmäßige Einbindung von Praxisvertretern wertvolle Einblicke in diese Bereiche. Das Bachelor-Vertiefungsmodul Accounting bereitet Absolventen somit auf das Absolvieren einer Abschlussarbeit im Fachbereich Accounting sowie auf einen weiterführenden universitären Weg im Master of Science oder auf eine praktische Tätigkeit mit einem Accounting-Schwerpunkt vor.
<b>Form der Modulprüfung</b>	Klausur
<b>Art der Bewertung</b>	Das Modul ist benotet.
<b>Voraussetzung für die Vergabe</b>	Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung (bzw. der zugeordneten

<b>von ECTS-Punkten</b>	Pflicht- und ggf. Wahlpflichtprüfungsteile).
-------------------------	--

---

<b>Modulverantwortliche/r</b>	Prof. Hofmann, Prof. Sellhorn
-------------------------------	-------------------------------

---

<b>Unterrichtssprache(n)</b>	Deutsch und Englisch
------------------------------	----------------------

---

<b>Sonstige Informationen</b>	
-------------------------------	--



## Modul: WP 2 Business Taxation I

### Zuordnung zum Studiengang

Bachelorstudiengang: Betriebswirtschaftslehre (Bachelor of Science, B.Sc.)

### Zugeordnete Modulteil

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Turnus	Präsenzzeit	Selbststudium	ECTS
Vorlesung	WP 2.1 Business Taxation 1 (Vorlesung)	WiSe und SoSe	30 h (2 SWS)	60 h	(3)
Übung	WP 2.2 Business Taxation 1 (Übung)	WiSe und SoSe	30 h (2 SWS)	60 h	(3)

Im Modul müssen insgesamt 6 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 4 Semesterwochenstunden. Inklusive Selbststudium sind etwa 180 Stunden aufzuwenden.

### Art des Moduls

Wahlpflichtmodul mit Pflichtveranstaltungen.

### Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen

Bachelorstudiengang Wirtschaftspädagogik I (PStO 2015)

### Wahlpflichtregelungen

Das Modul kann unter Beachtung folgender Regeln gewählt werden: Aus den Wahlpflichtbereichen (Spezialisierungen) "Accounting", "Business Taxation", "Digital Business", "Finance and Insurance", "Marketing and Strategy", "Strategic Organization" und "Technology and Innovation" sind zwei Wahlpflichtbereiche (Spezialisierungen) zu wählen. Hierzu sind aus den Wahlpflichtmodulen WP 1 bis WP 14 und WP 39 bis WP 45 1. für den Wahlpflichtbereich (Spezialisierung) "Accounting" die Wahlpflichtmodule WP 1, WP 8 und WP 39, 2. für den Wahlpflichtbereich (Spezialisierung) "Business Taxation" die Wahlpflichtmodule WP 2, WP 9 und WP 40, 3. für den Wahlpflichtbereich (Spezialisierung) "Digital Business" die Wahlpflichtmodule WP 3, WP 10 und WP 41, 4. für den Wahlpflichtbereich (Spezialisierung) "Finance and Insurance" die Wahlpflichtmodule WP 4, WP 11 und WP 42, 5. für den Wahlpflichtbereich (Spezialisierung) "Marketing and Strategy" die Wahlpflichtmodule WP 5, WP 12 und WP 43, 6. für den Wahlpflichtbereich (Spezialisierung) "Strategic Organization" die Wahlpflichtmodule WP 6, WP 13 und WP 44, 7. für den Wahlpflichtbereich (Spezialisierung) "Technology and Innovation" die Wahlpflichtmodule WP 7, WP 14 und WP 45 zu wählen. Aus dem ersten Wahlpflichtbereich (Spezialisierung) sollen im 4. Fachsemester zwei Wahlpflichtmodule und im 5. Fachsemester ein Wahlpflichtmodul gewählt werden. Aus dem zweiten Wahlpflichtbereich (Spezialisierung) soll im 4., 5. und 6. Fachsemester jeweils ein Wahlpflichtmodul gewählt

werden.

<b>Teilnahmevoraussetzungen</b>	keine
<b>Zeitpunkt im Studienverlauf</b>	Empfohlenes Semester: 4
<b>Dauer</b>	Das Modul erstreckt sich über 1 Semester.
<b>Inhalte</b>	Die Studierenden erwerben Grundlagenkenntnisse in einem bestimmten Bereich der Unternehmensbesteuerung. Von zentraler Bedeutung ist dabei die Vermittlung von fundamentalen Prinzipien. Fallbezogen werden darüber hinaus aktuelle Problemstellungen aus Wissenschaft und Praxis vertieft behandelt.
<b>Qualifikationsziele</b>	Die Studierenden sollen zur kritischen Auseinandersetzung mit den Lerninhalten angehalten und befähigt werden, relevante Probleme auf diesem Gebiet der Unternehmensbesteuerung im wissenschaftlichen und praktischen Kontext einordnen zu können. Es wird das Ziel verfolgt, den Studierenden durch die Anwendung der erlernten methodischen Kenntnisse eine selbstständige Problemlösung zu ermöglichen. Studierende sollen zudem aktiv eine fundierte Position in der Diskussion mit Fachvertretern vertreten können.
<b>Form der Modulprüfung</b>	Klausur
<b>Art der Bewertung</b>	Das Modul ist benotet.
<b>Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten</b>	Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung (bzw. der zugeordneten Pflicht- und ggf. Wahlpflichtprüfungsteile).
<b>Modulverantwortliche/r</b>	Prof. Schanz
<b>Unterrichtssprache(n)</b>	Deutsch und Englisch
<b>Sonstige Informationen</b>	

## Modul: WP 3 Digital Business I

### Zuordnung zum Studiengang

Bachelorstudiengang: Betriebswirtschaftslehre (Bachelor of Science, B.Sc.)

### Zugeordnete Modulteil

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Turnus	Präsenzzeit	Selbststudium	ECTS
Vorlesung	WP 3.1 Digital Business 1 (Vorlesung)	SoSe	30 h (2 SWS)	60 h	(3)
Übung	WP 3.2 Digital Business 1 (Übung)	SoSe	30 h (2 SWS)	60 h	(3)

Im Modul müssen insgesamt 6 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 4 Semesterwochenstunden. Inklusive Selbststudium sind etwa 180 Stunden aufzuwenden.

### Art des Moduls

Wahlpflichtmodul mit Pflichtveranstaltungen.

### Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen

Bachelorstudiengang Wirtschaftspädagogik I (PStO 2015)

### Wahlpflichtregelungen

Das Modul kann unter Beachtung folgender Regeln gewählt werden: Aus den Wahlpflichtbereichen (Spezialisierungen) "Accounting", "Business Taxation", "Digital Business", "Finance and Insurance", "Marketing and Strategy", "Strategic Organization" und "Technology and Innovation" sind zwei Wahlpflichtbereiche (Spezialisierungen) zu wählen. Hierzu sind aus den Wahlpflichtmodulen WP 1 bis WP 14 und WP 39 bis WP 45 1. für den Wahlpflichtbereich (Spezialisierung) "Accounting" die Wahlpflichtmodule WP 1, WP 8 und WP 39, 2. für den Wahlpflichtbereich (Spezialisierung) "Business Taxation" die Wahlpflichtmodule WP 2, WP 9 und WP 40, 3. für den Wahlpflichtbereich (Spezialisierung) "Digital Business" die Wahlpflichtmodule WP 3, WP 10 und WP 41, 4. für den Wahlpflichtbereich (Spezialisierung) "Finance and Insurance" die Wahlpflichtmodule WP 4, WP 11 und WP 42, 5. für den Wahlpflichtbereich (Spezialisierung) "Marketing and Strategy" die Wahlpflichtmodule WP 5, WP 12 und WP 43, 6. für den Wahlpflichtbereich (Spezialisierung) "Strategic Organization" die Wahlpflichtmodule WP 6, WP 13 und WP 44, 7. für den Wahlpflichtbereich (Spezialisierung) "Technology and Innovation" die Wahlpflichtmodule WP 7, WP 14 und WP 45 zu wählen. Aus dem ersten Wahlpflichtbereich (Spezialisierung) sollen im 4. Fachsemester zwei Wahlpflichtmodule und im 5. Fachsemester ein Wahlpflichtmodul gewählt werden. Aus dem zweiten Wahlpflichtbereich (Spezialisierung) soll im 4., 5. und 6. Fachsemester jeweils ein Wahlpflichtmodul gewählt werden.

<b>Teilnahmevoraussetzungen</b>	keine
<b>Zeitpunkt im Studienverlauf</b>	Empfohlenes Semester: 4
<b>Dauer</b>	Das Modul erstreckt sich über 1 Semester.
<b>Inhalte</b>	Digitale Technologien führen zu grundlegenden Veränderungen in Produkten und Prozessen, Organisations- und Steuerungskonzepten, Märkten und Wertschöpfungsketten. Von Bedeutung ist dabei vor allem das Internet. Die Veranstaltung soll die Grundlagen der Vermarktung von Produkten über elektronische Medien vermitteln. Inhaltlich soll ein Grundverständnis zum digitalen Marketing vermittelt werden.
<b>Qualifikationsziele</b>	Den Studierenden soll die Qualifikation und Fähigkeit zur Analyse von digitalen Geschäftsmodellen gegeben werden.
<b>Form der Modulprüfung</b>	Klausur
<b>Art der Bewertung</b>	Das Modul ist benotet.
<b>Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten</b>	Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung (bzw. der zugeordneten Pflicht- und ggf. Wahlpflichtprüfungsteile).
<b>Modulverantwortliche/r</b>	Prof. Spann
<b>Unterrichtssprache(n)</b>	Deutsch
<b>Sonstige Informationen</b>	

## Modul: WP 4 Finance and Insurance I

**Zuordnung zum Studiengang** Bachelorstudiengang: Betriebswirtschaftslehre (Bachelor of Science, B.Sc.)

### Zugeordnete Modulteil

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Turnus	Präsenzzeit	Selbststudium	ECTS
Vorlesung	WP 4.1 Finance and Insurance 1 (Vorlesung)	SoSe	30 h (2 SWS)	60 h	(3)
Übung	WP 4.2 Finance and Insurance 1 (Übung)	SoSe	30 h (2 SWS)	60 h	(3)

Im Modul müssen insgesamt 6 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 4 Semesterwochenstunden. Inklusive Selbststudium sind etwa 180 Stunden aufzuwenden.

**Art des Moduls** Wahlpflichtmodul mit Pflichtveranstaltungen.

**Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen** Bachelorstudiengang Wirtschaftspädagogik I (PStO 2015)

### Wahlpflichtregelungen

Das Modul kann unter Beachtung folgender Regeln gewählt werden: Aus den Wahlpflichtbereichen (Spezialisierungen) "Accounting", "Business Taxation", "Digital Business", "Finance and Insurance", "Marketing and Strategy", "Strategic Organization" und "Technology and Innovation" sind zwei Wahlpflichtbereiche (Spezialisierungen) zu wählen. Hierzu sind aus den Wahlpflichtmodulen WP 1 bis WP 14 und WP 39 bis WP 45 1. für den Wahlpflichtbereich (Spezialisierung) "Accounting" die Wahlpflichtmodule WP 1, WP 8 und WP 39, 2. für den Wahlpflichtbereich (Spezialisierung) "Business Taxation" die Wahlpflichtmodule WP 2, WP 9 und WP 40, 3. für den Wahlpflichtbereich (Spezialisierung) "Digital Business" die Wahlpflichtmodule WP 3, WP 10 und WP 41, 4. für den Wahlpflichtbereich (Spezialisierung) "Finance and Insurance" die Wahlpflichtmodule WP 4, WP 11 und WP 42, 5. für den Wahlpflichtbereich (Spezialisierung) "Marketing and Strategy" die Wahlpflichtmodule WP 5, WP 12 und WP 43, 6. für den Wahlpflichtbereich (Spezialisierung) "Strategic Organization" die Wahlpflichtmodule WP 6, WP 13 und WP 44, 7. für den Wahlpflichtbereich (Spezialisierung) "Technology and Innovation" die Wahlpflichtmodule WP 7, WP 14 und WP 45 zu wählen. Aus dem ersten Wahlpflichtbereich (Spezialisierung) sollen im 4. Fachsemester zwei Wahlpflichtmodule und im 5. Fachsemester ein Wahlpflichtmodul gewählt werden. Aus dem zweiten Wahlpflichtbereich (Spezialisierung) soll im 4., 5. und 6. Fachsemester jeweils ein Wahlpflichtmodul gewählt werden.

<b>Teilnahmevoraussetzungen</b>	keine
<b>Zeitpunkt im Studienverlauf</b>	Empfohlenes Semester: 4
<b>Dauer</b>	Das Modul erstreckt sich über 1 Semester.
<b>Inhalte</b>	Im Modul "Finance and Insurance I" werden die fachspezifischen Grundlagen des ersten Studienabschnitts vertieft. Dies erfolgt sowohl unter Berücksichtigung wissenschaftlicher Publikationen als auch anhand aktueller und praxisnaher Beispiele. Dadurch wird das Verständnis von wichtigen Theorien, Konzepten und Methoden ausgebaut, vertieft und angewandt.
<b>Qualifikationsziele</b>	Die Studierenden sollen einen grundlegenden Überblick über fachspezifische Besonderheiten erlangen. Die vorgestellten Inhalte sollen sowohl von einer wissenschaftlich- und forschungsorientierten als auch von einer praxisnahen Perspektive beleuchtet und mit betriebswirtschaftlichen Fragestellungen verknüpft werden.
<b>Form der Modulprüfung</b>	Klausur
<b>Art der Bewertung</b>	Das Modul ist benotet.
<b>Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten</b>	Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung (bzw. der zugeordneten Pflicht- und ggf. Wahlpflichtprüfungsteile).
<b>Modulverantwortliche/r</b>	Prof. Glaser, Prof. Richter
<b>Unterrichtssprache(n)</b>	Deutsch und Englisch
<b>Sonstige Informationen</b>	

## Modul: WP 5 Marketing and Strategy I

### Zuordnung zum Studiengang

Bachelorstudiengang: Betriebswirtschaftslehre (Bachelor of Science, B.Sc.)

### Zugeordnete Modulteile

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Turnus	Präsenzzeit	Selbststudium	ECTS
Vorlesung	WP 5.1 Marketing and Strategy 1 (Vorlesung)	SoSe	30 h (2 SWS)	60 h	(3)
Übung	WP 5.2 Marketing and Strategy 1 (Übung)	SoSe	30 h (2 SWS)	60 h	(3)

Im Modul müssen insgesamt 6 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 4 Semesterwochenstunden. Inklusive Selbststudium sind etwa 180 Stunden aufzuwenden.

### Art des Moduls

Wahlpflichtmodul mit Pflichtveranstaltungen.

### Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen

Bachelorstudiengang Wirtschaftspädagogik I (PStO 2015)

### Wahlpflichtregelungen

Das Modul kann unter Beachtung folgender Regeln gewählt werden: Aus den Wahlpflichtbereichen (Spezialisierungen) "Accounting", "Business Taxation", "Digital Business", "Finance and Insurance", "Marketing and Strategy", "Strategic Organization" und "Technology and Innovation" sind zwei Wahlpflichtbereiche (Spezialisierungen) zu wählen. Hierzu sind aus den Wahlpflichtmodulen WP 1 bis WP 14 und WP 39 bis WP 45 1. für den Wahlpflichtbereich (Spezialisierung) "Accounting" die Wahlpflichtmodule WP 1, WP 8 und WP 39, 2. für den Wahlpflichtbereich (Spezialisierung) "Business Taxation" die Wahlpflichtmodule WP 2, WP 9 und WP 40, 3. für den Wahlpflichtbereich (Spezialisierung) "Digital Business" die Wahlpflichtmodule WP 3, WP 10 und WP 41, 4. für den Wahlpflichtbereich (Spezialisierung) "Finance and Insurance" die Wahlpflichtmodule WP 4, WP 11 und WP 42, 5. für den Wahlpflichtbereich (Spezialisierung) "Marketing and Strategy" die Wahlpflichtmodule WP 5, WP 12 und WP 43, 6. für den Wahlpflichtbereich (Spezialisierung) "Strategic Organization" die Wahlpflichtmodule WP 6, WP 13 und WP 44, 7. für den Wahlpflichtbereich (Spezialisierung) "Technology and Innovation" die Wahlpflichtmodule WP 7, WP 14 und WP 45 zu wählen. Aus dem ersten Wahlpflichtbereich (Spezialisierung) sollen im 4. Fachsemester zwei Wahlpflichtmodule und im 5. Fachsemester ein Wahlpflichtmodul gewählt werden. Aus dem zweiten Wahlpflichtbereich (Spezialisierung) soll im 4., 5. und 6. Fachsemester jeweils ein Wahlpflichtmodul gewählt werden.

<b>Teilnahmevoraussetzungen</b>	keine
<b>Zeitpunkt im Studienverlauf</b>	Empfohlenes Semester: 4
<b>Dauer</b>	Das Modul erstreckt sich über 1 Semester.
<b>Inhalte</b>	Das Modul Marketing & Strategie I befasst sich mit der Analyse von Unternehmen und der Entwicklung und Umsetzung von Strategien zur Erlangung nachhaltiger Wettbewerbsvorteile in einer globalisierten Welt. Ausgehend von einer kritischen Diskussion wesentlicher Instrumente zur Unternehmensanalyse, wird die Planung und Bewertung von Geschäfts- und Unternehmensstrategien vor dem Hintergrund der jeweiligen wirtschaftlichen Entwicklung behandelt.
<b>Qualifikationsziele</b>	Nach Abschluss des Moduls verfügen die Teilnehmer über ein grundlegendes Wissen und Verständnis auf dem Gebiet des strategischen Managements.
<b>Form der Modulprüfung</b>	Klausur
<b>Art der Bewertung</b>	Das Modul ist benotet.
<b>Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten</b>	Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung (bzw. der zugeordneten Pflicht- und ggf. Wahlpflichtprüfungsteile).
<b>Modulverantwortliche/r</b>	Prof. Tuschke
<b>Unterrichtssprache(n)</b>	Deutsch
<b>Sonstige Informationen</b>	



## Modul: WP 6 Strategic Organization I

### Zuordnung zum Studiengang

Bachelorstudiengang: Betriebswirtschaftslehre (Bachelor of Science, B.Sc.)

### Zugeordnete Modulteile

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Turnus	Präsenzzeit	Selbststudium	ECTS
Vorlesung	WP 6.1 Strategic Organization 1 (Vorlesung)	SoSe	30 h (2 SWS)	60 h	(3)
Übung	WP 6.2 Strategic Organization 1 (Übung)	SoSe	30 h (2 SWS)	60 h	(3)

Im Modul müssen insgesamt 6 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 4 Semesterwochenstunden. Inklusiv Selbststudium sind etwa 180 Stunden aufzuwenden.

### Art des Moduls

Wahlpflichtmodul mit Pflichtveranstaltungen.

### Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen

Bachelorstudiengang Wirtschaftspädagogik I (PStO 2015)

### Wahlpflichtregelungen

Das Modul kann unter Beachtung folgender Regeln gewählt werden: Aus den Wahlpflichtbereichen (Spezialisierungen) "Accounting", "Business Taxation", "Digital Business", "Finance and Insurance", "Marketing and Strategy", "Strategic Organization" und "Technology and Innovation" sind zwei Wahlpflichtbereiche (Spezialisierungen) zu wählen. Hierzu sind aus den Wahlpflichtmodulen WP 1 bis WP 14 und WP 39 bis WP 45 1. für den Wahlpflichtbereich (Spezialisierung) "Accounting" die Wahlpflichtmodule WP 1, WP 8 und WP 39, 2. für den Wahlpflichtbereich (Spezialisierung) "Business Taxation" die Wahlpflichtmodule WP 2, WP 9 und WP 40, 3. für den Wahlpflichtbereich (Spezialisierung) "Digital Business" die Wahlpflichtmodule WP 3, WP 10 und WP 41, 4. für den Wahlpflichtbereich (Spezialisierung) "Finance and Insurance" die Wahlpflichtmodule WP 4, WP 11 und WP 42, 5. für den Wahlpflichtbereich (Spezialisierung) "Marketing and Strategy" die Wahlpflichtmodule WP 5, WP 12 und WP 43, 6. für den Wahlpflichtbereich (Spezialisierung) "Strategic Organization" die Wahlpflichtmodule WP 6, WP 13 und WP 44, 7. für den Wahlpflichtbereich (Spezialisierung) "Technology and Innovation" die Wahlpflichtmodule WP 7, WP 14 und WP 45 zu wählen. Aus dem ersten Wahlpflichtbereich (Spezialisierung) sollen im 4. Fachsemester zwei Wahlpflichtmodule und im 5. Fachsemester ein Wahlpflichtmodul gewählt werden. Aus dem zweiten Wahlpflichtbereich (Spezialisierung) soll im 4., 5. und 6. Fachsemester jeweils ein Wahlpflichtmodul gewählt werden.

<b>Teilnahmevoraussetzungen</b>	keine
<b>Zeitpunkt im Studienverlauf</b>	Empfohlenes Semester: 4
<b>Dauer</b>	Das Modul erstreckt sich über 1 Semester.
<b>Inhalte</b>	Die Vorlesung „Strategic Organization I“ leitet grundlegend in die Themengebiete der Personalwirtschaft und Organisationstheorie ein. Ein Fokus der Veranstaltung liegt auf der Wertschöpfung durch „people management“, wobei sie aktuelle Forschung entlang verschiedener Personalfunktionen abdeckt. Die Übung erweitert und vertieft die Inhalte und Methoden der Vorlesung durch Beispiele, Diskussionen und Fallstudien.
<b>Qualifikationsziele</b>	<p>Die Studierenden erwerben ein grundlegendes Verständnis für die Wertschöpfungsfunktion des Personalmanagements. Sie lernen die Wirkmechanismen personalwirtschaftlicher Praktiken entlang der Personalfunktion zu verstehen, kritisch zu reflektieren und auf praktische Herausforderungen anzuwenden.</p> <p>Im Vordergrund steht die Anwendung Inhalte aus der Vorlesung „Human Resource Management Basics“ auf praktische Probleme des Personalmanagements anzuwenden. In den Diskussionen und Gruppenarbeiten lernen die Studierenden wissenschaftlich fundierte Urteile zu bilden, zu kommunizieren und zu verteidigen.</p>
<b>Form der Modulprüfung</b>	Klausur
<b>Art der Bewertung</b>	Das Modul ist benotet.
<b>Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten</b>	Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung (bzw. der zugeordneten Pflicht- und ggf. Wahlpflichtprüfungsteile).
<b>Modulverantwortliche/r</b>	Prof. Weller
<b>Unterrichtssprache(n)</b>	Englisch
<b>Sonstige Informationen</b>	

## Modul: WP 7 Technology and Innovation I

### Zuordnung zum Studiengang

Bachelorstudiengang: Betriebswirtschaftslehre (Bachelor of Science, B.Sc.)

### Zugeordnete Modulteile

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Turnus	Präsenzzeit	Selbststudium	ECTS
Vorlesung	WP 7.1 Technology and Innovation 1 (Vorlesung)	SoSe	30 h (2 SWS)	60 h	(3)
Übung	WP 7.2 Technology and Innovation 1 (Übung)	SoSe	30 h (2 SWS)	60 h	(3)

Im Modul müssen insgesamt 6 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 4 Semesterwochenstunden. Inklusive Selbststudium sind etwa 180 Stunden aufzuwenden.

### Art des Moduls

Wahlpflichtmodul mit Pflichtveranstaltungen.

### Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen

Bachelorstudiengang Wirtschaftspädagogik I (PStO 2015)

### Wahlpflichtregelungen

Das Modul kann unter Beachtung folgender Regeln gewählt werden: Aus den Wahlpflichtbereichen (Spezialisierungen) "Accounting", "Business Taxation", "Digital Business", "Finance and Insurance", "Marketing and Strategy", "Strategic Organization" und "Technology and Innovation" sind zwei Wahlpflichtbereiche (Spezialisierungen) zu wählen. Hierzu sind aus den Wahlpflichtmodulen WP 1 bis WP 14 und WP 39 bis WP 45 1. für den Wahlpflichtbereich (Spezialisierung) "Accounting" die Wahlpflichtmodule WP 1, WP 8 und WP 39, 2. für den Wahlpflichtbereich (Spezialisierung) "Business Taxation" die Wahlpflichtmodule WP 2, WP 9 und WP 40, 3. für den Wahlpflichtbereich (Spezialisierung) "Digital Business" die Wahlpflichtmodule WP 3, WP 10 und WP 41, 4. für den Wahlpflichtbereich (Spezialisierung) "Finance and Insurance" die Wahlpflichtmodule WP 4, WP 11 und WP 42, 5. für den Wahlpflichtbereich (Spezialisierung) "Marketing and Strategy" die Wahlpflichtmodule WP 5, WP 12 und WP 43, 6. für den Wahlpflichtbereich (Spezialisierung) "Strategic Organization" die Wahlpflichtmodule WP 6, WP 13 und WP 44, 7. für den Wahlpflichtbereich (Spezialisierung) "Technology and Innovation" die Wahlpflichtmodule WP 7, WP 14 und WP 45 zu wählen. Aus dem ersten Wahlpflichtbereich (Spezialisierung) sollen im 4. Fachsemester zwei Wahlpflichtmodule und im 5. Fachsemester ein Wahlpflichtmodul gewählt werden. Aus dem zweiten Wahlpflichtbereich (Spezialisierung) soll im 4., 5. und 6. Fachsemester jeweils ein Wahlpflichtmodul gewählt werden.

<b>Teilnahmevoraussetzungen</b>	keine
<b>Zeitpunkt im Studienverlauf</b>	Empfohlenes Semester: 4
<b>Dauer</b>	Das Modul erstreckt sich über 1 Semester.
<b>Inhalte</b>	<p>Das Modul „Technology and Innovation I“ führt in die besonderen Eigenschaften technologieintensiver Industrien, z.B. moderner IKT (Informations- und Kommunikationstechnologie) Industrien, ein. Im besonderen Fokus steht dabei die Frage, inwiefern sich diese Industrien von „klassischen“ Industrien unterscheiden und welche Herausforderungen sich dadurch für Unternehmensstrategien und politische Akteure ergeben.</p> <p>Ziel ist es, Studierenden eine solide theoretische Grundlage der ökonomischen Phänomene zu vermitteln, die besonders in modernen, technologieintensiven Industrien anzutreffen sind. Gleichzeitig sollen wichtige methodologische Instrumente, wie ökonometrische und insbesondere spieltheoretische Methoden gelehrt werden. Außerdem erhalten Studierende in diesem Kurs einen breiten Überblick über aktuelle Entwicklungen in modernen, technologieintensiven Industrien.</p>
<b>Qualifikationsziele</b>	Studierende sollen lernen, ökonomische Phänomene in technologieintensiven Industrien an Hand wissenschaftlicher Theorien zu verstehen, kritisch zu hinterfragen und auf praktische Fragestellungen anzuwenden. Des Weiteren soll ein grundlegendes Verständnis der Anwendung der dazu benötigten ökonometrischen und spieltheoretischen Methoden vermittelt werden.
<b>Form der Modulprüfung</b>	Klausur
<b>Art der Bewertung</b>	Das Modul ist benotet.
<b>Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten</b>	Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung (bzw. der zugeordneten Pflicht- und ggf. Wahlpflichtprüfungsteile).
<b>Modulverantwortliche/r</b>	Prof. Kretschmer
<b>Unterrichtssprache(n)</b>	Englisch
<b>Sonstige Informationen</b>	

## Modul: P 17 Vertiefung Betriebswirtschaftslehre

### Zuordnung zum Studiengang

Bachelorstudiengang: Betriebswirtschaftslehre (Bachelor of Science, B.Sc.)

### Zugeordnete Modulteil

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Turnus	Präsenzzeit	Selbststudium	ECTS
Proseminar	P 17.1 Vertiefung Betriebswirtschaftslehre (Proseminar)	WiSe und SoSe	30 h (2 SWS)	60 h	(3)
Seminar	P 17.2 Vertiefung Betriebswirtschaftslehre (Seminar)	WiSe und SoSe	30 h (2 SWS)	60 h	(3)

Im Modul müssen insgesamt 6 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 4 Semesterwochenstunden. Inklusive Selbststudium sind etwa 180 Stunden aufzuwenden.

<b>Art des Moduls</b>	Pflichtmodul mit Pflichtveranstaltungen.
<b>Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen</b>	Bachelorstudiengang Wirtschaftspädagogik I (PStO 2015) Bachelorstudiengang Wirtschaftspädagogik II (PStO 2015)
<b>Wahlpflichtregelungen</b>	keine
<b>Teilnahmevoraussetzungen</b>	keine
<b>Zeitpunkt im Studienverlauf</b>	Empfohlenes Semester: 5
<b>Dauer</b>	Das Modul erstreckt sich über 1 Semester.
<b>Inhalte</b>	Das Modul behandelt aktuelle wissenschaftliche und praxisorientierte Fragestellungen aus einem bestimmten betriebswirtschaftlichen Kompetenzfeld.
<b>Qualifikationsziele</b>	Ziel der Veranstaltung ist es, die Studierenden im Rahmen des Verfassens einer schriftlichen Hausarbeit an das wissenschaftliche Arbeiten heranzuführen und diese durch die Darstellung der Ergebnisse in einem Referat kritisch zu reflektieren.
<b>Form der Modulprüfung</b>	Hausarbeit und Referat
<b>Art der Bewertung</b>	Das Modul ist benotet.
<b>Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten</b>	Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung (bzw. der zugeordneten Pflicht- und ggf. Wahlpflichtprüfungsteile).
<b>Modulverantwortliche/r</b>	Professorinnen und Professoren der Fakultät für Betriebswirtschaft

**Unterrichtssprache(n)**

Deutsch und Englisch

---

**Sonstige Informationen**

## Modul: WP 8 Accounting II

**Zuordnung zum Studiengang** Bachelorstudiengang: Betriebswirtschaftslehre (Bachelor of Science, B.Sc.)

### Zugeordnete Modulteile

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Turnus	Präsenzzeit	Selbststudium	ECTS
Vorlesung	WP 8.1 Accounting 2 (Vorlesung)	WiSe	30 h (2 SWS)	60 h	(3)
Übung	WP 8.2 Accounting 2 (Übung)	WiSe	30 h (2 SWS)	60 h	(3)

Im Modul müssen insgesamt 6 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 4 Semesterwochenstunden. Inklusive Selbststudium sind etwa 180 Stunden aufzuwenden.

**Art des Moduls** Wahlpflichtmodul mit Pflichtveranstaltungen.

**Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen** Bachelorstudiengang Wirtschaftspädagogik I (PStO 2015)

**Wahlpflichtregelungen**

Das Modul kann unter Beachtung folgender Regeln gewählt werden: Aus den Wahlpflichtbereichen (Spezialisierungen) "Accounting", "Business Taxation", "Digital Business", "Finance and Insurance", "Marketing and Strategy", "Strategic Organization" und "Technology and Innovation" sind zwei Wahlpflichtbereiche (Spezialisierungen) zu wählen. Hierzu sind aus den Wahlpflichtmodulen WP 1 bis WP 14 und WP 39 bis WP 45 1. für den Wahlpflichtbereich (Spezialisierung) "Accounting" die Wahlpflichtmodule WP 1, WP 8 und WP 39, 2. für den Wahlpflichtbereich (Spezialisierung) "Business Taxation" die Wahlpflichtmodule WP 2, WP 9 und WP 40, 3. für den Wahlpflichtbereich (Spezialisierung) "Digital Business" die Wahlpflichtmodule WP 3, WP 10 und WP 41, 4. für den Wahlpflichtbereich (Spezialisierung) "Finance and Insurance" die Wahlpflichtmodule WP 4, WP 11 und WP 42, 5. für den Wahlpflichtbereich (Spezialisierung) "Marketing and Strategy" die Wahlpflichtmodule WP 5, WP 12 und WP 43, 6. für den Wahlpflichtbereich (Spezialisierung) "Strategic Organization" die Wahlpflichtmodule WP 6, WP 13 und WP 44, 7. für den Wahlpflichtbereich (Spezialisierung) "Technology and Innovation" die Wahlpflichtmodule WP 7, WP 14 und WP 45 zu wählen. Aus dem ersten Wahlpflichtbereich (Spezialisierung) sollen im 4. Fachsemester zwei Wahlpflichtmodule und im 5. Fachsemester ein Wahlpflichtmodul gewählt werden. Aus dem zweiten Wahlpflichtbereich (Spezialisierung) soll im 4., 5. und 6. Fachsemester jeweils ein Wahlpflichtmodul gewählt werden.

**Teilnahmevoraussetzungen** keine

<b>Zeitpunkt im Studienverlauf</b>	Empfohlenes Semester: 5
<b>Dauer</b>	Das Modul erstreckt sich über 1 Semester.
<b>Inhalte</b>	Das Modul Accounting vermittelt fortgeschrittene Kenntnisse zu Forschung und Praxis auf dem Gebiet des externen und internen Rechnungswesens. Zu den Schwerpunkten in der Lehre im Bereich externes Rechnungswesen zählen die Jahres- und Konzernabschlusserstellung und Prüfung nach internationalen Normen sowie die Unternehmensanalyse und -bewertung auf Basis von Jahresabschlussinformationen. Das Gebiet internes Rechnungswesen beschäftigt sich mit der Konzeption und den Aufgaben des Controlling, mit den zur Verfügung stehenden Controllinginstrumenten und den Teilsystemen einer führungsorientierten Unternehmensrechnung.
<b>Qualifikationsziele</b>	Die Studierenden verfügen über fundierte Kenntnisse im Rechnungswesen als „Sprache der Wirtschaft“. Hierzu zählen unter anderem grundlegende Fertigkeiten wie die doppelte Buchführung – wichtiger sind aber die kritische Interpretation und Nutzung von Finanzinformationen in verschiedenen Zusammenhängen –, die Durchführung einer Kosten- und Erlösrechnung und die Interpretation unterschiedlicher Steuerungskennzahlen. Diese Fähigkeiten können sie in einem breit gefächerten Anwendungsbereich einsetzen – nicht nur bei Steuerberatungs- und Wirtschaftsprüfungsgesellschaften, sondern auch im Rahmen der Finanzanalyse, der Unternehmensberatung, bei (Investment-) Banken oder in den Rechnungslegungs- und Controllingabteilungen von Industrieunternehmen. Als Absolventen des Vertiefungsgebietes Accounting erfahren sie durch die regelmäßige Einbindung von Praxisvertretern wertvolle Einblicke in diese Bereiche. Das Bachelor-Vertiefungsmodul Accounting bereitet Absolventen somit auf das Absolvieren einer Abschlussarbeit im Fachbereich Accounting sowie auf einen weiterführenden universitären Weg im Master of Science oder auf eine praktische Tätigkeit mit einem Accounting-Schwerpunkt vor.
<b>Form der Modulprüfung</b>	Klausur
<b>Art der Bewertung</b>	Das Modul ist benotet.
<b>Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten</b>	Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung (bzw. der zugeordneten Pflicht- und ggf. Wahlpflichtprüfungsteile).
<b>Modulverantwortliche/r</b>	Prof. Hofmann, Prof. Sellhorn
<b>Unterrichtssprache(n)</b>	Deutsch und Englisch



## Sonstige Informationen

## Modul: WP 9 Business Taxation II

### Zuordnung zum Studiengang

Bachelorstudiengang: Betriebswirtschaftslehre (Bachelor of Science, B.Sc.)

### Zugeordnete Modulteile

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Turnus	Präsenzzeit	Selbststudium	ECTS
Vorlesung	WP 9.1 Business Taxation 2 (Vorlesung)	WiSe	30 h (2 SWS)	60 h	(3)
Übung	WP 9.2 Business Taxation 2 (Übung)	WiSe	30 h (2 SWS)	60 h	(3)

Im Modul müssen insgesamt 6 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 4 Semesterwochenstunden. Inklusive Selbststudium sind etwa 180 Stunden aufzuwenden.

### Art des Moduls

Wahlpflichtmodul mit Pflichtveranstaltungen.

### Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen

Bachelorstudiengang Wirtschaftspädagogik I (PStO 2015)

### Wahlpflichtregelungen

Das Modul kann unter Beachtung folgender Regeln gewählt werden: Aus den Wahlpflichtbereichen (Spezialisierungen) "Accounting", "Business Taxation", "Digital Business", "Finance and Insurance", "Marketing and Strategy", "Strategic Organization" und "Technology and Innovation" sind zwei Wahlpflichtbereiche (Spezialisierungen) zu wählen. Hierzu sind aus den Wahlpflichtmodulen WP 1 bis WP 14 und WP 39 bis WP 45 1. für den Wahlpflichtbereich (Spezialisierung) "Accounting" die Wahlpflichtmodule WP 1, WP 8 und WP 39, 2. für den Wahlpflichtbereich (Spezialisierung) "Business Taxation" die Wahlpflichtmodule WP 2, WP 9 und WP 40, 3. für den Wahlpflichtbereich (Spezialisierung) "Digital Business" die Wahlpflichtmodule WP 3, WP 10 und WP 41, 4. für den Wahlpflichtbereich (Spezialisierung) "Finance and Insurance" die Wahlpflichtmodule WP 4, WP 11 und WP 42, 5. für den Wahlpflichtbereich (Spezialisierung) "Marketing and Strategy" die Wahlpflichtmodule WP 5, WP 12 und WP 43, 6. für den Wahlpflichtbereich (Spezialisierung) "Strategic Organization" die Wahlpflichtmodule WP 6, WP 13 und WP 44, 7. für den Wahlpflichtbereich (Spezialisierung) "Technology and Innovation" die Wahlpflichtmodule WP 7, WP 14 und WP 45 zu wählen. Aus dem ersten Wahlpflichtbereich (Spezialisierung) sollen im 4. Fachsemester zwei Wahlpflichtmodule und im 5. Fachsemester ein Wahlpflichtmodul gewählt werden. Aus dem zweiten Wahlpflichtbereich (Spezialisierung) soll im 4., 5. und 6. Fachsemester jeweils ein Wahlpflichtmodul gewählt werden.

<b>Teilnahmevoraussetzungen</b>	keine
<b>Zeitpunkt im Studienverlauf</b>	Empfohlenes Semester: 5
<b>Dauer</b>	Das Modul erstreckt sich über 1 Semester.
<b>Inhalte</b>	Die Studierenden erwerben Grundlagenkenntnisse in einem bestimmten Bereich der Unternehmensbesteuerung. Von zentraler Bedeutung ist dabei die Vermittlung von fundamentalen Prinzipien. Fallbezogen werden darüber hinaus aktuelle Problemstellungen aus Wissenschaft und Praxis vertieft behandelt.
<b>Qualifikationsziele</b>	Die Studierenden sollen zur kritischen Auseinandersetzung mit den Lerninhalten angehalten und befähigt werden, relevante Probleme auf diesem Gebiet der Unternehmensbesteuerung im wissenschaftlichen und praktischen Kontext einordnen zu können. Es wird das Ziel verfolgt, den Studierenden durch die Anwendung der erlernten methodischen Kenntnisse eine selbstständige Problemlösung zu ermöglichen. Studierende sollen zudem aktiv eine fundierte Position in der Diskussion mit Fachvertretern vertreten können.
<b>Form der Modulprüfung</b>	Klausur
<b>Art der Bewertung</b>	Das Modul ist benotet.
<b>Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten</b>	Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung (bzw. der zugeordneten Pflicht- und ggf. Wahlpflichtprüfungsteile).
<b>Modulverantwortliche/r</b>	Prof. Schanz
<b>Unterrichtssprache(n)</b>	Deutsch
<b>Sonstige Informationen</b>	

## Modul: WP 10 Digital Business II

**Zuordnung zum Studiengang** Bachelorstudiengang: Betriebswirtschaftslehre (Bachelor of Science, B.Sc.)

### Zugeordnete Modulteile

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Turnus	Präsenzzeit	Selbststudium	ECTS
Vorlesung	WP 10.1 Digital Business 2 (Vorlesung)	WiSe	30 h (2 SWS)	60 h	(3)
Übung	WP 10.2 Digital Business 2 (Übung)	WiSe	30 h (2 SWS)	60 h	(3)

Im Modul müssen insgesamt 6 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 4 Semesterwochenstunden. Inklusive Selbststudium sind etwa 180 Stunden aufzuwenden.

**Art des Moduls** Wahlpflichtmodul mit Pflichtveranstaltungen.

**Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen** Bachelorstudiengang Wirtschaftspädagogik I (PStO 2015)

### Wahlpflichtregelungen

Das Modul kann unter Beachtung folgender Regeln gewählt werden: Aus den Wahlpflichtbereichen (Spezialisierungen) "Accounting", "Business Taxation", "Digital Business", "Finance and Insurance", "Marketing and Strategy", "Strategic Organization" und "Technology and Innovation" sind zwei Wahlpflichtbereiche (Spezialisierungen) zu wählen. Hierzu sind aus den Wahlpflichtmodulen WP 1 bis WP 14 und WP 39 bis WP 45 1. für den Wahlpflichtbereich (Spezialisierung) "Accounting" die Wahlpflichtmodule WP 1, WP 8 und WP 39, 2. für den Wahlpflichtbereich (Spezialisierung) "Business Taxation" die Wahlpflichtmodule WP 2, WP 9 und WP 40, 3. für den Wahlpflichtbereich (Spezialisierung) "Digital Business" die Wahlpflichtmodule WP 3, WP 10 und WP 41, 4. für den Wahlpflichtbereich (Spezialisierung) "Finance and Insurance" die Wahlpflichtmodule WP 4, WP 11 und WP 42, 5. für den Wahlpflichtbereich (Spezialisierung) "Marketing and Strategy" die Wahlpflichtmodule WP 5, WP 12 und WP 43, 6. für den Wahlpflichtbereich (Spezialisierung) "Strategic Organization" die Wahlpflichtmodule WP 6, WP 13 und WP 44, 7. für den Wahlpflichtbereich (Spezialisierung) "Technology and Innovation" die Wahlpflichtmodule WP 7, WP 14 und WP 45 zu wählen. Aus dem ersten Wahlpflichtbereich (Spezialisierung) sollen im 4. Fachsemester zwei Wahlpflichtmodule und im 5. Fachsemester ein Wahlpflichtmodul gewählt werden. Aus dem zweiten Wahlpflichtbereich (Spezialisierung) soll im 4., 5. und 6. Fachsemester jeweils ein Wahlpflichtmodul gewählt werden.

<b>Teilnahmevoraussetzungen</b>	keine
<b>Zeitpunkt im Studienverlauf</b>	Empfohlenes Semester: 5
<b>Dauer</b>	Das Modul erstreckt sich über 1 Semester.
<b>Inhalte</b>	<p>Im Zentrum der Veranstaltung steht die unternehmerische Nutzung digitaler Medien.</p> <p>Inhaltlich sollen ökonomische und technische Grundlagen sowie konkrete betriebswirtschaftliche Lösungskonzepte vermittelt werden.</p>
<b>Qualifikationsziele</b>	Den Studierenden soll die Qualifikation und Fähigkeit geben werden, Geschäftsmodelle und Digitalisierungsstrategien differenziert beurteilen zu können.
<b>Form der Modulprüfung</b>	Klausur
<b>Art der Bewertung</b>	Das Modul ist benotet.
<b>Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten</b>	Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung (bzw. der zugeordneten Pflicht- und ggf. Wahlpflichtprüfungsteile).
<b>Modulverantwortliche/r</b>	Prof. Spann
<b>Unterrichtssprache(n)</b>	Deutsch
<b>Sonstige Informationen</b>	

## Modul: WP 11 Finance and Insurance II

### Zuordnung zum Studiengang

Bachelorstudiengang: Betriebswirtschaftslehre (Bachelor of Science, B.Sc.)

### Zugeordnete Modulteil

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Turnus	Präsenzzeit	Selbststudium	ECTS
Vorlesung	WP 11.1 Finance and Insurance 2 (Vorlesung)	WiSe	30 h (2 SWS)	60 h	(3)
Übung	WP 11.2 Finance and Insurance 2 (Übung)	WiSe	30 h (2 SWS)	60 h	(3)

Im Modul müssen insgesamt 6 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 4 Semesterwochenstunden. Inklusive Selbststudium sind etwa 180 Stunden aufzuwenden.

### Art des Moduls

Wahlpflichtmodul mit Pflichtveranstaltungen.

### Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen

Bachelorstudiengang Wirtschaftspädagogik I (PStO 2015)

### Wahlpflichtregelungen

Das Modul kann unter Beachtung folgender Regeln gewählt werden: Aus den Wahlpflichtbereichen (Spezialisierungen) "Accounting", "Business Taxation", "Digital Business", "Finance and Insurance", "Marketing and Strategy", "Strategic Organization" und "Technology and Innovation" sind zwei Wahlpflichtbereiche (Spezialisierungen) zu wählen. Hierzu sind aus den Wahlpflichtmodulen WP 1 bis WP 14 und WP 39 bis WP 45 1. für den Wahlpflichtbereich (Spezialisierung) "Accounting" die Wahlpflichtmodule WP 1, WP 8 und WP 39, 2. für den Wahlpflichtbereich (Spezialisierung) "Business Taxation" die Wahlpflichtmodule WP 2, WP 9 und WP 40, 3. für den Wahlpflichtbereich (Spezialisierung) "Digital Business" die Wahlpflichtmodule WP 3, WP 10 und WP 41, 4. für den Wahlpflichtbereich (Spezialisierung) "Finance and Insurance" die Wahlpflichtmodule WP 4, WP 11 und WP 42, 5. für den Wahlpflichtbereich (Spezialisierung) "Marketing and Strategy" die Wahlpflichtmodule WP 5, WP 12 und WP 43, 6. für den Wahlpflichtbereich (Spezialisierung) "Strategic Organization" die Wahlpflichtmodule WP 6, WP 13 und WP 44, 7. für den Wahlpflichtbereich (Spezialisierung) "Technology and Innovation" die Wahlpflichtmodule WP 7, WP 14 und WP 45 zu wählen. Aus dem ersten Wahlpflichtbereich (Spezialisierung) sollen im 4. Fachsemester zwei Wahlpflichtmodule und im 5. Fachsemester ein Wahlpflichtmodul gewählt werden. Aus dem zweiten Wahlpflichtbereich (Spezialisierung) soll im 4., 5. und 6. Fachsemester jeweils ein Wahlpflichtmodul gewählt werden.

<b>Teilnahmevoraussetzungen</b>	keine
<b>Zeitpunkt im Studienverlauf</b>	Empfohlenes Semester: 5
<b>Dauer</b>	Das Modul erstreckt sich über 1 Semester.
<b>Inhalte</b>	Das Modul "Finance and Insurance II" bietet einen Überblick über Versicherungsmärkte und verdeutlicht die Besonderheiten des Versicherungsgeschäfts.
<b>Qualifikationsziele</b>	Ziel des Moduls ist die Vermittlung von vertiefenden fach- und branchenspezifischen Kenntnissen. Darüber hinaus werden aktuelle Fragen hinsichtlich der Versicherbarkeit von Risiken (u.a. auch von Katastrophenrisiken wie Terrorismus) sowie die versicherungstechnische Ausgestaltung von Einzelrisiken diskutiert bzw. erläutert.
<b>Form der Modulprüfung</b>	Klausur
<b>Art der Bewertung</b>	Das Modul ist benotet.
<b>Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten</b>	Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung (bzw. der zugeordneten Pflicht- und ggf. Wahlpflichtprüfungsteile).
<b>Modulverantwortliche/r</b>	Prof. Elsas, Prof. Richter
<b>Unterrichtssprache(n)</b>	Deutsch und Englisch
<b>Sonstige Informationen</b>	

## Modul: WP 12 Marketing and Strategy II

### Zuordnung zum Studiengang

Bachelorstudiengang: Betriebswirtschaftslehre (Bachelor of Science, B.Sc.)

### Zugeordnete Modulteil

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Turnus	Präsenzzeit	Selbststudium	ECTS
Vorlesung	WP 12.1 Marketing and Strategy 2 (Vorlesung)	WiSe	30 h (2 SWS)	60 h	(3)
Übung	WP 12.2 Marketing and Strategy 2 (Übung)	WiSe	30 h (2 SWS)	60 h	(3)

Im Modul müssen insgesamt 6 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 4 Semesterwochenstunden. Inklusive Selbststudium sind etwa 180 Stunden aufzuwenden.

### Art des Moduls

Wahlpflichtmodul mit Pflichtveranstaltungen.

### Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen

Bachelorstudiengang Wirtschaftspädagogik I (PStO 2015)

### Wahlpflichtregelungen

Das Modul kann unter Beachtung folgender Regeln gewählt werden: Aus den Wahlpflichtbereichen (Spezialisierungen) "Accounting", "Business Taxation", "Digital Business", "Finance and Insurance", "Marketing and Strategy", "Strategic Organization" und "Technology and Innovation" sind zwei Wahlpflichtbereiche (Spezialisierungen) zu wählen. Hierzu sind aus den Wahlpflichtmodulen WP 1 bis WP 14 und WP 39 bis WP 45 1. für den Wahlpflichtbereich (Spezialisierung) "Accounting" die Wahlpflichtmodule WP 1, WP 8 und WP 39, 2. für den Wahlpflichtbereich (Spezialisierung) "Business Taxation" die Wahlpflichtmodule WP 2, WP 9 und WP 40, 3. für den Wahlpflichtbereich (Spezialisierung) "Digital Business" die Wahlpflichtmodule WP 3, WP 10 und WP 41, 4. für den Wahlpflichtbereich (Spezialisierung) "Finance and Insurance" die Wahlpflichtmodule WP 4, WP 11 und WP 42, 5. für den Wahlpflichtbereich (Spezialisierung) "Marketing and Strategy" die Wahlpflichtmodule WP 5, WP 12 und WP 43, 6. für den Wahlpflichtbereich (Spezialisierung) "Strategic Organization" die Wahlpflichtmodule WP 6, WP 13 und WP 44, 7. für den Wahlpflichtbereich (Spezialisierung) "Technology and Innovation" die Wahlpflichtmodule WP 7, WP 14 und WP 45 zu wählen. Aus dem ersten Wahlpflichtbereich (Spezialisierung) sollen im 4. Fachsemester zwei Wahlpflichtmodule und im 5. Fachsemester ein Wahlpflichtmodul gewählt werden. Aus dem zweiten Wahlpflichtbereich (Spezialisierung) soll im 4., 5. und 6. Fachsemester jeweils ein Wahlpflichtmodul gewählt werden.



<b>Teilnahmevoraussetzungen</b>	keine
<b>Zeitpunkt im Studienverlauf</b>	Empfohlenes Semester: 5
<b>Dauer</b>	Das Modul erstreckt sich über 1 Semester.
<b>Inhalte</b>	In dem Modul Marketing & Strategy II werden die zentralen Konzepte und Theorien des Strategischen Marketing vermittelt und anhand von Beispielen und Cases verdeutlicht. Die Studierenden wenden die erlernten Theorien selbstständig an um Ihr Wissen und Verständnis zu vertiefen.
<b>Qualifikationsziele</b>	Die Studierenden sollen Ihr Wissen und Verstehen anwenden können um Problemlösungen und Argumente im Marketing zu erarbeiten und weiterzuentwickeln.
<b>Form der Modulprüfung</b>	Klausur
<b>Art der Bewertung</b>	Das Modul ist benotet.
<b>Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten</b>	Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung (bzw. der zugeordneten Pflicht- und ggf. Wahlpflichtprüfungsteile).
<b>Modulverantwortliche/r</b>	Prof. Schwaiger
<b>Unterrichtssprache(n)</b>	Englisch
<b>Sonstige Informationen</b>	

## Modul: WP 13 Strategic Organization II

### Zuordnung zum Studiengang

Bachelorstudiengang: Betriebswirtschaftslehre (Bachelor of Science, B.Sc.)

### Zugeordnete Modulteil

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Turnus	Präsenzzeit	Selbststudium	ECTS
Vorlesung	WP 13.1 Strategic Organization 2 (Vorlesung)	WiSe	30 h (2 SWS)	60 h	(3)
Übung	WP 13.2 Strategic Organization 2 (Übung)	WiSe	30 h (2 SWS)	60 h	(3)

Im Modul müssen insgesamt 6 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 4 Semesterwochenstunden. Inklusive Selbststudium sind etwa 180 Stunden aufzuwenden.

### Art des Moduls

Wahlpflichtmodul mit Pflichtveranstaltungen.

### Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen

Bachelorstudiengang Wirtschaftspädagogik I (PStO 2015)

### Wahlpflichtregelungen

Das Modul kann unter Beachtung folgender Regeln gewählt werden: Aus den Wahlpflichtbereichen (Spezialisierungen) "Accounting", "Business Taxation", "Digital Business", "Finance and Insurance", "Marketing and Strategy", "Strategic Organization" und "Technology and Innovation" sind zwei Wahlpflichtbereiche (Spezialisierungen) zu wählen. Hierzu sind aus den Wahlpflichtmodulen WP 1 bis WP 14 und WP 39 bis WP 45 1. für den Wahlpflichtbereich (Spezialisierung) "Accounting" die Wahlpflichtmodule WP 1, WP 8 und WP 39, 2. für den Wahlpflichtbereich (Spezialisierung) "Business Taxation" die Wahlpflichtmodule WP 2, WP 9 und WP 40, 3. für den Wahlpflichtbereich (Spezialisierung) "Digital Business" die Wahlpflichtmodule WP 3, WP 10 und WP 41, 4. für den Wahlpflichtbereich (Spezialisierung) "Finance and Insurance" die Wahlpflichtmodule WP 4, WP 11 und WP 42, 5. für den Wahlpflichtbereich (Spezialisierung) "Marketing and Strategy" die Wahlpflichtmodule WP 5, WP 12 und WP 43, 6. für den Wahlpflichtbereich (Spezialisierung) "Strategic Organization" die Wahlpflichtmodule WP 6, WP 13 und WP 44, 7. für den Wahlpflichtbereich (Spezialisierung) "Technology and Innovation" die Wahlpflichtmodule WP 7, WP 14 und WP 45 zu wählen. Aus dem ersten Wahlpflichtbereich (Spezialisierung) sollen im 4. Fachsemester zwei Wahlpflichtmodule und im 5. Fachsemester ein Wahlpflichtmodul gewählt werden. Aus dem zweiten Wahlpflichtbereich (Spezialisierung) soll im 4., 5. und 6. Fachsemester jeweils ein Wahlpflichtmodul gewählt werden.

<b>Teilnahmevoraussetzungen</b>	keine
<b>Zeitpunkt im Studienverlauf</b>	Empfohlenes Semester: 5
<b>Dauer</b>	Das Modul erstreckt sich über 1 Semester.
<b>Inhalte</b>	<p>Das Modul bietet einen Einstieg in die Forschungsfelder der Organisationstheorie und des Strategisches Managements. Ein besonderer Fokus liegt hierbei auf der Interaktion beider Felder und der Anwendung auf Fragestellungen des Unternehmensmanagements. Eine mögliche vertiefende Fragestellung ist z.B. wie Unternehmen gestaltet werden müssen, um ihre strategischen Ziele zu erreichen oder wie Unternehmen sich an wandelnde Umstände anpassen können.</p> <p>Ziel ist es, Studierenden eine solide theoretische Grundlage zu Fragen der Organisationstheorie und des Strategischen Managements zu vermitteln und ihnen wichtige methodologische Instrumente, wie ökonometrische und qualitative Methoden, näher zu bringen. Gleichzeitig sollen die theoretischen Konzepte auf praktische Fragestellungen angewendet werden.</p>
<b>Qualifikationsziele</b>	<p>Studierende sollen lernen, wissenschaftliche Theorien und aktuelle Forschung im Bereich Organisationstheorie und Strategisches Management zu verstehen, kritisch zu hinterfragen und auf praktische Fragestellungen anzuwenden. Studierende sollen die Fähigkeit erlangen, strategische und organisationale Fragestellungen zu formulieren, sich über mögliche Lösungsansätze auszutauschen und eigene Ideen argumentativ zu verteidigen.</p>
<b>Form der Modulprüfung</b>	Klausur
<b>Art der Bewertung</b>	Das Modul ist benotet.
<b>Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten</b>	Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung (bzw. der zugeordneten Pflicht- und ggf. Wahlpflichtprüfungsteile).
<b>Modulverantwortliche/r</b>	Prof. Kretschmer
<b>Unterrichtssprache(n)</b>	Englisch
<b>Sonstige Informationen</b>	

## Modul: WP 14 Technology and Innovation II

### Zuordnung zum Studiengang

Bachelorstudiengang: Betriebswirtschaftslehre (Bachelor of Science, B.Sc.)

### Zugeordnete Modulteile

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Turnus	Präsenzzeit	Selbststudium	ECTS
Vorlesung	WP 14.1 Technology and Innovation 2 (Vorlesung)	WiSe	30 h (2 SWS)	60 h	(3)
Übung	WP 14.2 Technology and Innovation 2 (Übung)	WiSe	30 h (2 SWS)	60 h	(3)

Im Modul müssen insgesamt 6 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 4 Semesterwochenstunden. Inklusive Selbststudium sind etwa 180 Stunden aufzuwenden.

### Art des Moduls

Wahlpflichtmodul mit Pflichtveranstaltungen.

### Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen

Bachelorstudiengang Wirtschaftspädagogik I (PStO 2015)

### Wahlpflichtregelungen

Das Modul kann unter Beachtung folgender Regeln gewählt werden: Aus den Wahlpflichtbereichen (Spezialisierungen) "Accounting", "Business Taxation", "Digital Business", "Finance and Insurance", "Marketing and Strategy", "Strategic Organization" und "Technology and Innovation" sind zwei Wahlpflichtbereiche (Spezialisierungen) zu wählen. Hierzu sind aus den Wahlpflichtmodulen WP 1 bis WP 14 und WP 39 bis WP 45 1. für den Wahlpflichtbereich (Spezialisierung) "Accounting" die Wahlpflichtmodule WP 1, WP 8 und WP 39, 2. für den Wahlpflichtbereich (Spezialisierung) "Business Taxation" die Wahlpflichtmodule WP 2, WP 9 und WP 40, 3. für den Wahlpflichtbereich (Spezialisierung) "Digital Business" die Wahlpflichtmodule WP 3, WP 10 und WP 41, 4. für den Wahlpflichtbereich (Spezialisierung) "Finance and Insurance" die Wahlpflichtmodule WP 4, WP 11 und WP 42, 5. für den Wahlpflichtbereich (Spezialisierung) "Marketing and Strategy" die Wahlpflichtmodule WP 5, WP 12 und WP 43, 6. für den Wahlpflichtbereich (Spezialisierung) "Strategic Organization" die Wahlpflichtmodule WP 6, WP 13 und WP 44, 7. für den Wahlpflichtbereich (Spezialisierung) "Technology and Innovation" die Wahlpflichtmodule WP 7, WP 14 und WP 45 zu wählen. Aus dem ersten Wahlpflichtbereich (Spezialisierung) sollen im 4. Fachsemester zwei Wahlpflichtmodule und im 5. Fachsemester ein Wahlpflichtmodul gewählt werden. Aus dem zweiten Wahlpflichtbereich (Spezialisierung) soll im 4., 5. und 6. Fachsemester jeweils ein Wahlpflichtmodul gewählt werden.

<b>Teilnahmevoraussetzungen</b>	keine
<b>Zeitpunkt im Studienverlauf</b>	Empfohlenes Semester: 5
<b>Dauer</b>	Das Modul erstreckt sich über 1 Semester.
<b>Inhalte</b>	<p>Das Modul „Technology and Innovation II“ führt in die grundlegenden ökonomischen und betriebswirtschaftlichen Theorien im Bereich der Innovationsforschung ein. Neben der Vermittlung der theoretischen Grundlagen steht die Anwendung auf konkrete Fragestellungen des Unternehmensmanagements im Fokus dieser Veranstaltung.</p> <p>Studierende sollen lernen, wissenschaftliche Theorien aus dem Bereich der Innovationsforschung zu verstehen, kritisch zu hinterfragen und auf praktische Fragestellungen anzuwenden. Des Weiteren soll ein grundlegendes Verständnis der Anwendung der dazu benötigten Methoden vermittelt werden.</p>
<b>Qualifikationsziele</b>	Ziel ist es, Studierenden eine solide theoretische Grundlage im Bereich der Innovationsforschung zu vermitteln und ihnen wichtige methodologische Instrumente näher zu bringen, wie z.B. ökonometrische, spieltheoretische oder qualitative Methoden.
<b>Form der Modulprüfung</b>	Klausur
<b>Art der Bewertung</b>	Das Modul ist benotet.
<b>Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten</b>	Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung (bzw. der zugeordneten Pflicht- und ggf. Wahlpflichtprüfungsteile).
<b>Modulverantwortliche/r</b>	Prof. Kretschmer
<b>Unterrichtssprache(n)</b>	Englisch
<b>Sonstige Informationen</b>	

# Modul: WP 15 Kompetenzbereiche der Betriebswirtschaftslehre I

**Zuordnung zum Studiengang** Bachelorstudiengang: Betriebswirtschaftslehre (Bachelor of Science, B.Sc.)

## Zugeordnete Modulteile

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Turnus	Präsenzzeit	Selbststudium	ECTS
Vorlesung	WP 15.1 Kompetenzorientierte Grundlagen und Methodik 1 (Vorlesung)	WiSe und SoSe	30 h (2 SWS)	60 h	(3)
Übung	WP 15.2 Kompetenzorientierte Grundlagen und Methodik 1 (Übung)	WiSe und SoSe	30 h (2 SWS)	60 h	(3)

Im Modul müssen insgesamt 6 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 4 Semesterwochenstunden. Inklusive Selbststudium sind etwa 180 Stunden aufzuwenden.

**Art des Moduls** Wahlpflichtmodul mit Pflichtveranstaltungen.

**Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen** Bachelorstudiengang Wirtschaftspädagogik I (PStO 2015)

**Wahlpflichtregelungen** Das Modul kann unter Beachtung folgender Regeln gewählt werden: Aus den Wahlpflichtmodulen WP 15 bis WP 38 und WP 46 bis WP 59 sind Wahlpflichtmodule im Umfang von insgesamt 18 ECTS-Punkten zu wählen. Dabei sollen im 5. Fachsemester Wahlpflichtmodule im Umfang von 12 ECTS-Punkten und im 6. Fachsemester Wahlpflichtmodule im Umfang von 6 ECTS-Punkten gewählt werden.

**Teilnahmevoraussetzungen** keine

**Zeitpunkt im Studienverlauf** Empfohlenes Semester: 5

**Dauer** Das Modul erstreckt sich über 1 Semester.

**Inhalte** In dem Modul erhalten die Studierenden einen Überblick über theoretische Grundlagen, Methoden und wichtige Fragestellungen in einem bestimmten Kompetenzfeld der Betriebswirtschaftslehre.

**Qualifikationsziele** Ziel ist es, den Studierenden ein grundlegendes wissenschaftliches Verständnis in einem bestimmten betriebswirtschaftlichen Kontext zu vermitteln. Des Weiteren sollen die Studierenden in die Lage versetzt werden, die Grundlagen und Methoden zu verstehen, kritisch zu hinterfragen und auf betriebswirtschaftliche Fragestellungen zu übertragen.

**Form der Modulprüfung** Klausur

<b>Art der Bewertung</b>	Das Modul ist benotet.
<b>Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten</b>	Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung (bzw. der zugeordneten Pflicht- und ggf. Wahlpflichtprüfungsteile).
<b>Modulverantwortliche/r</b>	Professorinnen und Professoren der Fakultät für Betriebswirtschaft
<b>Unterrichtssprache(n)</b>	Deutsch und Englisch
<b>Sonstige Informationen</b>	

## Modul: WP 16 Kompetenzbereiche der Betriebswirtschaftslehre II

**Zuordnung zum Studiengang** Bachelorstudiengang: Betriebswirtschaftslehre (Bachelor of Science, B.Sc.)

### Zugeordnete Modulteile

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Turnus	Präsenzzeit	Selbststudium	ECTS
Vorlesung	WP 16.1 Kompetenzorientierte Grundlagen und Methodik 2 (Vorlesung)	WiSe und SoSe	30 h (2 SWS)	60 h	(3)
Übung	WP 16.2 Kompetenzorientierte Grundlagen und Methodik 2 (Übung)	WiSe und SoSe	30 h (2 SWS)	60 h	(3)

Im Modul müssen insgesamt 6 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 4 Semesterwochenstunden. Inklusive Selbststudium sind etwa 180 Stunden aufzuwenden.

<b>Art des Moduls</b>	Wahlpflichtmodul mit Pflichtveranstaltungen.
<b>Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen</b>	Bachelorstudiengang Wirtschaftspädagogik I (PStO 2015)
<b>Wahlpflichtregelungen</b>	Das Modul kann unter Beachtung folgender Regeln gewählt werden: Aus den Wahlpflichtmodulen WP 15 bis WP 38 und WP 46 bis WP 59 sind Wahlpflichtmodule im Umfang von insgesamt 18 ECTS-Punkten zu wählen. Dabei sollen im 5. Fachsemester Wahlpflichtmodule im Umfang von 12 ECTS-Punkten und im 6. Fachsemester Wahlpflichtmodule im Umfang von 6 ECTS-Punkten gewählt werden.
<b>Teilnahmevoraussetzungen</b>	keine
<b>Zeitpunkt im Studienverlauf</b>	Empfohlenes Semester: 5
<b>Dauer</b>	Das Modul erstreckt sich über 1 Semester.
<b>Inhalte</b>	In dem Modul erhalten die Studierenden einen Überblick über theoretische Grundlagen, Methoden und wichtige Fragestellungen in einem bestimmten Kompetenzfeld der Betriebswirtschaftslehre.
<b>Qualifikationsziele</b>	Ziel ist es, den Studierenden ein grundlegendes wissenschaftliches Verständnis in einem bestimmten betriebswirtschaftlichen Kontext zu vermitteln. Des Weiteren sollen die Studierenden in die Lage versetzt werden, die Grundlagen und Methoden zu verstehen, kritisch zu hinterfragen und auf betriebswirtschaftliche Fragestellungen zu übertragen.
<b>Form der Modulprüfung</b>	Klausur



<b>Art der Bewertung</b>	Das Modul ist benotet.
<b>Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten</b>	Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung (bzw. der zugeordneten Pflicht- und ggf. Wahlpflichtprüfungsteile).
<b>Modulverantwortliche/r</b>	Professorinnen und Professoren der Fakultät für Betriebswirtschaft
<b>Unterrichtssprache(n)</b>	Deutsch und Englisch
<b>Sonstige Informationen</b>	

## Modul: WP 17 Vertiefung Kompetenzbereiche der Betriebswirtschaftslehre I

### Zuordnung zum Studiengang

Bachelorstudiengang: Betriebswirtschaftslehre (Bachelor of Science, B.Sc.)

### Zugeordnete Modulteile

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Turnus	Präsenzzeit	Selbststudium	ECTS
Seminar	WP 17.1 Vertiefung kompetenzorientierte Grundlagen 1	WiSe und SoSe	30 h (2 SWS)	60 h	(3)
Proseminar	WP 17.2 Vertiefung kompetenzorientierte Methodik 1	WiSe und SoSe	30 h (2 SWS)	60 h	(3)

Im Modul müssen insgesamt 6 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 4 Semesterwochenstunden. Inklusive Selbststudium sind etwa 180 Stunden aufzuwenden.

<b>Art des Moduls</b>	Wahlpflichtmodul mit Pflichtveranstaltungen.
<b>Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen</b>	Bachelorstudiengang Wirtschaftspädagogik I (PStO 2015)
<b>Wahlpflichtregelungen</b>	Das Modul kann unter Beachtung folgender Regeln gewählt werden: Aus den Wahlpflichtmodulen WP 15 bis WP 38 und WP 46 bis WP 59 sind Wahlpflichtmodule im Umfang von insgesamt 18 ECTS-Punkten zu wählen. Dabei sollen im 5. Fachsemester Wahlpflichtmodule im Umfang von 12 ECTS-Punkten und im 6. Fachsemester Wahlpflichtmodule im Umfang von 6 ECTS-Punkten gewählt werden.
<b>Teilnahmevoraussetzungen</b>	keine
<b>Zeitpunkt im Studienverlauf</b>	Empfohlenes Semester: 5
<b>Dauer</b>	Das Modul erstreckt sich über 1 Semester.
<b>Inhalte</b>	In dem Modul erhalten die Studierenden einen vertieften Einblick in die wissenschaftlichen Grundlagen und Methoden in einen bestimmten betriebswirtschaftlichen Kontext. Es steht im Fokus, das erlernte Wissen auf ausgewählte Fragestellungen anzuwenden.
<b>Qualifikationsziele</b>	Ziel der Veranstaltung ist es, den Studierenden vertiefte Kenntnisse in einem bestimmten betriebswirtschaftlichen Kompetenzfeld zu vermitteln. Die Studierenden sollen befähigt werden, das Fachwissen in fundierte Lösungen für konkrete Fragestellungen einzusetzen. Des Weiteren sollen die Studierenden in der Lage sein, wissenschaftliche Inhalte kritisch zu hinterfragen und die Teamfähigkeit zu verbessern.

<b>Form der Modulprüfung</b>	(Hausarbeit oder Klausur) und (Referat oder mündliche Prüfung)
<b>Art der Bewertung</b>	Das Modul ist benotet.
<b>Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten</b>	Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung (bzw. der zugeordneten Pflicht- und ggf. Wahlpflichtprüfungsteile).
<b>Modulverantwortliche/r</b>	Professorinnen und Professoren der Fakultät für Betriebswirtschaft
<b>Unterrichtssprache(n)</b>	Deutsch und Englisch
<b>Sonstige Informationen</b>	

## Modul: WP 18 Vertiefung Kompetenzbereiche der Betriebswirtschaftslehre II

### Zuordnung zum Studiengang

Bachelorstudiengang: Betriebswirtschaftslehre (Bachelor of Science, B.Sc.)

### Zugeordnete Modulteile

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Turnus	Präsenzzeit	Selbststudium	ECTS
Seminar	WP 18.1 Vertiefung kompetenzorientierte Grundlagen 2	WiSe und SoSe	30 h (2 SWS)	60 h	(3)
Proseminar	WP 18.2 Vertiefung kompetenzorientierte Methodik 2	WiSe und SoSe	30 h (2 SWS)	60 h	(3)

Im Modul müssen insgesamt 6 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 4 Semesterwochenstunden. Inklusive Selbststudium sind etwa 180 Stunden aufzuwenden.

<b>Art des Moduls</b>	Wahlpflichtmodul mit Pflichtveranstaltungen.
<b>Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen</b>	Bachelorstudiengang Wirtschaftspädagogik I (PStO 2015)
<b>Wahlpflichtregelungen</b>	Das Modul kann unter Beachtung folgender Regeln gewählt werden: Aus den Wahlpflichtmodulen WP 15 bis WP 38 und WP 46 bis WP 59 sind Wahlpflichtmodule im Umfang von insgesamt 18 ECTS-Punkten zu wählen. Dabei sollen im 5. Fachsemester Wahlpflichtmodule im Umfang von 12 ECTS-Punkten und im 6. Fachsemester Wahlpflichtmodule im Umfang von 6 ECTS-Punkten gewählt werden.
<b>Teilnahmevoraussetzungen</b>	keine
<b>Zeitpunkt im Studienverlauf</b>	Empfohlenes Semester: 5
<b>Dauer</b>	Das Modul erstreckt sich über 1 Semester.
<b>Inhalte</b>	In dem Modul erhalten die Studierenden einen vertieften Einblick in die wissenschaftlichen Grundlagen und Methoden in einen bestimmten betriebswirtschaftlichen Kontext. Es steht im Fokus, das erlernte Wissen auf ausgewählte Fragestellungen anzuwenden.
<b>Qualifikationsziele</b>	Ziel der Veranstaltung ist es, den Studierenden vertiefte Kenntnisse in einem bestimmten betriebswirtschaftlichen Kompetenzfeld zu vermitteln. Die Studierenden sollen befähigt werden, das Fachwissen in fundierte Lösungen für konkrete Fragestellungen einzusetzen. Des Weiteren sollen die Studierenden in der Lage sein, wissenschaftliche Inhalte kritisch zu hinterfragen und die Teamfähigkeit zu verbessern.

<b>Form der Modulprüfung</b>	(Hausarbeit oder Klausur) und (Referat oder mündliche Prüfung)
<b>Art der Bewertung</b>	Das Modul ist benotet.
<b>Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten</b>	Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung (bzw. der zugeordneten Pflicht- und ggf. Wahlpflichtprüfungsteile).
<b>Modulverantwortliche/r</b>	Professorinnen und Professoren der Fakultät für Betriebswirtschaft
<b>Unterrichtssprache(n)</b>	Deutsch und Englisch
<b>Sonstige Informationen</b>	

## Modul: WP 19 Anwendungsorientierte Vertiefung betriebswirtschaftlicher Kompetenzbereiche I

### Zuordnung zum Studiengang

Bachelorstudiengang: Betriebswirtschaftslehre (Bachelor of Science, B.Sc.)

### Zugeordnete Modulteile

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Turnus	Präsenzzeit	Selbststudium	ECTS
Seminar	WP 19.1 Wissenschaftliche Anwendung betriebswirtschaftlicher Aspekte 1	WiSe und SoSe	15 h (1 SWS)	30 h	(1,5)
Proseminar	WP 19.2 Praxisorientierte Anwendung betriebswirtschaftlicher Aspekte 1	WiSe und SoSe	15 h (1 SWS)	30 h	(1,5)

Im Modul müssen insgesamt 3 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 2 Semesterwochenstunden. Inklusive Selbststudium sind etwa 90 Stunden aufzuwenden.

<b>Art des Moduls</b>	Wahlpflichtmodul mit Pflichtveranstaltungen.
<b>Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen</b>	Bachelorstudiengang Wirtschaftspädagogik I (PStO 2015)
<b>Wahlpflichtregelungen</b>	Das Modul kann unter Beachtung folgender Regeln gewählt werden: Aus den Wahlpflichtmodulen WP 15 bis WP 38 und WP 46 bis WP 59 sind Wahlpflichtmodule im Umfang von insgesamt 18 ECTS-Punkten zu wählen. Dabei sollen im 5. Fachsemester Wahlpflichtmodule im Umfang von 12 ECTS-Punkten und im 6. Fachsemester Wahlpflichtmodule im Umfang von 6 ECTS-Punkten gewählt werden.
<b>Teilnahmevoraussetzungen</b>	keine
<b>Zeitpunkt im Studienverlauf</b>	Empfohlenes Semester: 5
<b>Dauer</b>	Das Modul erstreckt sich über 1 Semester.
<b>Inhalte</b>	Die Studierenden erhalten in der Veranstaltung einen vertieften Einblick in wissenschaftliche und praktische Fragestellungen ein bestimmtes Kompetenzfeld der Betriebswirtschaftslehre betreffend. Schwerpunkt liegt dabei in der Anwendung des erworbenen Wissens auf ein konkretes Unternehmensumfeld.
<b>Qualifikationsziele</b>	Die Studierenden sollen befähigt werden, wissenschaftliche Theorien und Forschungsmethoden kritisch zu analysieren und auf praktische Problemstellungen eines bestimmten Kompetenzfeldes der Betriebswirtschaftslehre anzuwenden. Neben der fachlichen Kompetenz wird auch die Kommunikation und Koordination unter den Teilnehmern gefördert. Die Studierenden sollen lernen, sich mit Praxisvertretern auszutauschen und Verantwortung in einem

	Team zu übernehmen.
<b>Form der Modulprüfung</b>	Hausarbeit oder Referat oder Klausur oder mündliche Prüfung
<b>Art der Bewertung</b>	Das Modul ist benotet.
<b>Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten</b>	Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung (bzw. der zugeordneten Pflicht- und ggf. Wahlpflichtprüfungsteile).
<b>Modulverantwortliche/r</b>	Professorinnen und Professoren der Fakultät für Betriebswirtschaft
<b>Unterrichtssprache(n)</b>	Deutsch und Englisch
<b>Sonstige Informationen</b>	

## Modul: WP 20 Anwendungsorientierte Vertiefung betriebswirtschaftlicher Kompetenzbereiche II

### Zuordnung zum Studiengang

Bachelorstudiengang: Betriebswirtschaftslehre (Bachelor of Science, B.Sc.)

### Zugeordnete Modulteile

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Turnus	Präsenzzeit	Selbststudium	ECTS
Seminar	WP 20.1 Wissenschaftliche Anwendung betriebswirtschaftlicher Aspekte 2	WiSe und SoSe	15 h (1 SWS)	30 h	(1,5)
Proseminar	WP 20.2 Praxisorientierte Anwendung betriebswirtschaftlicher Aspekte 2	WiSe und SoSe	15 h (1 SWS)	30 h	(1,5)

Im Modul müssen insgesamt 3 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 2 Semesterwochenstunden. Inklusive Selbststudium sind etwa 90 Stunden aufzuwenden.

<b>Art des Moduls</b>	Wahlpflichtmodul mit Pflichtveranstaltungen.
<b>Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen</b>	Bachelorstudiengang Wirtschaftspädagogik I (PStO 2015)
<b>Wahlpflichtregelungen</b>	Das Modul kann unter Beachtung folgender Regeln gewählt werden: Aus den Wahlpflichtmodulen WP 15 bis WP 38 und WP 46 bis WP 59 sind Wahlpflichtmodule im Umfang von insgesamt 18 ECTS-Punkten zu wählen. Dabei sollen im 5. Fachsemester Wahlpflichtmodule im Umfang von 12 ECTS-Punkten und im 6. Fachsemester Wahlpflichtmodule im Umfang von 6 ECTS-Punkten gewählt werden.
<b>Teilnahmevoraussetzungen</b>	keine
<b>Zeitpunkt im Studienverlauf</b>	Empfohlenes Semester: 5
<b>Dauer</b>	Das Modul erstreckt sich über 1 Semester.
<b>Inhalte</b>	Die Studierenden erhalten in der Veranstaltung einen vertieften Einblick in wissenschaftliche und praktische Fragestellungen ein bestimmtes Kompetenzfeld der Betriebswirtschaftslehre betreffend. Schwerpunkt liegt dabei in der Anwendung des erworbenen Wissens auf ein konkretes Unternehmensumfeld.
<b>Qualifikationsziele</b>	Die Studierenden sollen befähigt werden, wissenschaftliche Theorien und Forschungsmethoden kritisch zu analysieren und auf praktische Problemstellungen eines bestimmten Kompetenzfeldes der Betriebswirtschaftslehre anzuwenden. Neben der fachlichen Kompetenz wird auch die Kommunikation und Koordination unter den Teilnehmern gefördert. Die Studierenden sollen lernen, sich mit Praxisvertretern auszutauschen und Verantwortung in einem



Team zu übernehmen.

---

<b>Form der Modulprüfung</b>	Hausarbeit oder Referat oder Klausur oder mündliche Prüfung
<b>Art der Bewertung</b>	Das Modul ist benotet.
<b>Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten</b>	Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung (bzw. der zugeordneten Pflicht- und ggf. Wahlpflichtprüfungsteile).
<b>Modulverantwortliche/r</b>	Professorinnen und Professoren der Fakultät für Betriebswirtschaft
<b>Unterrichtssprache(n)</b>	Deutsch und Englisch
<b>Sonstige Informationen</b>	

---

## Modul: WP 21 Anwendungsorientierte Vertiefung betriebswirtschaftlicher Kompetenzbereiche III

### Zuordnung zum Studiengang

Bachelorstudiengang: Betriebswirtschaftslehre (Bachelor of Science, B.Sc.)

### Zugeordnete Modulteile

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Turnus	Präsenzzeit	Selbststudium	ECTS
Seminar	WP 21.1 Wissenschaftliche Anwendung betriebswirtschaftlicher Aspekte 3	WiSe und SoSe	15 h (1 SWS)	30 h	(1,5)
Proseminar	WP 21.2 Praxisorientierte Anwendung betriebswirtschaftlicher Aspekte 3	WiSe und SoSe	15 h (1 SWS)	30 h	(1,5)

Im Modul müssen insgesamt 3 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 2 Semesterwochenstunden. Inklusive Selbststudium sind etwa 90 Stunden aufzuwenden.

<b>Art des Moduls</b>	Wahlpflichtmodul mit Pflichtveranstaltungen.
<b>Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen</b>	Bachelorstudiengang Wirtschaftspädagogik I (PStO 2015)
<b>Wahlpflichtregelungen</b>	Das Modul kann unter Beachtung folgender Regeln gewählt werden: Aus den Wahlpflichtmodulen WP 15 bis WP 38 und WP 46 bis WP 59 sind Wahlpflichtmodule im Umfang von insgesamt 18 ECTS-Punkten zu wählen. Dabei sollen im 5. Fachsemester Wahlpflichtmodule im Umfang von 12 ECTS-Punkten und im 6. Fachsemester Wahlpflichtmodule im Umfang von 6 ECTS-Punkten gewählt werden.
<b>Teilnahmevoraussetzungen</b>	keine
<b>Zeitpunkt im Studienverlauf</b>	Empfohlenes Semester: 5
<b>Dauer</b>	Das Modul erstreckt sich über 1 Semester.
<b>Inhalte</b>	Die Studierenden erhalten in der Veranstaltung einen vertieften Einblick in wissenschaftliche und praktische Fragestellungen ein bestimmtes Kompetenzfeld der Betriebswirtschaftslehre betreffend. Schwerpunkt liegt dabei in der Anwendung des erworbenen Wissens auf ein konkretes Unternehmensumfeld.
<b>Qualifikationsziele</b>	Die Studierenden sollen befähigt werden, wissenschaftliche Theorien und Forschungsmethoden kritisch zu analysieren und auf praktische Problemstellungen eines bestimmten Kompetenzfeldes der Betriebswirtschaftslehre anzuwenden. Neben der fachlichen Kompetenz wird auch die Kommunikation und Koordination unter den Teilnehmern gefördert. Die Studierenden sollen lernen, sich mit Praxisvertretern auszutauschen und Verantwortung in einem

Team zu übernehmen.

---

<b>Form der Modulprüfung</b>	Hausarbeit oder Referat oder Klausur oder mündliche Prüfung
<b>Art der Bewertung</b>	Das Modul ist benotet.
<b>Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten</b>	Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung (bzw. der zugeordneten Pflicht- und ggf. Wahlpflichtprüfungsteile).
<b>Modulverantwortliche/r</b>	Professorinnen und Professoren der Fakultät für Betriebswirtschaft
<b>Unterrichtssprache(n)</b>	Deutsch und Englisch
<b>Sonstige Informationen</b>	

---

## Modul: WP 22 Anwendungsorientierte Vertiefung betriebswirtschaftlicher Kompetenzbereiche IV

### Zuordnung zum Studiengang

Bachelorstudiengang: Betriebswirtschaftslehre (Bachelor of Science, B.Sc.)

### Zugeordnete Modulteile

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Turnus	Präsenzzeit	Selbststudium	ECTS
Seminar	WP 22.1 Wissenschaftliche Anwendung betriebswirtschaftlicher Aspekte 4	WiSe und SoSe	15 h (1 SWS)	30 h	(1,5)
Proseminar	WP 22.2 Praxisorientierte Anwendung betriebswirtschaftlicher Aspekte 4	WiSe und SoSe	15 h (1 SWS)	30 h	(1,5)

Im Modul müssen insgesamt 3 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 2 Semesterwochenstunden. Inklusive Selbststudium sind etwa 90 Stunden aufzuwenden.

<b>Art des Moduls</b>	Wahlpflichtmodul mit Pflichtveranstaltungen.
<b>Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen</b>	Bachelorstudiengang Wirtschaftspädagogik I (PStO 2015)
<b>Wahlpflichtregelungen</b>	Das Modul kann unter Beachtung folgender Regeln gewählt werden: Aus den Wahlpflichtmodulen WP 15 bis WP 38 und WP 46 bis WP 59 sind Wahlpflichtmodule im Umfang von insgesamt 18 ECTS-Punkten zu wählen. Dabei sollen im 5. Fachsemester Wahlpflichtmodule im Umfang von 12 ECTS-Punkten und im 6. Fachsemester Wahlpflichtmodule im Umfang von 6 ECTS-Punkten gewählt werden.
<b>Teilnahmevoraussetzungen</b>	keine
<b>Zeitpunkt im Studienverlauf</b>	Empfohlenes Semester: 5
<b>Dauer</b>	Das Modul erstreckt sich über 1 Semester.
<b>Inhalte</b>	Die Studierenden erhalten in der Veranstaltung einen vertieften Einblick in wissenschaftliche und praktische Fragestellungen ein bestimmtes Kompetenzfeld der Betriebswirtschaftslehre betreffend. Schwerpunkt liegt dabei in der Anwendung des erworbenen Wissens auf ein konkretes Unternehmensumfeld.
<b>Qualifikationsziele</b>	Die Studierenden sollen befähigt werden, wissenschaftliche Theorien und Forschungsmethoden kritisch zu analysieren und auf praktische Problemstellungen eines bestimmten Kompetenzfeldes der Betriebswirtschaftslehre anzuwenden. Neben der fachlichen Kompetenz wird auch die Kommunikation und Koordination unter den Teilnehmern gefördert. Die Studierenden sollen lernen, sich mit Praxisvertretern auszutauschen und Verantwortung in einem

Team zu übernehmen.

---

<b>Form der Modulprüfung</b>	Hausarbeit oder Referat oder Klausur oder mündliche Prüfung
<b>Art der Bewertung</b>	Das Modul ist benotet.
<b>Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten</b>	Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung (bzw. der zugeordneten Pflicht- und ggf. Wahlpflichtprüfungsteile).
<b>Modulverantwortliche/r</b>	Professorinnen und Professoren der Fakultät für Betriebswirtschaft
<b>Unterrichtssprache(n)</b>	Deutsch und Englisch
<b>Sonstige Informationen</b>	

---

## Modul: WP 23 Wirtschaft und Gesellschaft Japans I

**Zuordnung zum Studiengang** Bachelorstudiengang: Betriebswirtschaftslehre (Bachelor of Science, B.Sc.)

### Zugeordnete Modulteile

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Turnus	Präsenzzeit	Selbststudium	ECTS
Vorlesung	WP 23.1 Einführung in die japanische Wirtschaft (Vorlesung)	WiSe	30 h (2 SWS)	60 h	(3)
Übung	WP 23.2 Einführung in die japanische Wirtschaft (Übung)	WiSe	30 h (2 SWS)	60 h	(3)

Im Modul müssen insgesamt 6 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 4 Semesterwochenstunden. Inklusive Selbststudium sind etwa 180 Stunden aufzuwenden.

**Art des Moduls** Wahlpflichtmodul mit Pflichtveranstaltungen.

**Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen** Bachelorstudiengang Wirtschaftspädagogik I (PStO 2015)

**Wahlpflichtregelungen** Das Modul kann unter Beachtung folgender Regeln gewählt werden: Aus den Wahlpflichtmodulen WP 15 bis WP 38 und WP 46 bis WP 59 sind Wahlpflichtmodule im Umfang von insgesamt 18 ECTS-Punkten zu wählen. Dabei sollen im 5. Fachsemester Wahlpflichtmodule im Umfang von 12 ECTS-Punkten und im 6. Fachsemester Wahlpflichtmodule im Umfang von 6 ECTS-Punkten gewählt werden.

**Teilnahmevoraussetzungen** keine

**Zeitpunkt im Studienverlauf** Empfohlenes Semester: 5

**Dauer** Das Modul erstreckt sich über 1 Semester.

**Inhalte** Japan ist und bleibt eine der mächtigsten und dynamischsten Volkswirtschaften der Welt. Der wirtschaftliche Auf- sowie Überholprozess seiner Schlüsselindustrien innerhalb eines außergewöhnlich kurzen Zeitraums, verhalf der japanischen Wirtschaft, die Lücke von einem quasi Entwicklungsland zu einer führenden Industrienation zu schließen. Infolge der geplatzten Spekulationsblase wiederfuhr Japan die längste Rezession während der Nachkriegszeit. Hierauf ersetzte „das verlorene Jahrzehnt“ das Bild von „Japan als Nummer 1“. Bis vor kurzem herrschte nun die Vorstellung von Japan als taumelnder Riesen, anstelle einer dynamischen Wirtschaft vor. Dennoch, die japanische Wirtschaft ist auf dem besten Wege, sich zu erholen. Durch eine neue Perspektive auf die strukturellen Charakteristika und jüngsten Entwicklungen, soll Studierenden in diesem Modul ein Bewusstsein und Verständnis für die gegenwärtigen Chancen und

Herausforderungen vermittelt werden, denen die japanische Volkswirtschaft gegenübersteht.

<b>Qualifikationsziele</b>	<p><b>Am Ende des Moduls haben Studierende:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• ein breites faktischen Wissen zu den wirtschaftlichen Praktiken und Institutionen Japans erworben;</li> <li>• Japans Integration in die Weltwirtschaft untersucht;</li> <li>• strukturelle Eigenschaften, inhärente Probleme und gegenwärtige Vorhaben zur Reform der japanischen Wirtschaft verstanden.</li> </ul> <p><b>Weitere zu vermittelnde Fähigkeiten:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Planung und Organisation</li> <li>• Kritisches Denken</li> <li>• Soziale und kulturelle Sensibilität</li> <li>• Zeitmanagement</li> <li>• Kreative Problemlösungstechniken</li> </ul> <p><b>Motivation, Kursmethodik und Lehrergebnisse.</b>          Die Vorlesung vermittelt Studierenden Schlüsselinformationen und –konzepte, die -ergänzt um Lektüreempfehlungen- eine Wissensgrundlage schaffen sollen. Somit sollen Studierende dazu befähigt werden, sich tiefergehend mit spezifischen Themen und Ideen auseinanderzusetzen und persönliche Sichtweisen zu Japans Wirtschaft zum Ausdruck zu bringen.</p>
<b>Form der Modulprüfung</b>	Klausur
<b>Art der Bewertung</b>	Das Modul ist benotet.
<b>Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten</b>	Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung (bzw. der zugeordneten Pflicht- und ggf. Wahlpflichtprüfungsteile).
<b>Modulverantwortliche/r</b>	Prof. Horn
<b>Unterrichtssprache(n)</b>	Englisch
<b>Sonstige Informationen</b>	

## Modul: WP 24 Wirtschaft und Gesellschaft Japans II

**Zuordnung zum Studiengang** Bachelorstudiengang: Betriebswirtschaftslehre (Bachelor of Science, B.Sc.)

### Zugeordnete Modulteil

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Turnus	Präsenzzeit	Selbststudium	ECTS
Seminar	WP 24.1 Japanische Wirtschaft (Seminar)	WiSe und SoSe	15 h (1 SWS)	75 h	(3)
Proseminar	WP 24.2 Japanische Wirtschaft (Proseminar)	WiSe und SoSe	15 h (1 SWS)	75 h	(3)

Im Modul müssen insgesamt 6 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 2 Semesterwochenstunden. Inklusive Selbststudium sind etwa 180 Stunden aufzuwenden.

**Art des Moduls** Wahlpflichtmodul mit Pflichtveranstaltungen.

**Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen** Bachelorstudiengang Wirtschaftspädagogik I (PStO 2015)

**Wahlpflichtregelungen** Das Modul kann unter Beachtung folgender Regeln gewählt werden: Aus den Wahlpflichtmodulen WP 15 bis WP 38 und WP 46 bis WP 59 sind Wahlpflichtmodule im Umfang von insgesamt 18 ECTS-Punkten zu wählen. Dabei sollen im 5. Fachsemester Wahlpflichtmodule im Umfang von 12 ECTS-Punkten und im 6. Fachsemester Wahlpflichtmodule im Umfang von 6 ECTS-Punkten gewählt werden.

**Teilnahmevoraussetzungen** keine

**Zeitpunkt im Studienverlauf** Empfohlenes Semester: 5

**Dauer** Das Modul erstreckt sich über 1 Semester.

**Inhalte** Dieses Modul bietet Studierenden die Möglichkeit, sich mit spezifischen Fragestellungen der japanischen Wirtschaft vertieft auseinanderzusetzen.

Das Spektrum an Themen, aus dem sich die in diesem Modul angebotenen Seminare bedienen, umfasst alle grundlegenden Bereiche der japanischen Wirtschaft, wobei der spezielle Fokus der einzelnen Seminare auf den besonderen Charakteristika japanischer Unternehmen bzw. auf spezielle aktuelle Entwicklungen liegt.

Innerhalb der Seminare werden Studierende zuerst mit grundlegenden Inhalten und Konzepten des jeweiligen Themenschwerpunkts vertraut gemacht. Zudem werden an themenrelevante Literatur herangeführt und erhalten einen Überblick über wichtige Primär- und Sekundärdatenquellen.



Ausgestattet mit diesem Basiswissen, setzen sich Studierende dann kritisch und selbständig mit einem ihnen zugewiesenen Thema auseinander. Die erarbeiteten Ergebnisse werden in Form einer Präsentation und schriftlichen Hausarbeit erbracht.

Durch den engeren Fokus auf einzelne Themen der japanischen Wirtschaft bietet sich dieses Modul als Ergänzung zum Modul „Einführung in die japanische Wirtschaft an“, kann aber auch unabhängig von diesem belegt werden.

<b>Qualifikationsziele</b>	<p>Am Ende dieses Moduls haben Studierende:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• ein vertieftes faktisches Wissen zu besonderen Charakteristika und Praktiken japanischer Unternehmen bzw. Industrien erworben;</li> <li>• gelernt, mittels komparativer Herangehensweisen wichtige Gemeinsamkeiten und Unterschiede zwischen japanischen Unternehmen und denjenigen anderer Volkswirtschaften herauszuarbeiten;</li> <li>• verstanden, themenrelevante Theorien und Konzepte als Grundlage für die Bearbeitung einer Fragestellung anzuwenden.</li> </ul> <p>Weitere zu vermittelnde Fähigkeiten:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Kritisches Denken</li> <li>• Zeitmanagement</li> <li>• Planung, Organisation und Zeitmanagement</li> <li>• Kreative Problemlösung</li> </ul> <p>Motivation, Kursmethodik und Lehrergebnisse.</p> <p>Die zu haltenden Präsentationen sollen Studierende die Gelegenheit zur Verbesserung ihrer Kommunikations- und Präsentationstechniken geben. Das Arbeiten in Gruppen soll ihnen zudem ermöglichen, gemeinschaftlich zu lernen, sowie die eigene als auch diejenige Leistung der Anderen kritisch zu beurteilen. Das Verfassen einer schriftlichen Hausarbeit soll Studierenden zudem die Gelegenheit geben, selbständig zu einem Thema zu recherchieren und dabei das theoretische und empirische Wissen anzuwenden, dass sie sich während des Kurses angeeignet haben. Am Ende des Seminars erhalten Studierende auf ihre schriftliche und mündliche Leistung ein schriftliches Feedback.</p>
<b>Form der Modulprüfung</b>	Hausarbeit und Referat
<b>Art der Bewertung</b>	Das Modul ist benotet.
<b>Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten</b>	Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung (bzw. der zugeordneten

Pflicht- und ggf. Wahlpflichtprüfungsteile).

---

<b>Modulverantwortliche/r</b>	Prof. Horn
-------------------------------	------------

---

<b>Unterrichtssprache(n)</b>	Englisch
------------------------------	----------

---

<b>Sonstige Informationen</b>	
-------------------------------	--

## Modul: WP 25 Einführung in die Informatik: Programmierung und Software-Entwicklung

### Zuordnung zum Studiengang

Bachelorstudiengang: Betriebswirtschaftslehre (Bachelor of Science, B.Sc.)

### Zugeordnete Modulteile

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Turnus	Präsenzzeit	Selbststudium	ECTS
Vorlesung	WP 25.1 Vorlesung Einführung in Informatik: Programmierung und Software-Entwicklung	WiSe	45 h (3 SWS)	75 h	(4)
Übung	WP 25.2 Übung zu Einführung in Informatik: Programmierung und Software-Entwicklung	WiSe	30 h (2 SWS)	30 h	(2)

Im Modul müssen insgesamt 6 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 5 Semesterwochenstunden. Inklusive Selbststudium sind etwa 180 Stunden aufzuwenden.

<b>Art des Moduls</b>	Wahlpflichtmodul mit Pflichtveranstaltungen.
<b>Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen</b>	Importiertes Modul, Angebot der Fakultät für Mathematik, Informatik und Statistik.
<b>Wahlpflichtregelungen</b>	Das Modul kann unter Beachtung folgender Regeln gewählt werden: Aus den Wahlpflichtmodulen WP 15 bis WP 38 und WP 46 bis WP 59 sind Wahlpflichtmodule im Umfang von insgesamt 18 ECTS-Punkten zu wählen. Dabei sollen im 5. Fachsemester Wahlpflichtmodule im Umfang von 12 ECTS-Punkten und im 6. Fachsemester Wahlpflichtmodule im Umfang von 6 ECTS-Punkten gewählt werden.
<b>Teilnahmevoraussetzungen</b>	keine
<b>Zeitpunkt im Studienverlauf</b>	Empfohlenes Semester: 5
<b>Dauer</b>	Das Modul erstreckt sich über 1 Semester.
<b>Inhalte</b>	<p>Dieses Modul gibt eine Einführung in die Algorithmen- und Programmentwicklung. Als Implementierungssprache wird die objektorientierte Programmiersprache Java verwendet, deren grundlegende Konzepte besprochen werden.</p> <p>Die inhaltlichen Schwerpunkte des Moduls sind:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Grundkonzepte der Programmierung und des Systementwurfs,</li> <li>• Methoden zur Beschreibung von Syntax,</li> <li>• Datentypen und imperative Kontrollstrukturen,</li> </ul>

- Objektorientierte Programmierung mit Java,
- Grundlegende Algorithmen und deren Komplexität.

Das Modul besteht aus einer Vorlesung sowie Übungen in kleinen Gruppen. Die in der Vorlesung besprochenen Inhalte werden im Übungsteil anhand von praktischen Anwendungen eingeübt.

<b>Qualifikationsziele</b>	Die Studierenden verstehen die grundlegenden Konzepte der imperativen und objektorientierten Programmierung und können diese an kleineren Beispielen anwenden. Dies bedeutet, dass sie (1) die Typisierung von Daten verstehen, (2) das Zustandskonzept der imperativen und objektorientierten Programmierung verstehen, (3) die Auswertung von Ausdrücken verstehen und durchführen können, (4) einfache, iterative Algorithmen mit den imperativen Kontrollstrukturen schreiben können, (5) das Klassen- und Vererbungskonzept der objektorientierten Programmierung verstehen und einfache Klassen selbst entwerfen können. Am Ende des Kurses sollen die Studierenden in der Lage sein einfache objektorientierte Programme mit einer Programmierung wie Eclipse selbstständig erstellen zu können. Zusätzlich sollen sie die Zeit- und Speicher- komplexitäten grundlegender Algorithmen abschätzen können.
<b>Form der Modulprüfung</b>	Klausur oder mündliche Prüfung
<b>Art der Bewertung</b>	Das Modul ist benotet.
<b>Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten</b>	Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung (bzw. der zugeordneten Pflicht- und ggf. Wahlpflichtprüfungsteile).
<b>Modulverantwortliche/r</b>	Fakultät für Mathematik, Informatik und Statistik Prof. Dr. Rolf Hennicker
<b>Unterrichtssprache(n)</b>	Deutsch
<b>Sonstige Informationen</b>	

## Modul: WP 26 Informatik: Datenbanksysteme I

**Zuordnung zum Studiengang** Bachelorstudiengang: Betriebswirtschaftslehre (Bachelor of Science, B.Sc.)

### Zugeordnete Modulteile

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Turnus	Präsenzzeit	Selbststudium	ECTS
Vorlesung	WP 26.1 Vorlesung Datenbanksysteme I	WiSe	45 h (3 SWS)	45 h	(3)
Übung	WP 26.2 Übung zu Datenbanksysteme I	WiSe	30 h (2 SWS)	60 h	(3)

Im Modul müssen insgesamt 6 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 5 Semesterwochenstunden. Inklusive Selbststudium sind etwa 180 Stunden aufzuwenden.

**Art des Moduls** Wahlpflichtmodul mit Pflichtveranstaltungen.

**Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen** Importiertes Modul, Angebot der Fakultät für Mathematik, Informatik und Statistik.

**Wahlpflichtregelungen** Das Modul kann unter Beachtung folgender Regeln gewählt werden: Aus den Wahlpflichtmodulen WP 15 bis WP 38 und WP 46 bis WP 59 sind Wahlpflichtmodule im Umfang von insgesamt 18 ECTS-Punkten zu wählen. Dabei sollen im 5. Fachsemester Wahlpflichtmodule im Umfang von 12 ECTS-Punkten und im 6. Fachsemester Wahlpflichtmodule im Umfang von 6 ECTS-Punkten gewählt werden.

**Teilnahmevoraussetzungen** keine

**Zeitpunkt im Studienverlauf** Empfohlenes Semester: 5

**Dauer** Das Modul erstreckt sich über 1 Semester.

**Inhalte** Die Vorlesung bietet eine Einführung in das Gebiet der Datenbanksysteme aus Anwendersicht. Im Mittelpunkt stehen die theoretischen Aspekte des relationalen Datenbankentwurfs anhand des relationalen Datenmodells, der relationalen Algebra und des Relationenkalküls. Es erfolgt eine ausführliche Behandlung der Anfragesprache SQL, die in den meisten relationalen Systemen implementiert ist. Des Weiteren werden Formalismen, Theorie und Algorithmen der relationalen Entwurfstheorie beschrieben und neuere Anwendungen im Bereich Datenbanken behandelt.

Im einzelnen werden ermittelt:

- Relationales und objektrelationales sowie weitere Datenmodelle,
- Relationale Algebra,

- Tupel- und Bereichskalkül,
- SQL,
- Datenbankentwurf nach dem E/R-Modell,
- Normalformen,
- Transaktionen incl. Synchronisations- und Recovery-Techniken,
- Physischer Datenbankentwurf (Indexstrukturen und Queryoptimierung),
- Integration von Datenbankoperationen in Anwendungsprogramme.

Das Modul besteht aus einer Vorlesung mit Übungen in kleinen Gruppen. Die in der Vorlesung besprochenen Inhalte werden im Übungsteil anhand von praktischen Anwendungen eingeübt.

---

<b>Qualifikationsziele</b>	Die Studierenden werden in die Lage versetzt, Datenbanksysteme als Anwender, als Anwendungsprogrammierer sowie als Systemdesigner professionell anzuwenden. Es wird die Kompetenz vermittelt, mittels komplexer Anfragen in umfangreichen Datenbanken zielgerichtet zu recherchieren, Datenbank-Schemata unter Vermeidung von Redundanzproblemen und unter Berücksichtigung von Effizienzaspekten systematisch zu entwerfen, und effiziente Datenbank-Anwendungen zu implementieren.
<b>Form der Modulprüfung</b>	Klausur oder mündliche Prüfung
<b>Art der Bewertung</b>	Das Modul ist benotet.
<b>Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten</b>	Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung (bzw. der zugeordneten Pflicht- und ggf. Wahlpflichtprüfungsteile).
<b>Modulverantwortliche/r</b>	Fakultät für Mathematik, Informatik und Statistik Prof. Dr. Christian Böhm
<b>Unterrichtssprache(n)</b>	Deutsch
<b>Sonstige Informationen</b>	

---

## Modul: WP 27 Informatik: Betriebssysteme

### Zuordnung zum Studiengang

Bachelorstudiengang: Betriebswirtschaftslehre (Bachelor of Science, B.Sc.)

### Zugeordnete Modulteile

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Turnus	Präsenzzeit	Selbststudium	ECTS
Vorlesung	WP 27.1 Vorlesung Betriebssysteme	WiSe	45 h (3 SWS)	45 h	(3)
Übung	WP 27.2 Übung zu Betriebssysteme	WiSe	30 h (2 SWS)	60 h	(3)

Im Modul müssen insgesamt 6 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 5 Semesterwochenstunden. Inklusive Selbststudium sind etwa 180 Stunden aufzuwenden.

### Art des Moduls

Wahlpflichtmodul mit Pflichtveranstaltungen.

### Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen

Importiertes Modul, Angebot der Fakultät für Mathematik, Informatik und Statistik.

### Wahlpflichtregelungen

Das Modul kann unter Beachtung folgender Regeln gewählt werden: Aus den Wahlpflichtmodulen WP 15 bis WP 38 und WP 46 bis WP 59 sind Wahlpflichtmodule im Umfang von insgesamt 18 ECTS-Punkten zu wählen. Dabei sollen im 5. Fachsemester Wahlpflichtmodule im Umfang von 12 ECTS-Punkten und im 6. Fachsemester Wahlpflichtmodule im Umfang von 6 ECTS-Punkten gewählt werden.

### Teilnahmevoraussetzungen

keine

### Zeitpunkt im Studienverlauf

Empfohlenes Semester: 5

### Dauer

Das Modul erstreckt sich über 1 Semester.

### Inhalte

Dieses Modul gibt eine Einführung in die relevanten Komponenten moderner Betriebssysteme und der dazu benötigten Aspekte der Rechnerarchitektur. Dabei wird zunächst auf Methoden zur Prozessverwaltung und Prozesskontrolle, insbesondere von nebenläufigen Prozessen, eingegangen. Insbesondere werden Methoden zur Erkennung und Vermeidung von Konflikten (Deadlocks und Race Conditions) bei Mehrfachzugriff auf gemeinsame Ressourcen behandelt.

Im Einzelnen werden vermittelt:

- die Entwicklungsgeschichte der Betriebssysteme,
- das Zusammenspiel der unteren Ebenen eines Computers,
- Technische Grundlagen zu Maschinenprogrammen, Unterprogrammen, Prozeduren und rekursiven

Prozeduraufrufen,

- Strategien zur Prozessverwaltung in Betriebssystemen,
- die Unterstützung des Betriebssystems zur Parallelisierung von Programmen,
- Strategien zur Ressourcenverwaltung und zur Koordinierung von Prozessen,
- Techniken zur Speicherverwaltung sowie zur Kontrolle von Ein- und Ausgabekanälen,
- lokale und verteilte Interprozesskommunikation.

<b>Qualifikationsziele</b>	Dieses Modul vermittelt den Studierenden die nötigen Grundkenntnisse zur gezielten Nutzung der speziellen Struktur und technischen Eigenschaften moderner Betriebssysteme. Somit wird eine wichtige Basis zur späteren Einarbeitung in die Entwicklung optimierter und skalierbarer Programme für moderne Betriebssysteme geschaffen.
<b>Form der Modulprüfung</b>	Klausur oder mündliche Prüfung
<b>Art der Bewertung</b>	Das Modul ist benotet.
<b>Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten</b>	Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung (bzw. der zugeordneten Pflicht- und ggf. Wahlpflichtprüfungsteile).
<b>Modulverantwortliche/r</b>	Fakultät für Mathematik, Informatik und Statistik Prof. Dr. Claudia Linnhoff-Popien
<b>Unterrichtssprache(n)</b>	Deutsch
<b>Sonstige Informationen</b>	



## Modul: WP 28 Internationales, europäisches und nationales Wirtschaftsrecht

### Zuordnung zum Studiengang

Bachelorstudiengang: Betriebswirtschaftslehre (Bachelor of Science, B.Sc.)

### Zugeordnete Modulteile

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Turnus	Präsenzzeit	Selbststudium	ECTS
Vorlesung	WP 28.1 Internationales, europäisches und nationales Wirtschaftsrecht (Vorlesung)	WiSe	30 h (2 SWS)	60 h	(3)
Übung	WP 28.2 Internationales, europäisches und nationales Wirtschaftsrecht (Übung)	WiSe	30 h (2 SWS)	60 h	(3)

Im Modul müssen insgesamt 6 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 4 Semesterwochenstunden. Inklusive Selbststudium sind etwa 180 Stunden aufzuwenden.

<b>Art des Moduls</b>	Wahlpflichtmodul mit Pflichtveranstaltungen.
<b>Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen</b>	Importiertes Modul, Angebot der Juristischen Fakultät.
<b>Wahlpflichtregelungen</b>	Das Modul kann unter Beachtung folgender Regeln gewählt werden: Aus den Wahlpflichtmodulen WP 15 bis WP 38 und WP 46 bis WP 59 sind Wahlpflichtmodule im Umfang von insgesamt 18 ECTS-Punkten zu wählen. Dabei sollen im 5. Fachsemester Wahlpflichtmodule im Umfang von 12 ECTS-Punkten und im 6. Fachsemester Wahlpflichtmodule im Umfang von 6 ECTS-Punkten gewählt werden.
<b>Teilnahmevoraussetzungen</b>	keine
<b>Zeitpunkt im Studienverlauf</b>	Empfohlenes Semester: 5
<b>Dauer</b>	Das Modul erstreckt sich über 1 Semester.
<b>Inhalte</b>	<p>Vermittelt wird ein Überblick über den Rechtsrahmen, in dem sich Unternehmen in einer weitgehend globalisierten Wirtschaft bewegen.</p> <p>Dabei werden insbesondere folgende Themen behandelt: UN-Kaufrecht, europäisches und deutsches Wettbewerbs-, Kartell- und Kapitalmarktrecht, Compliance, Corporate Governance sowie Mergers &amp; Acquisitions.</p>
<b>Qualifikationsziele</b>	Erworben werden Grundkenntnisse der im internationalen, europäischen und nationalen Wirtschaftsraum zu beachtenden Rechtsvorschriften. Diesbezügliches Problembewusstsein wird geschaffen und anhand praxisorientierter Übungsfälle geschärft.

<b>Form der Modulprüfung</b>	Klausur
<b>Art der Bewertung</b>	Das Modul ist benotet.
<b>Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten</b>	Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung (bzw. der zugeordneten Pflicht- und ggf. Wahlpflichtprüfungsteile).
<b>Modulverantwortliche/r</b>	Juristische Fakultät Prof. Dr. jur. Ansgar Ohly, LL.M. (Cambridge)
<b>Unterrichtssprache(n)</b>	Deutsch
<b>Sonstige Informationen</b>	

## Modul: WP 29 Europäisches Kartellrecht

### Zuordnung zum Studiengang

Bachelorstudiengang: Betriebswirtschaftslehre (Bachelor of Science, B.Sc.)

### Zugeordnete Modulteile

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Turnus	Präsenzzeit	Selbststudium	ECTS
Vorlesung	WP 29.1 Europäisches Kartellrecht (Vorlesung)	WiSe	30 h (2 SWS)	60 h	(3)
Übung	WP 29.2 Europäisches Kartellrecht (Übung)	WiSe	30 h (2 SWS)	60 h	(3)

Im Modul müssen insgesamt 6 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 4 Semesterwochenstunden. Inklusive Selbststudium sind etwa 180 Stunden aufzuwenden.

### Art des Moduls

Wahlpflichtmodul mit Pflichtveranstaltungen.

### Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen

Importiertes Modul, Angebot der Juristischen Fakultät.

### Wahlpflichtregelungen

Das Modul kann unter Beachtung folgender Regeln gewählt werden: Aus den Wahlpflichtmodulen WP 15 bis WP 38 und WP 46 bis WP 59 sind Wahlpflichtmodule im Umfang von insgesamt 18 ECTS-Punkten zu wählen. Dabei sollen im 5. Fachsemester Wahlpflichtmodule im Umfang von 12 ECTS-Punkten und im 6. Fachsemester Wahlpflichtmodule im Umfang von 6 ECTS-Punkten gewählt werden.

### Teilnahmevoraussetzungen

keine

### Zeitpunkt im Studienverlauf

Empfohlenes Semester: 5

### Dauer

Das Modul erstreckt sich über 1 Semester.

### Inhalte

Vorgestellt werden die primär- und sekundärrechtlichen Normen des europäischen Kartellrechts. Dabei werden konkrete Fragen des europäischen Kartellrechts sowie wirtschaftliche Auswirkungen einzelner kartellrechtlicher Maßnahmen anhand von aktuellen Fällen behandelt. Insbesondere werden der Missbrauch marktbeherrschender Stellungen sowie der Unternehmensbegriff vertieft. Weitere Schwerpunkte stellen die wettbewerbsbeschränkenden Absprachen sowie die Zusammenschlüsse von Unternehmen dar.

### Qualifikationsziele

Erworben werden Kenntnisse des europäischen Kartellrechts, dessen Anwendung in praxisorientierten, aktuellen Fällen trainiert wird. Bewusstsein der Relevanz des europäischen Kartellrechts für die unternehmerische Tätigkeit in der Europäischen Gemeinschaft wird entwickelt.

<b>Form der Modulprüfung</b>	Klausur
<b>Art der Bewertung</b>	Das Modul ist benotet.
<b>Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten</b>	Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung (bzw. der zugeordneten Pflicht- und ggf. Wahlpflichtprüfungsteile).
<b>Modulverantwortliche/r</b>	Juristische Fakultät Prof. Dr. jur. Ansgar Ohly, LL.M. (Cambridge)
<b>Unterrichtssprache(n)</b>	Deutsch
<b>Sonstige Informationen</b>	

## Modul: WP 30 Volkswirtschaftslehre: Wirtschaftstheorie I

### Zuordnung zum Studiengang

Bachelorstudiengang: Betriebswirtschaftslehre (Bachelor of Science, B.Sc.)

### Zugeordnete Modulteile

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Turnus	Präsenzzeit	Selbststudium	ECTS
Vorlesung	WP 30.1 Wirtschaftstheorie 1 (Vorlesung)	WiSe und SoSe	30 h (2 SWS)	60 h	(3)
Übung	WP 30.2 Wirtschaftstheorie 1 (Übung)	WiSe und SoSe	30 h (2 SWS)	60 h	(3)

Im Modul müssen insgesamt 6 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 4 Semesterwochenstunden. Inklusive Selbststudium sind etwa 180 Stunden aufzuwenden.

### Art des Moduls

Wahlpflichtmodul mit Pflichtveranstaltungen.

### Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen

Importiertes Modul, Angebot der Volkswirtschaftlichen Fakultät.

### Wahlpflichtregelungen

Das Modul kann unter Beachtung folgender Regeln gewählt werden: Aus den Wahlpflichtmodulen WP 15 bis WP 38 und WP 46 bis WP 59 sind Wahlpflichtmodule im Umfang von insgesamt 18 ECTS-Punkten zu wählen. Dabei sollen im 5. Fachsemester Wahlpflichtmodule im Umfang von 12 ECTS-Punkten und im 6. Fachsemester Wahlpflichtmodule im Umfang von 6 ECTS-Punkten gewählt werden.

### Teilnahmevoraussetzungen

keine

### Zeitpunkt im Studienverlauf

Empfohlenes Semester: 5

### Dauer

Das Modul erstreckt sich über 1 Semester.

### Inhalte

In diesem Modul werden ausgewählte Modelle der modernen Wirtschaftstheorie entwickelt und diskutiert, die zur Erklärung konkreter ökonomischer Phänomene angewendet werden.

### Qualifikationsziele

Die Studierenden werden in die Lage versetzt, die grundlegenden Modelle der modernen Wirtschaftstheorie zu verstehen und sie selbstständig zur Lösung ökonomischer Probleme anzuwenden.

### Form der Modulprüfung

Klausur

### Art der Bewertung

Das Modul ist benotet.

### Voraussetzung für die Vergabe

Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung (bzw. der zugeordneten

<b>von ECTS-Punkten</b>	Pflicht- und ggf. Wahlpflichtprüfungsteile).
-------------------------	--

<b>Modulverantwortliche/r</b>	Volkswirtschaftliche Fakultät
-------------------------------	-------------------------------

<b>Unterrichtssprache(n)</b>	Deutsch
------------------------------	---------

<b>Sonstige Informationen</b>	
-------------------------------	--

## Modul: WP 31 Volkswirtschaftslehre: Wirtschaftstheorie II

### Zuordnung zum Studiengang

Bachelorstudiengang: Betriebswirtschaftslehre (Bachelor of Science, B.Sc.)

### Zugeordnete Modulteile

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Turnus	Präsenzzeit	Selbststudium	ECTS
Vorlesung	WP 31.1 Wirtschaftstheorie 2 (Vorlesung)	WiSe und SoSe	30 h (2 SWS)	60 h	(3)
Übung	WP 31.2 Wirtschaftstheorie 2 (Übung)	WiSe und SoSe	30 h (2 SWS)	60 h	(3)

Im Modul müssen insgesamt 6 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 4 Semesterwochenstunden. Inklusive Selbststudium sind etwa 180 Stunden aufzuwenden.

### Art des Moduls

Wahlpflichtmodul mit Pflichtveranstaltungen.

### Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen

Importiertes Modul, Angebot der Volkswirtschaftlichen Fakultät.

### Wahlpflichtregelungen

Das Modul kann unter Beachtung folgender Regeln gewählt werden: Aus den Wahlpflichtmodulen WP 15 bis WP 38 und WP 46 bis WP 59 sind Wahlpflichtmodule im Umfang von insgesamt 18 ECTS-Punkten zu wählen. Dabei sollen im 5. Fachsemester Wahlpflichtmodule im Umfang von 12 ECTS-Punkten und im 6. Fachsemester Wahlpflichtmodule im Umfang von 6 ECTS-Punkten gewählt werden.

### Teilnahmevoraussetzungen

keine

### Zeitpunkt im Studienverlauf

Empfohlenes Semester: 5

### Dauer

Das Modul erstreckt sich über 1 Semester.

### Inhalte

In diesem Modul werden ausgewählte Modelle der modernen Wirtschaftstheorie entwickelt und diskutiert, die zur Erklärung konkreter ökonomischer Phänomene angewendet werden.

### Qualifikationsziele

Die Studierenden werden in die Lage versetzt, die grundlegenden Modelle der modernen Wirtschaftstheorie zu verstehen und sie selbstständig zur Lösung ökonomischer Probleme anzuwenden.

### Form der Modulprüfung

Klausur

### Art der Bewertung

Das Modul ist benotet.

### Voraussetzung für die Vergabe

Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung (bzw. der zugeordneten

<b>von ECTS-Punkten</b>	Pflicht- und ggf. Wahlpflichtprüfungsteile).
-------------------------	--

<b>Modulverantwortliche/r</b>	Volkswirtschaftliche Fakultät
-------------------------------	-------------------------------

<b>Unterrichtssprache(n)</b>	Deutsch
------------------------------	---------

<b>Sonstige Informationen</b>	
-------------------------------	--



## Modul: WP 32 Volkswirtschaftslehre: Wirtschaftliche Entwicklung

### Zuordnung zum Studiengang

Bachelorstudiengang: Betriebswirtschaftslehre (Bachelor of Science, B.Sc.)

### Zugeordnete Modulteile

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Turnus	Präsenzzeit	Selbststudium	ECTS
Vorlesung	WP 32.1 Wirtschaftliche Entwicklung (Vorlesung)	WiSe und SoSe	30 h (2 SWS)	60 h	(3)
Übung	WP 32.2 Wirtschaftliche Entwicklung (Übung)	WiSe und SoSe	30 h (2 SWS)	60 h	(3)

Im Modul müssen insgesamt 6 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 4 Semesterwochenstunden. Inklusive Selbststudium sind etwa 180 Stunden aufzuwenden.

<b>Art des Moduls</b>	Wahlpflichtmodul mit Pflichtveranstaltungen.
<b>Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen</b>	Importiertes Modul, Angebot der Volkswirtschaftlichen Fakultät.
<b>Wahlpflichtregelungen</b>	Das Modul kann unter Beachtung folgender Regeln gewählt werden: Aus den Wahlpflichtmodulen WP 15 bis WP 38 und WP 46 bis WP 59 sind Wahlpflichtmodule im Umfang von insgesamt 18 ECTS-Punkten zu wählen. Dabei sollen im 5. Fachsemester Wahlpflichtmodule im Umfang von 12 ECTS-Punkten und im 6. Fachsemester Wahlpflichtmodule im Umfang von 6 ECTS-Punkten gewählt werden.
<b>Teilnahmevoraussetzungen</b>	keine
<b>Zeitpunkt im Studienverlauf</b>	Empfohlenes Semester: 5
<b>Dauer</b>	Das Modul erstreckt sich über 1 Semester.
<b>Inhalte</b>	Dieses Modul führt in Fragestellungen und Analysemethoden langfristiger wirtschaftlicher Entwicklung ein. Am Beispiel verschiedener historischer bzw. aktueller Fragestellungen wie Wachstums- und Verteilungstheorie oder der Analyse der Wirtschaftsgeschichte sollen die Determinanten wirtschaftlicher Entwicklung herausgearbeitet und kritisch diskutiert werden.
<b>Qualifikationsziele</b>	Die Studierenden werden in die Lage versetzt, grundlegende mikro- und makroökonomische Analysemethoden auf diese Fragestellung anzuwenden und kritisch zu bewerten.
<b>Form der Modulprüfung</b>	Klausur

<b>Art der Bewertung</b>	Das Modul ist benotet.
<b>Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten</b>	Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung (bzw. der zugeordneten Pflicht- und ggf. Wahlpflichtprüfungsteile).
<b>Modulverantwortliche/r</b>	Volkswirtschaftliche Fakultät
<b>Unterrichtssprache(n)</b>	Deutsch
<b>Sonstige Informationen</b>	

## Modul: WP 33 Grundlagen der Wirtschaftspsychologie

### Zuordnung zum Studiengang

Bachelorstudiengang: Betriebswirtschaftslehre (Bachelor of Science, B.Sc.)

### Zugeordnete Modulteil

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Turnus	Präsenzzeit	Selbststudium	ECTS
Vorlesung	WP 33.1 Grundbegriffe der Psychologie I	WiSe	30 h (2 SWS)	60 h	(3)
Vorlesung	WP 33.2 Grundlagen der Wirtschafts- und Organisationspsychologie	WiSe	30 h (2 SWS)	60 h	(3)

Im Modul müssen insgesamt 6 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 4 Semesterwochenstunden. Inklusive Selbststudium sind etwa 180 Stunden aufzuwenden.

<b>Art des Moduls</b>	Wahlpflichtmodul mit Pflichtveranstaltungen.
<b>Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen</b>	Importiertes Modul, Angebot der Fakultät für Psychologie und Pädagogik.
<b>Wahlpflichtregelungen</b>	Das Modul kann unter Beachtung folgender Regeln gewählt werden: Aus den Wahlpflichtmodulen WP 15 bis WP 38 und WP 46 bis WP 59 sind Wahlpflichtmodule im Umfang von insgesamt 18 ECTS-Punkten zu wählen. Dabei sollen im 5. Fachsemester Wahlpflichtmodule im Umfang von 12 ECTS-Punkten und im 6. Fachsemester Wahlpflichtmodule im Umfang von 6 ECTS-Punkten gewählt werden.
<b>Teilnahmevoraussetzungen</b>	keine
<b>Zeitpunkt im Studienverlauf</b>	Empfohlenes Semester: 5
<b>Dauer</b>	Das Modul erstreckt sich über 1 Semester.
<b>Inhalte</b>	<p>Das Modul gibt einen Überblick über die Inhalte, Fragestellungen, theoretischen Erklärungen, Vorgehensweisen, Methoden der Psychologie im Allgemeinen und der Wirtschafts- und Organisationspsychologie im Speziellen.</p> <p>Die Psychologie beschäftigt sich mit dem Erleben und Verhalten des Menschen, d.h. mit den verhaltenssteuernden Systemen des Gehirns. Die Vorlesung „Grundbegriffe der Psychologie I“ vermittelt die wichtigsten allgemeinspsychologischen sowie biologischen Grundlagen der menschlichen Handlungssteuerung.</p> <p>In der Vorlesung „Grundlagen der Wirtschafts- und Organisationspsychologie“ werden Gegenstandsbereich und Aufgabe, zentrale Tätigkeitsfelder und grundlegende Inhalte, Konzepte und Methoden der Forschung und Praxis aus den</p>

Bereichen der Arbeits- und Organisationspsychologie, Markt- und Konsumentenpsychologie sowie der Ökonomischen Psychologie im Überblick vorgestellt.

---

**Qualifikationsziele**

Die Studierenden haben ein Verständnis davon, welche Prozesse und Strukturen an der menschlichen Handlungssteuerung beteiligt sind, wie biologische Determinanten, Wahrnehmung und Aufmerksamkeit, Gedächtnis, Lernen, Motivationen und Emotionen zusammenwirken, um Handlungen gezielt zu steuern sowie wie man diese Erkenntnisse bei der Lösung individueller sowie gesellschaftlicher Probleme anwenden kann.

Die Studierenden kennen die Aufgaben und Tätigkeitsfelder von Wirtschafts- und Organisationspsychologen/innen; sie verfügen über Wissen und ein grundlegendes Verständnis von einschlägigen Theorien und Modellen aus der Arbeits- und Organisationspsychologie, Markt- und Konsumentenpsychologie sowie Ökonomischen Psychologie.

---

**Form der Modulprüfung**

Klausur

---

**Art der Bewertung**

Das Modul ist benotet.

---

**Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten**

Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung (bzw. der zugeordneten Pflicht- und ggf. Wahlpflichtprüfungsteile).

---

**Modulverantwortliche/r**

Fakultät für Psychologie und Pädagogik

---

**Unterrichtssprache(n)**

Deutsch

---

**Sonstige Informationen**

## Modul: WP 34 Statistik III

### Zuordnung zum Studiengang

Bachelorstudiengang: Betriebswirtschaftslehre (Bachelor of Science, B.Sc.)

### Zugeordnete Modulteile

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Turnus	Präsenzzeit	Selbststudium	ECTS
Vorlesung	WP 34.1 Statistik III für Nebenfachstudierende: Einführung in die statistische Modellierung (Vorlesung)	WiSe	45 h (3 SWS)	75 h	(4)
Übung	WP 34.2 Statistik III für Nebenfachstudierende: Einführung in die statistische Modellierung (Übung)	WiSe	30 h (2 SWS)	30 h	(2)

Im Modul müssen insgesamt 6 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 5 Semesterwochenstunden. Inklusive Selbststudium sind etwa 180 Stunden aufzuwenden.

<b>Art des Moduls</b>	Wahlpflichtmodul mit Pflichtveranstaltungen.
<b>Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen</b>	Importiertes Modul, Angebot der Fakultät für Mathematik, Informatik und Statistik.
<b>Wahlpflichtregelungen</b>	Das Modul kann unter Beachtung folgender Regeln gewählt werden: Aus den Wahlpflichtmodulen WP 15 bis WP 38 und WP 46 bis WP 59 sind Wahlpflichtmodule im Umfang von insgesamt 18 ECTS-Punkten zu wählen. Dabei sollen im 5. Fachsemester Wahlpflichtmodule im Umfang von 12 ECTS-Punkten und im 6. Fachsemester Wahlpflichtmodule im Umfang von 6 ECTS-Punkten gewählt werden.
<b>Teilnahmevoraussetzungen</b>	keine
<b>Zeitpunkt im Studienverlauf</b>	Empfohlenes Semester: 5
<b>Dauer</b>	Das Modul erstreckt sich über 1 Semester.
<b>Inhalte</b>	Dieses Modul vertieft und erweitert Kenntnisse in der Stochastik, der statistischen Inferenz und der Methodik und Anwendungen von Regressionsmodellen. Es baut auf die einführenden Veranstaltungen zur Statistik auf. Behandelt werden insbesondere mehrdimensionale Zufallsvariablen, likelihood-basierte Inferenz und generalisierte Regressionsmodelle.
<b>Qualifikationsziele</b>	Das Modul führt zu einem vertieften Verständnis der Stochastik und der statistischen Inferenz als Voraussetzung für fortgeschrittene Statistik-Veranstaltungen und zur eigenständigen Behandlung von Regressionsproblemen.

<b>Form der Modulprüfung</b>	Klausur
<b>Art der Bewertung</b>	Das Modul ist benotet.
<b>Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten</b>	Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung (bzw. der zugeordneten Pflicht- und ggf. Wahlpflichtprüfungsteile).
<b>Modulverantwortliche/r</b>	Fakultät für Mathematik, Informatik und Statistik
<b>Unterrichtssprache(n)</b>	Deutsch
<b>Sonstige Informationen</b>	

## Modul: WP 35 Wirtschafts- und Sozialstatistik

**Zuordnung zum Studiengang** Bachelorstudiengang: Betriebswirtschaftslehre (Bachelor of Science, B.Sc.)

### Zugeordnete Modulteil

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Turnus	Präsenzzeit	Selbststudium	ECTS
Vorlesung	WP 35.1 Wirtschafts- und Sozialstatistik (Vorlesung)	WiSe	45 h (3 SWS)	75 h	(4)
Übung	WP 35.2 Wirtschafts- und Sozialstatistik (Übung)	WiSe	15 h (1 SWS)	45 h	(2)

Im Modul müssen insgesamt 6 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 4 Semesterwochenstunden. Inklusive Selbststudium sind etwa 180 Stunden aufzuwenden.

<b>Art des Moduls</b>	Wahlpflichtmodul mit Pflichtveranstaltungen.
<b>Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen</b>	Importiertes Modul, Angebot der Fakultät für Mathematik, Informatik und Statistik.
<b>Wahlpflichtregelungen</b>	Das Modul kann unter Beachtung folgender Regeln gewählt werden: Aus den Wahlpflichtmodulen WP 15 bis WP 38 und WP 46 bis WP 59 sind Wahlpflichtmodule im Umfang von insgesamt 18 ECTS-Punkten zu wählen. Dabei sollen im 5. Fachsemester Wahlpflichtmodule im Umfang von 12 ECTS-Punkten und im 6. Fachsemester Wahlpflichtmodule im Umfang von 6 ECTS-Punkten gewählt werden.
<b>Teilnahmevoraussetzungen</b>	keine
<b>Zeitpunkt im Studienverlauf</b>	Empfohlenes Semester: 5
<b>Dauer</b>	Das Modul erstreckt sich über 1 Semester.
<b>Inhalte</b>	<p>Zunächst werden als Grundkonzepte der Wirtschaftsstatistik Indizes und grundlegende Techniken der Zeitreihenanalyse vermittelt sowie der Aufbau der amtlichen Statistik erläutert. Im zweiten Teil wird in die grundlegenden Aspekte der sozialwissenschaftlichen Datengewinnung und die Operationalisierungsproblematik eingeführt sowie elementare Techniken zum Umgang mit fehlenden und fehlerbehafteten Daten vorgestellt.</p> <p>Die Übung soll das Verständnis der in der Vorlesung besprochenen Konzepte vertiefen und die Studierenden in die Lage versetzen, die in der Vorlesung kennen gelernten Methoden und Techniken anwenden zu können.</p>
<b>Qualifikationsziele</b>	Die Studierenden sollen mit grundlegenden Begriffsbildungen und Argumentationsweisen der Wirtschafts- und Sozialstatistik vertraut werden und ein kritisches Verständnis für die Probleme der wirtschafts- und sozialwissenschaftlichen Datengewinnung erwerben. Die Übung soll das Verständnis der in der Vorlesung besprochenen Konzepte vertiefen und

die Studierenden in die Lage versetzen, die in der Vorlesung kennen gelernten Methoden und Techniken anwenden zu können.

---

<b>Form der Modulprüfung</b>	Klausur oder mündliche Prüfung oder Hausarbeit
------------------------------	--

---

<b>Art der Bewertung</b>	Das Modul ist benotet.
--------------------------	------------------------

---

<b>Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten</b>	Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung (bzw. der zugeordneten Pflicht- und ggf. Wahlpflichtprüfungsteile).
---	--

---

<b>Modulverantwortliche/r</b>	Fakultät für Mathematik, Informatik und Statistik
-------------------------------	---

---

<b>Unterrichtssprache(n)</b>	Deutsch
------------------------------	---------

---

<b>Sonstige Informationen</b>	
-------------------------------	--



## Modul: WP 36 Statistik: Stichprobentheorie

**Zuordnung zum Studiengang** Bachelorstudiengang: Betriebswirtschaftslehre (Bachelor of Science, B.Sc.)

### Zugeordnete Modulteile

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Turnus	Präsenzzeit	Selbststudium	ECTS
Vorlesung	WP 36.1 Stichprobentheorie (Vorlesung)	WiSe	45 h (3 SWS)	75 h	(4)
Übung	WP 36.2 Stichprobentheorie (Übung)	WiSe	15 h (1 SWS)	45 h	(2)

Im Modul müssen insgesamt 6 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 4 Semesterwochenstunden. Inklusive Selbststudium sind etwa 180 Stunden aufzuwenden.

**Art des Moduls** Wahlpflichtmodul mit Pflichtveranstaltungen.

**Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen** Importiertes Modul, Angebot der Fakultät für Mathematik, Informatik und Statistik.

**Wahlpflichtregelungen** Das Modul kann unter Beachtung folgender Regeln gewählt werden: Aus den Wahlpflichtmodulen WP 15 bis WP 38 und WP 46 bis WP 59 sind Wahlpflichtmodule im Umfang von insgesamt 18 ECTS-Punkten zu wählen. Dabei sollen im 5. Fachsemester Wahlpflichtmodule im Umfang von 12 ECTS-Punkten und im 6. Fachsemester Wahlpflichtmodule im Umfang von 6 ECTS-Punkten gewählt werden.

**Teilnahmevoraussetzungen** keine

**Zeitpunkt im Studienverlauf** Empfohlenes Semester: 5

**Dauer** Das Modul erstreckt sich über 1 Semester.

**Inhalte** Es werden zunächst als Grundlage die einfache Zufallsstichprobe und die entsprechenden Schätzverfahren vorgestellt. Ausgehend davon wird die Verwendung von Hilfsmerkmalen diskutiert. Als Basis für komplexe Stichprobenverfahren wird das Horwitz-Thompson- Theorem behandelt. Weitere Inhalte der Vorlesung sind komplexe Designs wie z.B. die geschichtete Stichprobe, die Klumpenstichprobe sowie mehrstufige und mehrphasige Stichproben. Weiter wird eine Übersicht über mögliche Fehlerquellen bei der konkreten Umsetzung von Stichprobenverfahren gegeben.

Die Übung wird durch das Bearbeiten von Übungsaufgaben die Vorlesungsinhalte vertiefen und anwenden.

**Qualifikationsziele** Die Grundkonzepte der Stichprobenplanung sollten vermittelt werden. Weiter sollte der Umgang mit den wichtigsten komplexe Stichprobendesigns erlernt werden. Die Übung soll

das Verständnis der in der Vorlesung besprochenen Konzepte vertiefen und die Studierenden in die Lage versetzen, die in der Vorlesung kennengelernten Methoden und Techniken anwenden zu können.

---

<b>Form der Modulprüfung</b>	Klausur oder mündliche Prüfung oder Hausarbeit
<b>Art der Bewertung</b>	Das Modul ist benotet.
<b>Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten</b>	Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung (bzw. der zugeordneten Pflicht- und ggf. Wahlpflichtprüfungsteile).
<b>Modulverantwortliche/r</b>	Fakultät für Mathematik, Informatik und Statistik
<b>Unterrichtssprache(n)</b>	Deutsch
<b>Sonstige Informationen</b>	

---

## Modul: WP 37 Grundlagen der Kommunikationswissenschaft I

**Zuordnung zum Studiengang** Bachelorstudiengang: Betriebswirtschaftslehre (Bachelor of Science, B.Sc.)

### Zugeordnete Modulteil

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Turnus	Präsenzzeit	Selbststudium	ECTS
Vorlesung	WP 37.1 Einführung in die Kommunikationswissenschaft I	WiSe	30 h (2 SWS)	60 h	(3)
Seminar	WP 37.2 Begleitseminar Einführung in die Kommunikationswissenschaft	WiSe	30 h (2 SWS)	60 h	(3)

Im Modul müssen insgesamt 6 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 4 Semesterwochenstunden. Inklusive Selbststudium sind etwa 180 Stunden aufzuwenden.

**Art des Moduls** Wahlpflichtmodul mit Pflichtveranstaltungen.

**Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen** Importiertes Modul, Angebot der Sozialwissenschaftlichen Fakultät.

**Wahlpflichtregelungen** Das Modul kann unter Beachtung folgender Regeln gewählt werden: Aus den Wahlpflichtmodulen WP 15 bis WP 38 und WP 46 bis WP 59 sind Wahlpflichtmodule im Umfang von insgesamt 18 ECTS-Punkten zu wählen. Dabei sollen im 5. Fachsemester Wahlpflichtmodule im Umfang von 12 ECTS-Punkten und im 6. Fachsemester Wahlpflichtmodule im Umfang von 6 ECTS-Punkten gewählt werden.

**Teilnahmevoraussetzungen** keine

**Zeitpunkt im Studienverlauf** Empfohlenes Semester: 5

**Dauer** Das Modul erstreckt sich über 1 Semester.

**Inhalte** Das Pflichtmodul P 1 Grundlagen der Kommunikationswissenschaft I liefert eine erste Einführung über die Grundlagen des Fachs Kommunikationswissenschaft. Vorlesung und Seminar des Pflichtmoduls P 1 liefern damit das Basiswissen für das weitere Studium.

Das Pflichtmodul P 1 Grundlagen der Kommunikationswissenschaft I besteht aus einer Vorlesung und einem Seminar:

### P 1.1 Einführung in die Kommunikationswissenschaft I

Die Vorlesung für Studierende des ersten Fachsemesters führt in die Grundlagen der Kommunikationswissenschaft ein und stellt ausgewählte Fachgebiete mit ihren zentralen Fragen, Theorien und empirischen Befunden vor. In der

Einführungsvorlesung werden in der gesellschaftlichen Makroperspektive Öffentlichkeitstheorien, das Mediensystem, dessen Rahmenbedingungen (Medienpolitik, Medienrecht, Medienökonomie), die einzelnen Medienbereiche (Presse, Rundfunk, Internet), die Beziehungen zwischen den Medien sowie verschiedene berufliche Felder (Journalismus, Public Relations, Werbung) behandelt.

### **P 1.2 Begleitseminar Einführung in die Kommunikationswissenschaft**

Das Begleitseminar ist zeitlich und inhaltlich an die Vorlesung P 1.1 gekoppelt. Der Stoff der Vorlesung wird mit verschiedenen Vermittlungsformen nachbereitet, diskutiert und vertieft. Neben den Grundlagen der Kommunikationswissenschaft werden in der gesellschaftlichen Makroperspektive Öffentlichkeitstheorien, das Mediensystem, dessen Rahmenbedingungen (Medienpolitik, Medienrecht, Medienökonomie), die einzelnen Medienbereiche (Presse, Rundfunk, Internet), die Beziehungen zwischen den Medien sowie verschiedene berufliche Felder (Journalismus, Public Relations, Werbung) behandelt.

<b>Qualifikationsziele</b>	<p>Die Studierenden sind mit der Perspektive vertraut, aus der die Kommunikationswissenschaft medienvermittelte, öffentliche Kommunikation beobachtet und analysiert. Sie beherrschen grundlegende Begriffe und Konzepte der Kommunikationswissenschaft. Und sie besitzen einen Überblick über die wesentlichen Ergebnisse von Fachgebieten, die sich mit gesellschaftlichen Makrophänomenen befassen.</p> <p>Das erlernte Basiswissen ist die Voraussetzung für den Besuch aufbauender Veranstaltungen, die die erlernten Grundlagen tiefergehend behandeln.</p>
<b>Form der Modulprüfung</b>	Klausur oder mündliche Prüfung
<b>Art der Bewertung</b>	Das Modul ist benotet.
<b>Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten</b>	Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung (bzw. der zugeordneten Pflicht- und ggf. Wahlpflichtprüfungsteile).
<b>Modulverantwortliche/r</b>	<p>Sozialwissenschaftliche Fakultät</p> <p>Prof. Dr. Christoph Neuberger</p>
<b>Unterrichtssprache(n)</b>	Deutsch oder Englisch
<b>Sonstige Informationen</b>	

## Modul: WP 38 Kommunikationswissenschaft: Methodenlehre I

**Zuordnung zum Studiengang** Bachelorstudiengang: Betriebswirtschaftslehre (Bachelor of Science, B.Sc.)

### Zugeordnete Modulteile

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Turnus	Präsenzzeit	Selbststudium	ECTS
Vorlesung	WP 38.1 Quantifizierende Methoden	WiSe	30 h (2 SWS)	60 h	(3)
Vorlesung	WP 38.2 Qualitative Methoden	WiSe	30 h (2 SWS)	60 h	(3)

Im Modul müssen insgesamt 6 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 4 Semesterwochenstunden. Inklusive Selbststudium sind etwa 180 Stunden aufzuwenden.

<b>Art des Moduls</b>	Wahlpflichtmodul mit Pflichtveranstaltungen.
<b>Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen</b>	Importiertes Modul, Angebot der Sozialwissenschaftlichen Fakultät.
<b>Wahlpflichtregelungen</b>	Das Modul kann unter Beachtung folgender Regeln gewählt werden: Aus den Wahlpflichtmodulen WP 15 bis WP 38 und WP 46 bis WP 59 sind Wahlpflichtmodule im Umfang von insgesamt 18 ECTS-Punkten zu wählen. Dabei sollen im 5. Fachsemester Wahlpflichtmodule im Umfang von 12 ECTS-Punkten und im 6. Fachsemester Wahlpflichtmodule im Umfang von 6 ECTS-Punkten gewählt werden.
<b>Teilnahmevoraussetzungen</b>	keine
<b>Zeitpunkt im Studienverlauf</b>	Empfohlenes Semester: 5
<b>Dauer</b>	Das Modul erstreckt sich über 1 Semester.
<b>Inhalte</b>	<p>Inhaltlich stehen im Pflichtmodul P 2 Methodenlehre I quantifizierende und qualitative empirische Methoden und die wissenschaftliche Arbeitsweise im Mittelpunkt.</p> <p>Das Pflichtmodul P 2 Methodenlehre I besteht aus zwei Vorlesungen:</p> <p><b><u>P 2.1 Quantifizierende Methoden</u></b></p> <p>Im Zentrum der Vorlesung P 2.1 steht der Überblick über die quantitativen empirischen Methoden in der Kommunikationsforschung, dies sowohl im Hinblick auf Datenerhebung, allgemeine Methodologie und Forschungsdesigns.</p> <p><b><u>P 2.2 Qualitative Methoden</u></b></p> <p>Die Vorlesung P 2.2 stellt Verfahren der qualitativen empirischen Kommunikationsforschung vor. Es stehen nicht-standardisierte Methoden der Datenerhebung im</p>

Vordergrund. Den Studierenden wird der flexible Methodeneinsatz vermittelt, der unter Umständen auch während des Forschungsprozesses an den Untersuchungsgegenstand angepasst werden muss.

<b>Qualifikationsziele</b>	<p>Das Pflichtmodul schafft ein erstes Grundverständnis für die methodische Herangehensweise an kommunikationswissenschaftliche Fragestellungen. Wesentliches Anliegen ist es, einerseits für die Möglichkeiten und Grenzen der quantifizierenden Methoden des Faches zu sensibilisieren und ein Grundverständnis für empirische Arbeit zu erlangen. Andererseits lernen die Studierenden den kritischen Umgang mit qualitativen Methoden und deren problemorientierte Anwendung. Sie lernen auch, wie qualitative und quantitative Methoden miteinander kombiniert werden können, um die Qualität und Aussagekraft der Ergebnisse zu erhöhen.</p> <p>Das erlernte Basiswissen ist die Voraussetzung für den Besuch aufbauender Veranstaltungen, die die erlernten Grundlagen tiefergehend behandeln.</p>
<b>Form der Modulprüfung</b>	Klausur oder mündliche Prüfung
<b>Art der Bewertung</b>	Das Modul ist benotet.
<b>Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten</b>	Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung (bzw. der zugeordneten Pflicht- und ggf. Wahlpflichtprüfungsteile).
<b>Modulverantwortliche/r</b>	<p>Sozialwissenschaftliche Fakultät</p> <p>Prof. Dr. Hans-Bernd Brosius und Prof. Dr. Michael Meyen</p>
<b>Unterrichtssprache(n)</b>	Deutsch oder Englisch
<b>Sonstige Informationen</b>	

## Modul: P 18 Abschlussmodul

### Zuordnung zum Studiengang

Bachelorstudiengang: Betriebswirtschaftslehre (Bachelor of Science, B.Sc.)

### Zugeordnete Modulteile

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Turnus	Präsenzzeit	Selbststudium	ECTS
Bachelorarbeit	P 18.1 Bachelorarbeit	WiSe und SoSe	-	360 h	(12)
Kolloquium	P 18.2 Kolloquium zur Bachelorarbeit	WiSe und SoSe	30 h (2 SWS)	150 h	(6)

Im Modul müssen insgesamt 18 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 2 Semesterwochenstunden. Inklusive Selbststudium sind etwa 540 Stunden aufzuwenden.

<b>Art des Moduls</b>	Pflichtmodul mit Pflichtveranstaltungen.
<b>Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen</b>	keine
<b>Wahlpflichtregelungen</b>	keine
<b>Teilnahmevoraussetzungen</b>	keine
<b>Zeitpunkt im Studienverlauf</b>	Empfohlenes Semester: 6
<b>Dauer</b>	Das Modul erstreckt sich über 1 Semester.
<b>Inhalte</b>	In diesem Modul wird in Form der Bachelorarbeit die Fähigkeit zu wissenschaftlichem Arbeiten nachgewiesen. Zudem wird im Kolloquium der wissenschaftliche Austausch gefördert und in besonderem Umfang Schlüsselqualifikationen erworben.
<b>Qualifikationsziele</b>	Mittels der Bachelorarbeit sollen die Studierenden nachweisen, dass sie in der Lage sind, auf der Basis grundlegender fachlicher Kenntnisse, Fähigkeiten und Methoden ihres Faches ein Problem mit den jeweiligen Standardmethoden des Fachs im festgelegten Zeitraum zu bearbeiten, zu wissenschaftlich fundierten Aussagen zu gelangen, ein selbständiges, wissenschaftlich begründetes Urteil zu entwickeln und die Ergebnisse in sprachlicher wie in formaler Hinsicht angemessen darzustellen.
<b>Form der Modulprüfung</b>	Abschlussarbeit
<b>Art der Bewertung</b>	Das Modul ist benotet.
<b>Voraussetzung für die Vergabe von</b>	Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem

<b>ECTS-Punkten</b>	Modul zugeordneten Modulprüfung (bzw. der zugeordneten Pflicht- und ggf. Wahlpflichtprüfungsteile).
<b>Modulverantwortliche/r</b>	Professorinnen und Professoren der Fakultät für Betriebswirtschaft
<b>Unterrichtssprache(n)</b>	Deutsch und Englisch
<b>Sonstige Informationen</b>	



## Modul: WP 39 Accounting III

**Zuordnung zum Studiengang** Bachelorstudiengang: Betriebswirtschaftslehre (Bachelor of Science, B.Sc.)

### Zugeordnete Modulteil

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Turnus	Präsenzzeit	Selbststudium	ECTS
Vorlesung	WP 39.1 Accounting 3 (Vorlesung)	SoSe	30 h (2 SWS)	60 h	(3)
Übung	WP 39.2 Accounting 3 (Übung)	SoSe	30 h (2 SWS)	60 h	(3)

Im Modul müssen insgesamt 6 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 4 Semesterwochenstunden. Inklusive Selbststudium sind etwa 180 Stunden aufzuwenden.

**Art des Moduls** Wahlpflichtmodul mit Pflichtveranstaltungen.

**Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen** Bachelorstudiengang Wirtschaftspädagogik I (PStO 2015)

**Wahlpflichtregelungen**

Das Modul kann unter Beachtung folgender Regeln gewählt werden: Aus den Wahlpflichtbereichen (Spezialisierungen) "Accounting", "Business Taxation", "Digital Business", "Finance and Insurance", "Marketing and Strategy", "Strategic Organization" und "Technology and Innovation" sind zwei Wahlpflichtbereiche (Spezialisierungen) zu wählen. Hierzu sind aus den Wahlpflichtmodulen WP 1 bis WP 14 und WP 39 bis WP 45 1. für den Wahlpflichtbereich (Spezialisierung) "Accounting" die Wahlpflichtmodule WP 1, WP 8 und WP 39, 2. für den Wahlpflichtbereich (Spezialisierung) "Business Taxation" die Wahlpflichtmodule WP 2, WP 9 und WP 40, 3. für den Wahlpflichtbereich (Spezialisierung) "Digital Business" die Wahlpflichtmodule WP 3, WP 10 und WP 41, 4. für den Wahlpflichtbereich (Spezialisierung) "Finance and Insurance" die Wahlpflichtmodule WP 4, WP 11 und WP 42, 5. für den Wahlpflichtbereich (Spezialisierung) "Marketing and Strategy" die Wahlpflichtmodule WP 5, WP 12 und WP 43, 6. für den Wahlpflichtbereich (Spezialisierung) "Strategic Organization" die Wahlpflichtmodule WP 6, WP 13 und WP 44, 7. für den Wahlpflichtbereich (Spezialisierung) "Technology and Innovation" die Wahlpflichtmodule WP 7, WP 14 und WP 45 zu wählen. Aus dem ersten Wahlpflichtbereich (Spezialisierung) sollen im 4. Fachsemester zwei Wahlpflichtmodule und im 5. Fachsemester ein Wahlpflichtmodul gewählt werden. Aus dem zweiten Wahlpflichtbereich (Spezialisierung) soll im 4., 5. und 6. Fachsemester jeweils ein Wahlpflichtmodul gewählt werden.

**Teilnahmevoraussetzungen** keine

<b>Zeitpunkt im Studienverlauf</b>	Empfohlenes Semester: 6
<b>Dauer</b>	Das Modul erstreckt sich über 1 Semester.
<b>Inhalte</b>	Das Modul Accounting vermittelt fortgeschrittene Kenntnisse zu Forschung und Praxis auf dem Gebiet des externen und internen Rechnungswesens. Zu den Schwerpunkten in der Lehre im Bereich externes Rechnungswesen zählen die Jahres- und Konzernabschlusserstellung und Prüfung nach internationalen Normen sowie die Unternehmensanalyse und -bewertung auf Basis von Jahresabschlussinformationen. Das Gebiet internes Rechnungswesen beschäftigt sich mit der Konzeption und den Aufgaben des Controlling, mit den zur Verfügung stehenden Controllinginstrumenten und den Teilsystemen einer führungsorientierten Unternehmensrechnung.
<b>Qualifikationsziele</b>	Die Studierenden verfügen über fundierte Kenntnisse im Rechnungswesen als „Sprache der Wirtschaft“. Hierzu zählen unter anderem grundlegende Fertigkeiten wie die doppelte Buchführung – wichtiger sind aber die kritische Interpretation und Nutzung von Finanzinformationen in verschiedenen Zusammenhängen –, die Durchführung einer Kosten- und Erlösrechnung und die Interpretation unterschiedlicher Steuerungskennzahlen. Diese Fähigkeiten können sie in einem breit gefächerten Anwendungsbereich einsetzen – nicht nur bei Steuerberatungs- und Wirtschaftsprüfungsgesellschaften, sondern auch im Rahmen der Finanzanalyse, der Unternehmensberatung, bei (Investment-) Banken oder in den Rechnungslegungs- und Controllingabteilungen von Industrieunternehmen. Als Absolventen des Vertiefungsgebietes Accounting erfahren sie durch die regelmäßige Einbindung von Praxisvertretern wertvolle Einblicke in diese Bereiche. Das Bachelor-Vertiefungsmodul Accounting bereitet Absolventen somit auf das Absolvieren einer Abschlussarbeit im Fachbereich Accounting sowie auf einen weiterführenden universitären Weg im Master of Science oder auf eine praktische Tätigkeit mit einem Accounting-Schwerpunkt vor.
<b>Form der Modulprüfung</b>	Klausur
<b>Art der Bewertung</b>	Das Modul ist benotet.
<b>Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten</b>	Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung (bzw. der zugeordneten Pflicht- und ggf. Wahlpflichtprüfungsteile).
<b>Modulverantwortliche/r</b>	Prof. Hofmann, Prof. Sellhorn
<b>Unterrichtssprache(n)</b>	Deutsch und Englisch

## Sonstige Informationen

## Modul: WP 40 Business Taxation III

### Zuordnung zum Studiengang

Bachelorstudiengang: Betriebswirtschaftslehre (Bachelor of Science, B.Sc.)

### Zugeordnete Modulteile

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Turnus	Präsenzzeit	Selbststudium	ECTS
Vorlesung	WP 40.1 Business Taxation 3 (Vorlesung)	SoSe	30 h (2 SWS)	60 h	(3)
Übung	WP 40.2 Business Taxation 3 (Übung)	SoSe	30 h (2 SWS)	60 h	(3)

Im Modul müssen insgesamt 6 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 4 Semesterwochenstunden. Inklusive Selbststudium sind etwa 180 Stunden aufzuwenden.

### Art des Moduls

Wahlpflichtmodul mit Pflichtveranstaltungen.

### Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen

Bachelorstudiengang Wirtschaftspädagogik I (PStO 2015)

### Wahlpflichtregelungen

Das Modul kann unter Beachtung folgender Regeln gewählt werden: Aus den Wahlpflichtbereichen (Spezialisierungen) "Accounting", "Business Taxation", "Digital Business", "Finance and Insurance", "Marketing and Strategy", "Strategic Organization" und "Technology and Innovation" sind zwei Wahlpflichtbereiche (Spezialisierungen) zu wählen. Hierzu sind aus den Wahlpflichtmodulen WP 1 bis WP 14 und WP 39 bis WP 45 1. für den Wahlpflichtbereich (Spezialisierung) "Accounting" die Wahlpflichtmodule WP 1, WP 8 und WP 39, 2. für den Wahlpflichtbereich (Spezialisierung) "Business Taxation" die Wahlpflichtmodule WP 2, WP 9 und WP 40, 3. für den Wahlpflichtbereich (Spezialisierung) "Digital Business" die Wahlpflichtmodule WP 3, WP 10 und WP 41, 4. für den Wahlpflichtbereich (Spezialisierung) "Finance and Insurance" die Wahlpflichtmodule WP 4, WP 11 und WP 42, 5. für den Wahlpflichtbereich (Spezialisierung) "Marketing and Strategy" die Wahlpflichtmodule WP 5, WP 12 und WP 43, 6. für den Wahlpflichtbereich (Spezialisierung) "Strategic Organization" die Wahlpflichtmodule WP 6, WP 13 und WP 44, 7. für den Wahlpflichtbereich (Spezialisierung) "Technology and Innovation" die Wahlpflichtmodule WP 7, WP 14 und WP 45 zu wählen. Aus dem ersten Wahlpflichtbereich (Spezialisierung) sollen im 4. Fachsemester zwei Wahlpflichtmodule und im 5. Fachsemester ein Wahlpflichtmodul gewählt werden. Aus dem zweiten Wahlpflichtbereich (Spezialisierung) soll im 4., 5. und 6. Fachsemester jeweils ein Wahlpflichtmodul gewählt werden.

<b>Teilnahmevoraussetzungen</b>	keine
<b>Zeitpunkt im Studienverlauf</b>	Empfohlenes Semester: 6
<b>Dauer</b>	Das Modul erstreckt sich über 1 Semester.
<b>Inhalte</b>	Die Studierenden erwerben Grundlagenkenntnisse in einem bestimmten Bereich der Unternehmensbesteuerung. Von zentraler Bedeutung ist dabei die Vermittlung von fundamentalen Prinzipien. Fallbezogen werden darüber hinaus aktuelle Problemstellungen aus Wissenschaft und Praxis vertieft behandelt.
<b>Qualifikationsziele</b>	Die Studierenden sollen zur kritischen Auseinandersetzung mit den Lerninhalten angehalten und befähigt werden, relevante Probleme auf diesem Gebiet der Unternehmensbesteuerung im wissenschaftlichen und praktischen Kontext einordnen zu können. Es wird das Ziel verfolgt, den Studierenden durch die Anwendung der erlernten methodischen Kenntnisse eine selbstständige Problemlösung zu ermöglichen. Studierende sollen zudem aktiv eine fundierte Position in der Diskussion mit Fachvertretern vertreten können.
<b>Form der Modulprüfung</b>	Klausur
<b>Art der Bewertung</b>	Das Modul ist benotet.
<b>Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten</b>	Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung (bzw. der zugeordneten Pflicht- und ggf. Wahlpflichtprüfungsteile).
<b>Modulverantwortliche/r</b>	Prof. Schanz
<b>Unterrichtssprache(n)</b>	Deutsch und Englisch
<b>Sonstige Informationen</b>	

## Modul: WP 41 Digital Business III

### Zuordnung zum Studiengang

Bachelorstudiengang: Betriebswirtschaftslehre (Bachelor of Science, B.Sc.)

### Zugeordnete Modulteile

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Turnus	Präsenzzeit	Selbststudium	ECTS
Vorlesung	WP 41.1 Digital Business 3 (Vorlesung)	SoSe	30 h (2 SWS)	60 h	(3)
Übung	WP 41.2 Digital Business 3 (Übung)	SoSe	30 h (2 SWS)	60 h	(3)

Im Modul müssen insgesamt 6 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 4 Semesterwochenstunden. Inklusiv Selbststudium sind etwa 180 Stunden aufzuwenden.

### Art des Moduls

Wahlpflichtmodul mit Pflichtveranstaltungen.

### Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen

Bachelorstudiengang Wirtschaftspädagogik I (PStO 2015)

### Wahlpflichtregelungen

Das Modul kann unter Beachtung folgender Regeln gewählt werden: Aus den Wahlpflichtbereichen (Spezialisierungen) "Accounting", "Business Taxation", "Digital Business", "Finance and Insurance", "Marketing and Strategy", "Strategic Organization" und "Technology and Innovation" sind zwei Wahlpflichtbereiche (Spezialisierungen) zu wählen. Hierzu sind aus den Wahlpflichtmodulen WP 1 bis WP 14 und WP 39 bis WP 45 1. für den Wahlpflichtbereich (Spezialisierung) "Accounting" die Wahlpflichtmodule WP 1, WP 8 und WP 39, 2. für den Wahlpflichtbereich (Spezialisierung) "Business Taxation" die Wahlpflichtmodule WP 2, WP 9 und WP 40, 3. für den Wahlpflichtbereich (Spezialisierung) "Digital Business" die Wahlpflichtmodule WP 3, WP 10 und WP 41, 4. für den Wahlpflichtbereich (Spezialisierung) "Finance and Insurance" die Wahlpflichtmodule WP 4, WP 11 und WP 42, 5. für den Wahlpflichtbereich (Spezialisierung) "Marketing and Strategy" die Wahlpflichtmodule WP 5, WP 12 und WP 43, 6. für den Wahlpflichtbereich (Spezialisierung) "Strategic Organization" die Wahlpflichtmodule WP 6, WP 13 und WP 44, 7. für den Wahlpflichtbereich (Spezialisierung) "Technology and Innovation" die Wahlpflichtmodule WP 7, WP 14 und WP 45 zu wählen. Aus dem ersten Wahlpflichtbereich (Spezialisierung) sollen im 4. Fachsemester zwei Wahlpflichtmodule und im 5. Fachsemester ein Wahlpflichtmodul gewählt werden. Aus dem zweiten Wahlpflichtbereich (Spezialisierung) soll im 4., 5. und 6. Fachsemester jeweils ein Wahlpflichtmodul gewählt werden.

<b>Teilnahmevoraussetzungen</b>	keine
<b>Zeitpunkt im Studienverlauf</b>	Empfohlenes Semester: 6
<b>Dauer</b>	Das Modul erstreckt sich über 1 Semester.
<b>Inhalte</b>	<p>Die Veranstaltung beschäftigt sich mit branchen- und funktionsübergreifenden Fragen der Nutzung digitaler Technologien durch Unternehmen.</p> <p>Inhaltlich sollen Erfolgsmuster, Strategien und methodische Ansätze digitaler Lösungen vorgestellt werden.</p>
<b>Qualifikationsziele</b>	Den Studierenden soll die Qualifikation und Fähigkeit gegeben werden, unternehmerische Chancen fundiert zu beurteilen und deren Realisierung zu begleiten.
<b>Form der Modulprüfung</b>	Klausur
<b>Art der Bewertung</b>	Das Modul ist benotet.
<b>Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten</b>	Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung (bzw. der zugeordneten Pflicht- und ggf. Wahlpflichtprüfungsteile).
<b>Modulverantwortliche/r</b>	N.N.
<b>Unterrichtssprache(n)</b>	Deutsch
<b>Sonstige Informationen</b>	

## Modul: WP 42 Finance and Insurance III

### Zuordnung zum Studiengang

Bachelorstudiengang: Betriebswirtschaftslehre (Bachelor of Science, B.Sc.)

### Zugeordnete Modulteil

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Turnus	Präsenzzeit	Selbststudium	ECTS
Vorlesung	WP 42.1 Finance and Insurance 3 (Vorlesung)	SoSe	30 h (2 SWS)	60 h	(3)
Übung	WP 42.2 Finance and Insurance 3 (Übung)	SoSe	30 h (2 SWS)	60 h	(3)

Im Modul müssen insgesamt 6 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 4 Semesterwochenstunden. Inklusive Selbststudium sind etwa 180 Stunden aufzuwenden.

### Art des Moduls

Wahlpflichtmodul mit Pflichtveranstaltungen.

### Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen

Bachelorstudiengang Wirtschaftspädagogik I (PStO 2015)

### Wahlpflichtregelungen

Das Modul kann unter Beachtung folgender Regeln gewählt werden: Aus den Wahlpflichtbereichen (Spezialisierungen) "Accounting", "Business Taxation", "Digital Business", "Finance and Insurance", "Marketing and Strategy", "Strategic Organization" und "Technology and Innovation" sind zwei Wahlpflichtbereiche (Spezialisierungen) zu wählen. Hierzu sind aus den Wahlpflichtmodulen WP 1 bis WP 14 und WP 39 bis WP 45 1. für den Wahlpflichtbereich (Spezialisierung) "Accounting" die Wahlpflichtmodule WP 1, WP 8 und WP 39, 2. für den Wahlpflichtbereich (Spezialisierung) "Business Taxation" die Wahlpflichtmodule WP 2, WP 9 und WP 40, 3. für den Wahlpflichtbereich (Spezialisierung) "Digital Business" die Wahlpflichtmodule WP 3, WP 10 und WP 41, 4. für den Wahlpflichtbereich (Spezialisierung) "Finance and Insurance" die Wahlpflichtmodule WP 4, WP 11 und WP 42, 5. für den Wahlpflichtbereich (Spezialisierung) "Marketing and Strategy" die Wahlpflichtmodule WP 5, WP 12 und WP 43, 6. für den Wahlpflichtbereich (Spezialisierung) "Strategic Organization" die Wahlpflichtmodule WP 6, WP 13 und WP 44, 7. für den Wahlpflichtbereich (Spezialisierung) "Technology and Innovation" die Wahlpflichtmodule WP 7, WP 14 und WP 45 zu wählen. Aus dem ersten Wahlpflichtbereich (Spezialisierung) sollen im 4. Fachsemester zwei Wahlpflichtmodule und im 5. Fachsemester ein Wahlpflichtmodul gewählt werden. Aus dem zweiten Wahlpflichtbereich (Spezialisierung) soll im 4., 5. und 6. Fachsemester jeweils ein Wahlpflichtmodul gewählt werden.



<b>Teilnahmevoraussetzungen</b>	keine
<b>Zeitpunkt im Studienverlauf</b>	Empfohlenes Semester: 6
<b>Dauer</b>	Das Modul erstreckt sich über 1 Semester.
<b>Inhalte</b>	Das Modul "Finance and Insurance III" vermittelt Studierenden weiterführende Einblicke und vertieft Konzepte und Anwendungen der Module „Finance and Insurance I“ sowie „Finance and Insurance II“.
<b>Qualifikationsziele</b>	Ziel des Moduls ist die Vermittlung von vertiefenden fach- und branchenspezifischen Kenntnissen. Studierende haben die Wahl, sich im Bereich Banken oder im Bereich Versicherung vertiefende Kenntnisse anzueignen.
<b>Form der Modulprüfung</b>	Klausur
<b>Art der Bewertung</b>	Das Modul ist benotet.
<b>Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten</b>	Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung (bzw. der zugeordneten Pflicht- und ggf. Wahlpflichtprüfungsteile).
<b>Modulverantwortliche/r</b>	Prof. Richter
<b>Unterrichtssprache(n)</b>	Deutsch
<b>Sonstige Informationen</b>	

## Modul: WP 43 Marketing and Strategy III

### Zuordnung zum Studiengang

Bachelorstudiengang: Betriebswirtschaftslehre (Bachelor of Science, B.Sc.)

### Zugeordnete Modulteile

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Turnus	Präsenzzeit	Selbststudium	ECTS
Vorlesung	WP 43.1 Marketing and Strategy 3 (Vorlesung)	SoSe	30 h (2 SWS)	60 h	(3)
Übung	WP 43.2 Marketing and Strategy 3 (Übung)	SoSe	30 h (2 SWS)	60 h	(3)

Im Modul müssen insgesamt 6 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 4 Semesterwochenstunden. Inklusive Selbststudium sind etwa 180 Stunden aufzuwenden.

### Art des Moduls

Wahlpflichtmodul mit Pflichtveranstaltungen.

### Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen

Bachelorstudiengang Wirtschaftspädagogik I (PStO 2015)

### Wahlpflichtregelungen

Das Modul kann unter Beachtung folgender Regeln gewählt werden: Aus den Wahlpflichtbereichen (Spezialisierungen) "Accounting", "Business Taxation", "Digital Business", "Finance and Insurance", "Marketing and Strategy", "Strategic Organization" und "Technology and Innovation" sind zwei Wahlpflichtbereiche (Spezialisierungen) zu wählen. Hierzu sind aus den Wahlpflichtmodulen WP 1 bis WP 14 und WP 39 bis WP 45 1. für den Wahlpflichtbereich (Spezialisierung) "Accounting" die Wahlpflichtmodule WP 1, WP 8 und WP 39, 2. für den Wahlpflichtbereich (Spezialisierung) "Business Taxation" die Wahlpflichtmodule WP 2, WP 9 und WP 40, 3. für den Wahlpflichtbereich (Spezialisierung) "Digital Business" die Wahlpflichtmodule WP 3, WP 10 und WP 41, 4. für den Wahlpflichtbereich (Spezialisierung) "Finance and Insurance" die Wahlpflichtmodule WP 4, WP 11 und WP 42, 5. für den Wahlpflichtbereich (Spezialisierung) "Marketing and Strategy" die Wahlpflichtmodule WP 5, WP 12 und WP 43, 6. für den Wahlpflichtbereich (Spezialisierung) "Strategic Organization" die Wahlpflichtmodule WP 6, WP 13 und WP 44, 7. für den Wahlpflichtbereich (Spezialisierung) "Technology and Innovation" die Wahlpflichtmodule WP 7, WP 14 und WP 45 zu wählen. Aus dem ersten Wahlpflichtbereich (Spezialisierung) sollen im 4. Fachsemester zwei Wahlpflichtmodule und im 5. Fachsemester ein Wahlpflichtmodul gewählt werden. Aus dem zweiten Wahlpflichtbereich (Spezialisierung) soll im 4., 5. und 6. Fachsemester jeweils ein Wahlpflichtmodul gewählt werden.

<b>Teilnahmevoraussetzungen</b>	keine
<b>Zeitpunkt im Studienverlauf</b>	Empfohlenes Semester: 6
<b>Dauer</b>	Das Modul erstreckt sich über 1 Semester.
<b>Inhalte</b>	In diesem Modul werden zentrale Konzepte und Tools zur Lösung von Fragestellungen aus dem Bereich Marketing und strategische Unternehmensführung vermittelt. Theoretische Konzepte zur Analyse von Märkten werden anhand von Anwendungsbeispielen erläutert.
<b>Qualifikationsziele</b>	Die Studierenden sollen die grundlegenden und vertiefenden Konzepte zur Beurteilung der Attraktivität von Märkten kennenlernen, einordnen, anwenden und kritisch hinterfragen können.
<b>Form der Modulprüfung</b>	Referat
<b>Art der Bewertung</b>	Das Modul ist benotet.
<b>Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten</b>	Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung (bzw. der zugeordneten Pflicht- und ggf. Wahlpflichtprüfungsteile).
<b>Modulverantwortliche/r</b>	Prof. Meyer
<b>Unterrichtssprache(n)</b>	Deutsch
<b>Sonstige Informationen</b>	

## Modul: WP 44 Strategic Organization III

### Zuordnung zum Studiengang

Bachelorstudiengang: Betriebswirtschaftslehre (Bachelor of Science, B.Sc.)

### Zugeordnete Modulteile

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Turnus	Präsenzzeit	Selbststudium	ECTS
Vorlesung	WP 44.1 Strategic Organization 3 (Vorlesung)	SoSe	30 h (2 SWS)	60 h	(3)
Übung	WP 44.2 Strategic Organization 3 (Übung)	SoSe	30 h (2 SWS)	60 h	(3)

Im Modul müssen insgesamt 6 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 4 Semesterwochenstunden. Inklusive Selbststudium sind etwa 180 Stunden aufzuwenden.

### Art des Moduls

Wahlpflichtmodul mit Pflichtveranstaltungen.

### Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen

Bachelorstudiengang Wirtschaftspädagogik I (PStO 2015)

### Wahlpflichtregelungen

Das Modul kann unter Beachtung folgender Regeln gewählt werden: Aus den Wahlpflichtbereichen (Spezialisierungen) "Accounting", "Business Taxation", "Digital Business", "Finance and Insurance", "Marketing and Strategy", "Strategic Organization" und "Technology and Innovation" sind zwei Wahlpflichtbereiche (Spezialisierungen) zu wählen. Hierzu sind aus den Wahlpflichtmodulen WP 1 bis WP 14 und WP 39 bis WP 45 1. für den Wahlpflichtbereich (Spezialisierung) "Accounting" die Wahlpflichtmodule WP 1, WP 8 und WP 39, 2. für den Wahlpflichtbereich (Spezialisierung) "Business Taxation" die Wahlpflichtmodule WP 2, WP 9 und WP 40, 3. für den Wahlpflichtbereich (Spezialisierung) "Digital Business" die Wahlpflichtmodule WP 3, WP 10 und WP 41, 4. für den Wahlpflichtbereich (Spezialisierung) "Finance and Insurance" die Wahlpflichtmodule WP 4, WP 11 und WP 42, 5. für den Wahlpflichtbereich (Spezialisierung) "Marketing and Strategy" die Wahlpflichtmodule WP 5, WP 12 und WP 43, 6. für den Wahlpflichtbereich (Spezialisierung) "Strategic Organization" die Wahlpflichtmodule WP 6, WP 13 und WP 44, 7. für den Wahlpflichtbereich (Spezialisierung) "Technology and Innovation" die Wahlpflichtmodule WP 7, WP 14 und WP 45 zu wählen. Aus dem ersten Wahlpflichtbereich (Spezialisierung) sollen im 4. Fachsemester zwei Wahlpflichtmodule und im 5. Fachsemester ein Wahlpflichtmodul gewählt werden. Aus dem zweiten Wahlpflichtbereich (Spezialisierung) soll im 4., 5. und 6. Fachsemester jeweils ein Wahlpflichtmodul gewählt werden.

<b>Teilnahmevoraussetzungen</b>	keine
<b>Zeitpunkt im Studienverlauf</b>	Empfohlenes Semester: 6
<b>Dauer</b>	Das Modul erstreckt sich über 1 Semester.
<b>Inhalte</b>	Das Modul bietet einen detaillierten Einblick in ausgewählte Themen zur menschlichen Seite von Innovation in Organisationen. Das Ziel ist es, ein breites Verständnis zu vermitteln, welche Faktoren auf der Ebene von Individuen, Teams und Organisationen in Bezug auf Innovationsfähigkeit wichtig sind. Die begleitende Lektüre gibt den Studierenden einen zusätzlichen Einblick in aktuelle Forschungsergebnisse zu dem Forschungsfeld der Führung und Innovation.
<b>Qualifikationsziele</b>	Das Modul vermittelt den Studierenden ein breites Verständnis der menschlichen Grundlagen von Innovation in Organisationen. Es festigt zudem die Fähigkeit Fachwissen auf konkrete Probleme der betrieblichen Praxis anzuwenden sowie wissenschaftlich fundierte Problemlösungen zu erarbeiten.
<b>Form der Modulprüfung</b>	Klausur
<b>Art der Bewertung</b>	Das Modul ist benotet.
<b>Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten</b>	Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung (bzw. der zugeordneten Pflicht- und ggf. Wahlpflichtprüfungsteile).
<b>Modulverantwortliche/r</b>	Prof. Högl
<b>Unterrichtssprache(n)</b>	Englisch
<b>Sonstige Informationen</b>	

## Modul: WP 45 Technology and Innovation III

### Zuordnung zum Studiengang

Bachelorstudiengang: Betriebswirtschaftslehre (Bachelor of Science, B.Sc.)

### Zugeordnete Modulteile

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Turnus	Präsenzzeit	Selbststudium	ECTS
Vorlesung	WP 45.1 Technology and Innovation 3 (Vorlesung)	SoSe	30 h (2 SWS)	60 h	(3)
Übung	WP 45.2 Technology and Innovation 3 (Übung)	SoSe	30 h (2 SWS)	60 h	(3)

Im Modul müssen insgesamt 6 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 4 Semesterwochenstunden. Inklusive Selbststudium sind etwa 180 Stunden aufzuwenden.

### Art des Moduls

Wahlpflichtmodul mit Pflichtveranstaltungen.

### Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen

Bachelorstudiengang Wirtschaftspädagogik I (PStO 2015)

### Wahlpflichtregelungen

Das Modul kann unter Beachtung folgender Regeln gewählt werden: Aus den Wahlpflichtbereichen (Spezialisierungen) "Accounting", "Business Taxation", "Digital Business", "Finance and Insurance", "Marketing and Strategy", "Strategic Organization" und "Technology and Innovation" sind zwei Wahlpflichtbereiche (Spezialisierungen) zu wählen. Hierzu sind aus den Wahlpflichtmodulen WP 1 bis WP 14 und WP 39 bis WP 45 1. für den Wahlpflichtbereich (Spezialisierung) "Accounting" die Wahlpflichtmodule WP 1, WP 8 und WP 39, 2. für den Wahlpflichtbereich (Spezialisierung) "Business Taxation" die Wahlpflichtmodule WP 2, WP 9 und WP 40, 3. für den Wahlpflichtbereich (Spezialisierung) "Digital Business" die Wahlpflichtmodule WP 3, WP 10 und WP 41, 4. für den Wahlpflichtbereich (Spezialisierung) "Finance and Insurance" die Wahlpflichtmodule WP 4, WP 11 und WP 42, 5. für den Wahlpflichtbereich (Spezialisierung) "Marketing and Strategy" die Wahlpflichtmodule WP 5, WP 12 und WP 43, 6. für den Wahlpflichtbereich (Spezialisierung) "Strategic Organization" die Wahlpflichtmodule WP 6, WP 13 und WP 44, 7. für den Wahlpflichtbereich (Spezialisierung) "Technology and Innovation" die Wahlpflichtmodule WP 7, WP 14 und WP 45 zu wählen. Aus dem ersten Wahlpflichtbereich (Spezialisierung) sollen im 4. Fachsemester zwei Wahlpflichtmodule und im 5. Fachsemester ein Wahlpflichtmodul gewählt werden. Aus dem zweiten Wahlpflichtbereich (Spezialisierung) soll im 4., 5. und 6. Fachsemester jeweils ein Wahlpflichtmodul gewählt werden.

<b>Teilnahmevoraussetzungen</b>	keine
<b>Zeitpunkt im Studienverlauf</b>	Empfohlenes Semester: 6
<b>Dauer</b>	Das Modul erstreckt sich über 1 Semester.
<b>Inhalte</b>	<p>Das Modul „Technology and Innovation III“ baut auf den Modulen „Technology and Innovation I“ und „Technology and Innovation II“ vermitteltem Wissen über technologieintensive Industrien und der Innovationsforschung auf. Der Fokus liegt hierbei auf der Interaktion beider Forschungsfelder und der Anwendung auf Fragestellungen des Unternehmensmanagements in technologie- und innovationsintensiven Industrien.</p> <p>Studierende sollen ihr theoretisches Wissen zu technologie- und innovationsintensiven Industrien vertiefen und auf praktische Fragestellungen in diesen Industrien anwenden. Des Weiteren soll ein grundlegendes Verständnis der Anwendung der dazu benötigten Methoden vermittelt werden.</p>
<b>Qualifikationsziele</b>	Ziel ist es, Studierenden eine solide theoretische Grundlage im Bereich Forschung zu technologie- und innovationsintensiven Industrien zu vermitteln. Gleichzeitig sollen hierfür wichtige methodologische Instrumente vermittelt werden, wie z.B. ökonometrische, spieltheoretische oder qualitative Methoden.
<b>Form der Modulprüfung</b>	Klausur
<b>Art der Bewertung</b>	Das Modul ist benotet.
<b>Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten</b>	Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung (bzw. der zugeordneten Pflicht- und ggf. Wahlpflichtprüfungsteile).
<b>Modulverantwortliche/r</b>	N.N.
<b>Unterrichtssprache(n)</b>	Deutsch
<b>Sonstige Informationen</b>	

## Modul: WP 46 Kompetenzbereiche der Betriebswirtschaftslehre III

**Zuordnung zum Studiengang** Bachelorstudiengang: Betriebswirtschaftslehre (Bachelor of Science, B.Sc.)

### Zugeordnete Modulteile

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Turnus	Präsenzzeit	Selbststudium	ECTS
Vorlesung	WP 46.1 Kompetenzorientierte Grundlagen und Methodik 3 (Vorlesung)	WiSe und SoSe	30 h (2 SWS)	60 h	(3)
Übung	WP 46.2 Kompetenzorientierte Grundlagen und Methodik 3 (Übung)	WiSe und SoSe	30 h (2 SWS)	60 h	(3)

Im Modul müssen insgesamt 6 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 4 Semesterwochenstunden. Inklusive Selbststudium sind etwa 180 Stunden aufzuwenden.

<b>Art des Moduls</b>	Wahlpflichtmodul mit Pflichtveranstaltungen.
<b>Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen</b>	Bachelorstudiengang Wirtschaftspädagogik I (PStO 2015)
<b>Wahlpflichtregelungen</b>	Das Modul kann unter Beachtung folgender Regeln gewählt werden: Aus den Wahlpflichtmodulen WP 15 bis WP 38 und WP 46 bis WP 59 sind Wahlpflichtmodule im Umfang von insgesamt 18 ECTS-Punkten zu wählen. Dabei sollen im 5. Fachsemester Wahlpflichtmodule im Umfang von 12 ECTS-Punkten und im 6. Fachsemester Wahlpflichtmodule im Umfang von 6 ECTS-Punkten gewählt werden.
<b>Teilnahmevoraussetzungen</b>	keine
<b>Zeitpunkt im Studienverlauf</b>	Empfohlenes Semester: 6
<b>Dauer</b>	Das Modul erstreckt sich über 1 Semester.
<b>Inhalte</b>	In dem Modul erhalten die Studierenden einen Überblick über theoretische Grundlagen, Methoden und wichtige Fragestellungen in einem bestimmten Kompetenzfeld der Betriebswirtschaftslehre.
<b>Qualifikationsziele</b>	Ziel ist es, den Studierenden ein grundlegendes wissenschaftliches Verständnis in einem bestimmten betriebswirtschaftlichen Kontext zu vermitteln. Des Weiteren sollen die Studierenden in die Lage versetzt werden, die Grundlagen und Methoden zu verstehen, kritisch zu hinterfragen und auf betriebswirtschaftliche Fragestellungen zu übertragen.
<b>Form der Modulprüfung</b>	Klausur



<b>Art der Bewertung</b>	Das Modul ist benotet.
<b>Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten</b>	Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung (bzw. der zugeordneten Pflicht- und ggf. Wahlpflichtprüfungsteile).
<b>Modulverantwortliche/r</b>	Professorinnen und Professoren der Fakultät für Betriebswirtschaft
<b>Unterrichtssprache(n)</b>	Deutsch und Englisch
<b>Sonstige Informationen</b>	

## Modul: WP 47 Vertiefung Kompetenzbereiche der Betriebswirtschaftslehre III

### Zuordnung zum Studiengang

Bachelorstudiengang: Betriebswirtschaftslehre (Bachelor of Science, B.Sc.)

### Zugeordnete Modulteile

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Turnus	Präsenzzeit	Selbststudium	ECTS
Seminar	WP 47.1 Vertiefung kompetenzorientierte Grundlagen 3	WiSe und SoSe	30 h (2 SWS)	60 h	(3)
Proseminar	WP 47.2 Vertiefung kompetenzorientierte Methodik 3	WiSe und SoSe	30 h (2 SWS)	60 h	(3)

Im Modul müssen insgesamt 6 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 4 Semesterwochenstunden. Inklusive Selbststudium sind etwa 180 Stunden aufzuwenden.

<b>Art des Moduls</b>	Wahlpflichtmodul mit Pflichtveranstaltungen.
<b>Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen</b>	Bachelorstudiengang Wirtschaftspädagogik I (PStO 2015)
<b>Wahlpflichtregelungen</b>	Das Modul kann unter Beachtung folgender Regeln gewählt werden: Aus den Wahlpflichtmodulen WP 15 bis WP 38 und WP 46 bis WP 59 sind Wahlpflichtmodule im Umfang von insgesamt 18 ECTS-Punkten zu wählen. Dabei sollen im 5. Fachsemester Wahlpflichtmodule im Umfang von 12 ECTS-Punkten und im 6. Fachsemester Wahlpflichtmodule im Umfang von 6 ECTS-Punkten gewählt werden.
<b>Teilnahmevoraussetzungen</b>	keine
<b>Zeitpunkt im Studienverlauf</b>	Empfohlenes Semester: 6
<b>Dauer</b>	Das Modul erstreckt sich über 1 Semester.
<b>Inhalte</b>	In dem Modul erhalten die Studierenden einen vertieften Einblick in die wissenschaftlichen Grundlagen und Methoden in einen bestimmten betriebswirtschaftlichen Kontext. Es steht im Fokus, das erlernte Wissen auf ausgewählte Fragestellungen anzuwenden.
<b>Qualifikationsziele</b>	Ziel der Veranstaltung ist es, den Studierenden vertiefte Kenntnisse in einem bestimmten betriebswirtschaftlichen Kompetenzfeld zu vermitteln. Die Studierenden sollen befähigt werden, das Fachwissen in fundierte Lösungen für konkrete Fragestellungen einzusetzen. Des Weiteren sollen die Studierenden in der Lage sein, wissenschaftliche Inhalte kritisch zu hinterfragen und die Teamfähigkeit zu verbessern.

<b>Form der Modulprüfung</b>	(Hausarbeit oder Klausur) und (Referat oder mündliche Prüfung)
<b>Art der Bewertung</b>	Das Modul ist benotet.
<b>Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten</b>	Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung (bzw. der zugeordneten Pflicht- und ggf. Wahlpflichtprüfungsteile).
<b>Modulverantwortliche/r</b>	Professorinnen und Professoren der Fakultät für Betriebswirtschaft
<b>Unterrichtssprache(n)</b>	Deutsch und Englisch
<b>Sonstige Informationen</b>	

## Modul: WP 48 Anwendungsorientierte Vertiefung betriebswirtschaftlicher Kompetenzbereiche V

### Zuordnung zum Studiengang

Bachelorstudiengang: Betriebswirtschaftslehre (Bachelor of Science, B.Sc.)

### Zugeordnete Modulteile

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Turnus	Präsenzzeit	Selbststudium	ECTS
Seminar	WP 48.1 Wissenschaftliche Anwendung betriebswirtschaftlicher Aspekte 5	WiSe und SoSe	30 h (2 SWS)	15 h	(1,5)
Proseminar	WP 48.2 Praxisorientierte Anwendung betriebswirtschaftlicher Aspekte 5	WiSe und SoSe	30 h (2 SWS)	15 h	(1,5)

Im Modul müssen insgesamt 3 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 4 Semesterwochenstunden. Inklusive Selbststudium sind etwa 90 Stunden aufzuwenden.

<b>Art des Moduls</b>	Wahlpflichtmodul mit Pflichtveranstaltungen.
<b>Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen</b>	Bachelorstudiengang Wirtschaftspädagogik I (PStO 2015)
<b>Wahlpflichtregelungen</b>	Das Modul kann unter Beachtung folgender Regeln gewählt werden: Aus den Wahlpflichtmodulen WP 15 bis WP 38 und WP 46 bis WP 59 sind Wahlpflichtmodule im Umfang von insgesamt 18 ECTS-Punkten zu wählen. Dabei sollen im 5. Fachsemester Wahlpflichtmodule im Umfang von 12 ECTS-Punkten und im 6. Fachsemester Wahlpflichtmodule im Umfang von 6 ECTS-Punkten gewählt werden.
<b>Teilnahmevoraussetzungen</b>	keine
<b>Zeitpunkt im Studienverlauf</b>	Empfohlenes Semester: 6
<b>Dauer</b>	Das Modul erstreckt sich über 1 Semester.
<b>Inhalte</b>	Die Studierenden erhalten in der Veranstaltung einen vertieften Einblick in wissenschaftliche und praktische Fragestellungen ein bestimmtes Kompetenzfeld der Betriebswirtschaftslehre betreffend. Schwerpunkt liegt dabei in der Anwendung des erworbenen Wissens auf ein konkretes Unternehmensumfeld.
<b>Qualifikationsziele</b>	Die Studierenden sollen befähigt werden, wissenschaftliche Theorien und Forschungsmethoden kritisch zu analysieren und auf praktische Problemstellungen eines bestimmten Kompetenzfeldes der Betriebswirtschaftslehre anzuwenden. Neben der fachlichen Kompetenz wird auch die Kommunikation und Koordination unter den Teilnehmern gefördert. Die Studierenden sollen lernen, sich mit Praxisvertretern auszutauschen und Verantwortung in einem

Team zu übernehmen.

---

<b>Form der Modulprüfung</b>	Hausarbeit oder Referat oder Klausur oder mündliche Prüfung
<b>Art der Bewertung</b>	Das Modul ist benotet.
<b>Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten</b>	Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung (bzw. der zugeordneten Pflicht- und ggf. Wahlpflichtprüfungsteile).
<b>Modulverantwortliche/r</b>	Professorinnen und Professoren der Fakultät für Betriebswirtschaft
<b>Unterrichtssprache(n)</b>	Deutsch und Englisch
<b>Sonstige Informationen</b>	

---

## Modul: WP 49 Anwendungsorientierte Vertiefung betriebswirtschaftlicher Kompetenzbereiche VI

**Zuordnung zum Studiengang** Bachelorstudiengang: Betriebswirtschaftslehre (Bachelor of Science, B.Sc.)

### Zugeordnete Modulteile

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Turnus	Präsenzzeit	Selbststudium	ECTS
Seminar	WP 49.1 Wissenschaftliche Anwendung betriebswirtschaftlicher Aspekte 6	WiSe und SoSe	15 h (1 SWS)	30 h	(1,5)
Proseminar	WP 49.2 Praxisorientierte Anwendung betriebswirtschaftlicher Aspekte 6	WiSe und SoSe	15 h (1 SWS)	30 h	(1,5)

Im Modul müssen insgesamt 3 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 2 Semesterwochenstunden. Inklusive Selbststudium sind etwa 90 Stunden aufzuwenden.

<b>Art des Moduls</b>	Wahlpflichtmodul mit Pflichtveranstaltungen.
<b>Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen</b>	Bachelorstudiengang Wirtschaftspädagogik I (PStO 2015)
<b>Wahlpflichtregelungen</b>	Das Modul kann unter Beachtung folgender Regeln gewählt werden: Aus den Wahlpflichtmodulen WP 15 bis WP 38 und WP 46 bis WP 59 sind Wahlpflichtmodule im Umfang von insgesamt 18 ECTS-Punkten zu wählen. Dabei sollen im 5. Fachsemester Wahlpflichtmodule im Umfang von 12 ECTS-Punkten und im 6. Fachsemester Wahlpflichtmodule im Umfang von 6 ECTS-Punkten gewählt werden.
<b>Teilnahmevoraussetzungen</b>	keine
<b>Zeitpunkt im Studienverlauf</b>	Empfohlenes Semester: 6
<b>Dauer</b>	Das Modul erstreckt sich über 1 Semester.
<b>Inhalte</b>	Die Studierenden erhalten in der Veranstaltung einen vertieften Einblick in wissenschaftliche und praktische Fragestellungen ein bestimmtes Kompetenzfeld der Betriebswirtschaftslehre betreffend. Schwerpunkt liegt dabei in der Anwendung des erworbenen Wissens auf ein konkretes Unternehmensumfeld.
<b>Qualifikationsziele</b>	Die Studierenden sollen befähigt werden, wissenschaftliche Theorien und Forschungsmethoden kritisch zu analysieren und auf praktische Problemstellungen eines bestimmten Kompetenzfeldes der Betriebswirtschaftslehre anzuwenden. Neben der fachlichen Kompetenz wird auch die Kommunikation und Koordination unter den Teilnehmern gefördert. Die Studierenden sollen lernen, sich mit Praxisvertretern auszutauschen und Verantwortung in einem

Team zu übernehmen.

---

<b>Form der Modulprüfung</b>	Hausarbeit oder Referat oder Klausur oder mündliche Prüfung
<b>Art der Bewertung</b>	Das Modul ist benotet.
<b>Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten</b>	Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung (bzw. der zugeordneten Pflicht- und ggf. Wahlpflichtprüfungsteile).
<b>Modulverantwortliche/r</b>	Professorinnen und Professoren der Fakultät für Betriebswirtschaft
<b>Unterrichtssprache(n)</b>	Deutsch und Englisch
<b>Sonstige Informationen</b>	

---

## Modul: WP 50 Wirtschaft und Gesellschaft Japans III

**Zuordnung zum Studiengang** Bachelorstudiengang: Betriebswirtschaftslehre (Bachelor of Science, B.Sc.)

### Zugeordnete Modulteile

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Turnus	Präsenzzeit	Selbststudium	ECTS
Seminar	WP 50.1 Gesellschaft und Politik Japans (Seminar)	SoSe	15 h (1 SWS)	75 h	(3)
Proseminar	WP 50.2 Gesellschaft und Politik Japans (Proseminar)	SoSe	15 h (1 SWS)	75 h	(3)

Im Modul müssen insgesamt 6 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 2 Semesterwochenstunden. Inklusiv Selbststudium sind etwa 180 Stunden aufzuwenden.

**Art des Moduls** Wahlpflichtmodul mit Pflichtveranstaltungen.

**Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen** Bachelorstudiengang Wirtschaftspädagogik I (PStO 2015)

**Wahlpflichtregelungen** Das Modul kann unter Beachtung folgender Regeln gewählt werden: Aus den Wahlpflichtmodulen WP 15 bis WP 38 und WP 46 bis WP 59 sind Wahlpflichtmodule im Umfang von insgesamt 18 ECTS-Punkten zu wählen. Dabei sollen im 5. Fachsemester Wahlpflichtmodule im Umfang von 12 ECTS-Punkten und im 6. Fachsemester Wahlpflichtmodule im Umfang von 6 ECTS-Punkten gewählt werden.

**Teilnahmevoraussetzungen** keine

**Zeitpunkt im Studienverlauf** Empfohlenes Semester: 6

**Dauer** Das Modul erstreckt sich über 1 Semester.

**Inhalte** Das Modul führt in Gesellschaft und Politik Japans ein. Wesentliche Zusammenhänge und Charakteristika der Gesellschaft sowie von Politik sollen vor dem Hintergrund von Dynamik und Wandel vorgestellt und analysiert werden.

Das Seminar bietet eine Auseinandersetzung mit Politik und Gesellschaft Japans im Gesamtzusammenhang. Anhand des Grundthemas „Sozialer Wandel“ werden relevante gesellschaftliche und politische Themen wie Bildung und Erziehung, Familie, Identitätsfindung, politische Institutionen Demokratieentwicklung etc. sowie sozialwissenschaftliche Ansätze eingeführt und Fragestellungen zur exemplarischen Untersuchung und Vertiefung entwickelt.

**Qualifikationsziele** Lernziel ist der Erwerb grundlegenden Fachwissens sowie die Fähigkeit zur problemorientierten Auseinandersetzung mit und Analyse der Gesellschaft Japans.  
Lernziel ist außerdem der Erwerb von Grundkenntnissen



sowie ein Grundverständnis relevanter Zusammenhänge in den Bereichen Gesellschaft und Politik Japans.

---

<b>Form der Modulprüfung</b>	Hausarbeit und Referat
<b>Art der Bewertung</b>	Das Modul ist benotet.
<b>Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten</b>	Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung (bzw. der zugeordneten Pflicht- und ggf. Wahlpflichtprüfungsteile).
<b>Modulverantwortliche/r</b>	Prof. Horn
<b>Unterrichtssprache(n)</b>	Englisch
<b>Sonstige Informationen</b>	

---

## Modul: WP 51 Einführung in die Informatik: Systeme und Anwendungen

### Zuordnung zum Studiengang

Bachelorstudiengang: Betriebswirtschaftslehre (Bachelor of Science, B.Sc.)

### Zugeordnete Modulteile

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Turnus	Präsenzzeit	Selbststudium	ECTS
Vorlesung	WP 51.1 Vorlesung Einführung in die Informatik: Systeme und Anwendungen	SoSe	30 h (2 SWS)	60 h	(3)
Übung	WP 51.2 Übung zu Einführung in die Informatik: Systeme und Anwendungen	SoSe	45 h (3 SWS)	45 h	(3)

Im Modul müssen insgesamt 6 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 5 Semesterwochenstunden. Inklusive Selbststudium sind etwa 180 Stunden aufzuwenden.

<b>Art des Moduls</b>	Wahlpflichtmodul mit Pflichtveranstaltungen.
<b>Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen</b>	Importiertes Modul, Angebot der Fakultät für Mathematik, Informatik und Statistik.
<b>Wahlpflichtregelungen</b>	Das Modul kann unter Beachtung folgender Regeln gewählt werden: Aus den Wahlpflichtmodulen WP 15 bis WP 38 und WP 46 bis WP 59 sind Wahlpflichtmodule im Umfang von insgesamt 18 ECTS-Punkten zu wählen. Dabei sollen im 5. Fachsemester Wahlpflichtmodule im Umfang von 12 ECTS-Punkten und im 6. Fachsemester Wahlpflichtmodule im Umfang von 6 ECTS-Punkten gewählt werden.
<b>Teilnahmevoraussetzungen</b>	keine
<b>Zeitpunkt im Studienverlauf</b>	Empfohlenes Semester: 6
<b>Dauer</b>	Das Modul erstreckt sich über 1 Semester.
<b>Inhalte</b>	<p>Gemeinsam mit der Vorlesung Einführung in die Informatik: Programmierung und Software-Entwicklung ist diese Lehrveranstaltung die Basis für die universitäre Ausbildung in der Informatik als Nebenfach. Als Inhalt ist deshalb eine breit angelegte Einführung in die wichtigsten Themen der Informatik aus systemnaher und anwendungsorientierter Sicht vorgesehen, um damit die Grundlage für das Verständnis von weiterführenden Themen aus diesen Lehrgebieten zu schaffen:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Grundlagen der Rechnerhardware (von-Neumann-Modell, Mehrkern-Prozessoren, Arbeits- und Permanentspeicher etc.)</li> <li>• Grundlagen von Betriebssystemen (Prozessmodell, Synchronisation nebenläufiger Prozesse, Speicherverwaltung</li> </ul>

etc.)

- Grundlagen von Rechnernetzen (ISO/OSI-Modell, insbes. Medienzugriff, Wegewahl, etc. sowie TCP/IP)
- Grundlagen von Datenbanksystemen (relationales Modell, relationale Algebra, SQL, Datenbank- Entwurf etc.)
- Grundlagen des Data Mining (Klassifikation, Cluster-Analyse, Ausreißerbehandlung, Assoziationsregeln, etc.)

Das Modul besteht aus einer Vorlesung sowie Übungen in kleinen Gruppen. Die in der Vorlesung besprochenen Inhalte werden im Übungsteil anhand von praktischen Anwendungen eingeübt.

<b>Qualifikationsziele</b>	Kenntnisse in den wichtigsten Grundlagen der Informatik aus systemnaher und anwendungsorientierter Sicht. Die Lehrveranstaltung hat das Ziel, ein Grundverständnis über die wichtigsten Vorgänge im Rechner-System aus der Hardware- und der Betriebssystem- und der Systemsoftware (incl. der Kommunikation über Rechnernetze) auf einer geeigneten wissenschaftlichen Abstraktionsebene zu vermitteln. Ebenso sollen wichtige Grundkenntnisse aus den Anwendungsbereichen Datenbanksysteme und DataMining auf einem universitären Niveau vermittelt werden.
<b>Form der Modulprüfung</b>	Klausur oder mündliche Prüfung
<b>Art der Bewertung</b>	Das Modul ist benotet.
<b>Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten</b>	Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung (bzw. der zugeordneten Pflicht- und ggf. Wahlpflichtprüfungsteile).
<b>Modulverantwortliche/r</b>	Fakultät für Mathematik, Informatik und Statistik
<b>Unterrichtssprache(n)</b>	Deutsch
<b>Sonstige Informationen</b>	

## Modul: WP 52 Informatik: Rechnerarchitektur

### Zuordnung zum Studiengang

Bachelorstudiengang: Betriebswirtschaftslehre (Bachelor of Science, B.Sc.)

### Zugeordnete Modulteile

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Turnus	Präsenzzeit	Selbststudium	ECTS
Vorlesung	WP 52.1 Vorlesung Rechnerarchitektur	SoSe	45 h (3 SWS)	45 h	(3)
Übung	WP 52.2 Übung zu Rechnerarchitektur	SoSe	30 h (2 SWS)	60 h	(3)

Im Modul müssen insgesamt 6 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 5 Semesterwochenstunden. Inklusive Selbststudium sind etwa 180 Stunden aufzuwenden.

<b>Art des Moduls</b>	Wahlpflichtmodul mit Pflichtveranstaltungen.
<b>Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen</b>	Importiertes Modul, Angebot der Fakultät für Mathematik, Informatik und Statistik.
<b>Wahlpflichtregelungen</b>	Das Modul kann unter Beachtung folgender Regeln gewählt werden: Aus den Wahlpflichtmodulen WP 15 bis WP 38 und WP 46 bis WP 59 sind Wahlpflichtmodule im Umfang von insgesamt 18 ECTS-Punkten zu wählen. Dabei sollen im 5. Fachsemester Wahlpflichtmodule im Umfang von 12 ECTS-Punkten und im 6. Fachsemester Wahlpflichtmodule im Umfang von 6 ECTS-Punkten gewählt werden.
<b>Teilnahmevoraussetzungen</b>	keine
<b>Zeitpunkt im Studienverlauf</b>	Empfohlenes Semester: 6
<b>Dauer</b>	Das Modul erstreckt sich über 1 Semester.
<b>Inhalte</b>	<p>Dieses Modul gibt einen Überblick über die binäre Darstellung von Informationen auf Computern, sowie über die Architektur und Arbeitsweise moderner Rechner nach von Neumann. Die klassischen Komponenten eines Computers werden eingeführt. Deren Interaktion wird zunächst theoretisch und dann mittels einer Maschinensprache und einer Assemblersprache praktisch behandelt. Es wird gezeigt, wie man mit Hilfe der Booleschen Algebra einfache Schaltungen und auch komplexere Komponenten eines Prozessors und des Speichers systematisch entwerfen und optimieren kann.</p> <p>Im Einzelnen werden behandelt:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Methoden zur binären Darstellung von Informationen im Rechner,</li> <li>• Realisierung von Speicher durch Schaltwerke sowie durch</li> </ul>

optische und magnetische Medien,

- Boolesche Algebra zum Entwurf von Schaltungen,
- Entwurf und Optimierung einfacher logischer Schaltungen in Prozessoren,
- Komponenten der von Neumann Architektur und deren Optimierungen,
- maschinennahe Assemblerprogrammierung,
- das Zusammenspiel der unteren Ebenen eines Computers, sowie
- Parallelisierung und Mehrprozessorsysteme.

<b>Qualifikationsziele</b>	<p>Die Studierenden entwickeln ein Grundverständnis des Entwurfs und der Architektur moderner Rechner und werden in den Zusammenhang zwischen höheren Programmiersprachen und der Abarbeitung einzelner Befehle auf Maschinenebene eingeführt. Insbesondere sollen sie ein Gefühl dafür entwickeln, welche Konsequenzen die Maschinenarchitektur für die Abarbeitung von Programmen hat, die in höheren Programmiersprachen geschrieben sind.</p> <p>Die Studierenden lernen sich schnell und umfangreich in komplexe Systeme und Zusammenhänge einzuarbeiten.</p>
<b>Form der Modulprüfung</b>	Klausur oder mündliche Prüfung
<b>Art der Bewertung</b>	Das Modul ist benotet.
<b>Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten</b>	Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung (bzw. der zugeordneten Pflicht- und ggf. Wahlpflichtprüfungsteile).
<b>Modulverantwortliche/r</b>	Fakultät für Mathematik, Informatik und Statistik
<b>Unterrichtssprache(n)</b>	Deutsch
<b>Sonstige Informationen</b>	

## Modul: WP 53 Insolvenzrecht

**Zuordnung zum Studiengang** Bachelorstudiengang: Betriebswirtschaftslehre (Bachelor of Science, B.Sc.)

### Zugeordnete Modulteil

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Turnus	Präsenzzeit	Selbststudium	ECTS
Vorlesung	WP 53.1 Insolvenzrecht (Vorlesung)	SoSe	30 h (2 SWS)	60 h	(3)
Übung	WP 53.2 Insolvenzrecht (Übung)	SoSe	30 h (2 SWS)	60 h	(3)

Im Modul müssen insgesamt 6 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 4 Semesterwochenstunden. Inklusive Selbststudium sind etwa 180 Stunden aufzuwenden.

**Art des Moduls** Wahlpflichtmodul mit Pflichtveranstaltungen.

**Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen** Importiertes Modul, Angebot der Juristischen Fakultät.

**Wahlpflichtregelungen** Das Modul kann unter Beachtung folgender Regeln gewählt werden: Aus den Wahlpflichtmodulen WP 15 bis WP 38 und WP 46 bis WP 59 sind Wahlpflichtmodule im Umfang von insgesamt 18 ECTS-Punkten zu wählen. Dabei sollen im 5. Fachsemester Wahlpflichtmodule im Umfang von 12 ECTS-Punkten und im 6. Fachsemester Wahlpflichtmodule im Umfang von 6 ECTS-Punkten gewählt werden.

**Teilnahmevoraussetzungen** keine

**Zeitpunkt im Studienverlauf** Empfohlenes Semester: 6

**Dauer** Das Modul erstreckt sich über 1 Semester.

**Inhalte** Dargestellt werden die Ziele des Insolvenzverfahrens, die Verfahrensarten sowie die Verfahrensbeteiligten. Das Insolvenzrecht wird dabei anhand aktueller, praxisrelevanter Übungsfälle vermittelt, wobei insbesondere die Krisenermittlung, die Unternehmensanalyse sowie die Erstellung des Insolvenzplans eingeübt werden.

**Qualifikationsziele** Erworben wird die Fähigkeit, mit dem Insolvenzrecht und dem Insolvenzverfahren sicher umzugehen. Vor allem für die Unternehmensanalyse und die Erstellung eines Insolvenzplans sollen eigenständige Lösungsansätze erarbeitet werden, um die erworbenen Kenntnisse auf diesem wirtschaftlich relevanten Gebiet zu vertiefen.

**Form der Modulprüfung** Klausur

**Art der Bewertung** Das Modul ist benotet.

<b>Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten</b>	Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung (bzw. der zugeordneten Pflicht- und ggf. Wahlpflichtprüfungsteile).
<b>Modulverantwortliche/r</b>	Juristische Fakultät Prof. Dr. jur. Ansgar Ohly, LL.M. (Cambridge)
<b>Unterrichtssprache(n)</b>	Deutsch
<b>Sonstige Informationen</b>	

## Modul: WP 54 Arbeitsrecht

### Zuordnung zum Studiengang

Bachelorstudiengang: Betriebswirtschaftslehre (Bachelor of Science, B.Sc.)

### Zugeordnete Modulteil

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Turnus	Präsenzzeit	Selbststudium	ECTS
Vorlesung	WP 54.1 Arbeitsrecht (Vorlesung)	SoSe	30 h (2 SWS)	60 h	(3)
Übung	WP 54.2 Arbeitsrecht (Übung)	SoSe	30 h (2 SWS)	60 h	(3)

Im Modul müssen insgesamt 6 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 4 Semesterwochenstunden. Inklusive Selbststudium sind etwa 180 Stunden aufzuwenden.

<b>Art des Moduls</b>	Wahlpflichtmodul mit Pflichtveranstaltungen.
<b>Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen</b>	Importiertes Modul, Angebot der Juristischen Fakultät.
<b>Wahlpflichtregelungen</b>	Das Modul kann unter Beachtung folgender Regeln gewählt werden: Aus den Wahlpflichtmodulen WP 15 bis WP 38 und WP 46 bis WP 59 sind Wahlpflichtmodule im Umfang von insgesamt 18 ECTS-Punkten zu wählen. Dabei sollen im 5. Fachsemester Wahlpflichtmodule im Umfang von 12 ECTS-Punkten und im 6. Fachsemester Wahlpflichtmodule im Umfang von 6 ECTS-Punkten gewählt werden.
<b>Teilnahmevoraussetzungen</b>	keine
<b>Zeitpunkt im Studienverlauf</b>	Empfohlenes Semester: 6
<b>Dauer</b>	Das Modul erstreckt sich über 1 Semester.
<b>Inhalte</b>	Vorgestellt werden die Grundlagen des individuellen sowie des kollektiven Arbeitsrechts. Im Fokus stehen dabei sowohl die Begründung und Durchführung als auch die Beendigung des Arbeitsverhältnisses. Neben dem für das individuelle Arbeitsverhältnis zwischen Arbeitgeber und Arbeitnehmer relevanten Rechtsrahmen werden auch die Rechte und Pflichten der Kollektivorgane (vor allem des Betriebsrats und der Tarifvertragsparteien) behandelt.
<b>Qualifikationsziele</b>	Erworben wird Sicherheit im Umgang mit den wichtigsten Rechten und Pflichten der Arbeitnehmer, der Arbeitgeber und der Kollektivorgane sowie deren Umsetzung in praxisorientierten Fällen. Aufgrund des geschaffenen Problembewusstseins können die erworbenen Kenntnisse im späteren Berufsleben sowohl auf Arbeitnehmer- als auch auf Arbeitgeberseite zielführend eingesetzt werden.
<b>Form der Modulprüfung</b>	Klausur



<b>Art der Bewertung</b>	Das Modul ist benotet.
--------------------------	------------------------

---

<b>Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten</b>	Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung (bzw. der zugeordneten Pflicht- und ggf. Wahlpflichtprüfungsteile).
---	--

---

<b>Modulverantwortliche/r</b>	Juristische Fakultät Prof. Dr. jur. Ansgar Ohly, LL.M. (Cambridge)
-------------------------------	---

---

<b>Unterrichtssprache(n)</b>	Deutsch
------------------------------	---------

---

<b>Sonstige Informationen</b>	
-------------------------------	--

## Modul: WP 55 Öffentliches Wirtschaftsrecht

**Zuordnung zum Studiengang** Bachelorstudiengang: Betriebswirtschaftslehre (Bachelor of Science, B.Sc.)

### Zugeordnete Modulteile

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Turnus	Präsenzzeit	Selbststudium	ECTS
Vorlesung	WP 55.1 Öffentliches Wirtschaftsrecht (Vorlesung)	SoSe	30 h (2 SWS)	60 h	(3)
Übung	WP 55.2 Öffentliches Wirtschaftsrecht (Übung)	SoSe	30 h (2 SWS)	60 h	(3)

Im Modul müssen insgesamt 6 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 4 Semesterwochenstunden. Inklusive Selbststudium sind etwa 180 Stunden aufzuwenden.

**Art des Moduls** Wahlpflichtmodul mit Pflichtveranstaltungen.

**Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen** Importiertes Modul, Angebot der Juristischen Fakultät.

**Wahlpflichtregelungen** Das Modul kann unter Beachtung folgender Regeln gewählt werden: Aus den Wahlpflichtmodulen WP 15 bis WP 38 und WP 46 bis WP 59 sind Wahlpflichtmodule im Umfang von insgesamt 18 ECTS-Punkten zu wählen. Dabei sollen im 5. Fachsemester Wahlpflichtmodule im Umfang von 12 ECTS-Punkten und im 6. Fachsemester Wahlpflichtmodule im Umfang von 6 ECTS-Punkten gewählt werden.

**Teilnahmevoraussetzungen** keine

**Zeitpunkt im Studienverlauf** Empfohlenes Semester: 6

**Dauer** Das Modul erstreckt sich über 1 Semester.

**Inhalte** Behandelt werden Wirtschaftsverfassungsrecht, Verwaltungs- und Verwaltungsprozessrecht sowie Europarecht. Dabei werden anhand zahlreicher aktueller Fälle Einzelprobleme des öffentlichen Wirtschaftsrechts – soweit erforderlich stets unter Einbeziehung europarechtlicher Vorgaben und Bezüge - vorgetragen. Hierbei wird auch die maßgebliche Rechtsprechung vermittelt.

**Qualifikationsziele** Erworben werden Kenntnisse zu den öffentlich-rechtlichen Standortfaktoren des Wirtschaftsstandortes Deutschland, die unter anderem für die Ansiedlung, Erweiterung und den Betrieb von Unternehmen in öffentlich-rechtlicher Hinsicht relevant sind. Entsprechendes Grundverständnis für die Probleme in diesem Bereich wird entwickelt; die fachliche Auseinandersetzung wird bei der Lösung praxisorientierter, aktueller Fälle eingeübt.

<b>Form der Modulprüfung</b>	Klausur
<b>Art der Bewertung</b>	Das Modul ist benotet.
<b>Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten</b>	Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung (bzw. der zugeordneten Pflicht- und ggf. Wahlpflichtprüfungsteile).
<b>Modulverantwortliche/r</b>	Juristische Fakultät Prof. Dr. jur. Ansgar Ohly, LL.M. (Cambridge)
<b>Unterrichtssprache(n)</b>	
<b>Sonstige Informationen</b>	

## Modul: WP 56 Vertiefung der Wirtschaftspsychologie

**Zuordnung zum Studiengang** Bachelorstudiengang: Betriebswirtschaftslehre (Bachelor of Science, B.Sc.)

### Zugeordnete Modulteile

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Turnus	Präsenzzeit	Selbststudium	ECTS
Vorlesung	WP 56.1 Vertiefung: Arbeits- und Organisationspsychologie	SoSe	30 h (2 SWS)	60 h	(3)
Vorlesung	WP 56.2 Vertiefung: Markt- und Konsumentenpsychologie	SoSe	30 h (2 SWS)	60 h	(3)

Im Modul müssen insgesamt 6 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 4 Semesterwochenstunden. Inklusive Selbststudium sind etwa 180 Stunden aufzuwenden.

<b>Art des Moduls</b>	Wahlpflichtmodul mit Pflichtveranstaltungen.
<b>Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen</b>	Importiertes Modul, Angebot der Fakultät für Psychologie und Pädagogik.
<b>Wahlpflichtregelungen</b>	Das Modul kann unter Beachtung folgender Regeln gewählt werden: Aus den Wahlpflichtmodulen WP 15 bis WP 38 und WP 46 bis WP 59 sind Wahlpflichtmodule im Umfang von insgesamt 18 ECTS-Punkten zu wählen. Dabei sollen im 5. Fachsemester Wahlpflichtmodule im Umfang von 12 ECTS-Punkten und im 6. Fachsemester Wahlpflichtmodule im Umfang von 6 ECTS-Punkten gewählt werden.
<b>Teilnahmevoraussetzungen</b>	keine
<b>Zeitpunkt im Studienverlauf</b>	Empfohlenes Semester: 6
<b>Dauer</b>	Das Modul erstreckt sich über 1 Semester.
<b>Inhalte</b>	<p>In diesem vertiefenden Modul werden die einschlägigen Inhalte und Ergebnisse wissenschaftlicher Forschung in den Anwendungsgebieten Arbeits- und Organisationspsychologie sowie Markt- und Konsumentenpsychologie dargestellt. Zudem werden die jeweils spezifischen anwendungsrelevanten wissenschaftlichen Theorien, Methoden und Forschungsergebnisse zusammen mit praxiserprobten Instrumenten und Verfahren vermittelt.</p> <p>Die Vorlesung „Vertiefung Arbeits- und Organisationspsychologie“ beschäftigt sich schwerpunktmäßig mit Arbeitsbedingungen, Personalpsychologie, Organisationsdiagnose und -entwicklung sowie Verhalten in Organisationen (u.a. Führung, Motivation, Gruppen- und Intergruppenprozesse).</p> <p>Die Vorlesung „Vertiefung Markt- und Konsumentenpsychologie“ beschäftigt sich</p>

	schwerpunktmäßig mit Marktkommunikation, Marktforschung und Konsumentenverhalten.
<b>Qualifikationsziele</b>	<p>Die Studierenden verfügen über Wissen und ein grundlegendes Verständnis von einschlägigen Theorien und Modellen aus der Arbeits- und Organisationspsychologie sowie Markt- und Konsumentenpsychologie.</p> <p>Die Studierenden kennen einschlägige Methoden und Ergebnisse wissenschaftlicher Forschung (Feldstudien, Evaluationen, Experimente) aus dem Bereich Wirtschaft und Organisation; sie verfügen über die Fähigkeit zur theorie- und empiriegeleiteten Diagnose und Erklärung des Verhaltens von Personen in Arbeitsgruppen, Organisationen und weiteren wirtschaftlichen Kontexten auf der Basis psychologischer Theorien und Befunde.</p>
<b>Form der Modulprüfung</b>	Klausur
<b>Art der Bewertung</b>	Das Modul ist benotet.
<b>Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten</b>	Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung (bzw. der zugeordneten Pflicht- und ggf. Wahlpflichtprüfungsteile).
<b>Modulverantwortliche/r</b>	Fakultät für Psychologie und Pädagogik
<b>Unterrichtssprache(n)</b>	Deutsch
<b>Sonstige Informationen</b>	

## Modul: WP 57 Statistik IV

**Zuordnung zum Studiengang** Bachelorstudiengang: Betriebswirtschaftslehre (Bachelor of Science, B.Sc.)

### Zugeordnete Modulteile

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Turnus	Präsenzzeit	Selbststudium	ECTS
Vorlesung	WP 57.1 Statistik IV für Nebenfachstudierende: Fortgeschrittene statistische Modellierung (Vorlesung)	SoSe	45 h (3 SWS)	75 h	(4)
Übung	WP 57.2 Statistik IV für Nebenfachstudierende: Fortgeschrittene statistische Modellierung (Übung)	SoSe	30 h (2 SWS)	30 h	(2)

Im Modul müssen insgesamt 6 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 5 Semesterwochenstunden. Inklusive Selbststudium sind etwa 180 Stunden aufzuwenden.

<b>Art des Moduls</b>	Wahlpflichtmodul mit Pflichtveranstaltungen.
<b>Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen</b>	Importiertes Modul, Angebot der Fakultät für Mathematik, Informatik und Statistik.
<b>Wahlpflichtregelungen</b>	Das Modul kann unter Beachtung folgender Regeln gewählt werden: Aus den Wahlpflichtmodulen WP 15 bis WP 38 und WP 46 bis WP 59 sind Wahlpflichtmodule im Umfang von insgesamt 18 ECTS-Punkten zu wählen. Dabei sollen im 5. Fachsemester Wahlpflichtmodule im Umfang von 12 ECTS-Punkten und im 6. Fachsemester Wahlpflichtmodule im Umfang von 6 ECTS-Punkten gewählt werden.
<b>Teilnahmevoraussetzungen</b>	keine
<b>Zeitpunkt im Studienverlauf</b>	Empfohlenes Semester: 6
<b>Dauer</b>	Das Modul erstreckt sich über 1 Semester.
<b>Inhalte</b>	Dieses Modul gibt einen Überblick über verschiedene weiterführende, vor allem multivariate, Verfahren. Besprochen werden Verallgemeinerungen der linearen Regression, inklusive verallgemeinerte lineare Modelle, multivariate Regression und Verweildauermodelle. Einen weiteren Schwerpunkt bilden die Diskriminanzanalyse und die Clusteranalyse.
<b>Qualifikationsziele</b>	Die Studierenden sollen einen guten Überblick über weiterführende Verfahren erwerben.
<b>Form der Modulprüfung</b>	Klausur

<b>Art der Bewertung</b>	Das Modul ist benotet.
<b>Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten</b>	Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung (bzw. der zugeordneten Pflicht- und ggf. Wahlpflichtprüfungsteile).
<b>Modulverantwortliche/r</b>	Fakultät für Mathematik, Informatik und Statistik
<b>Unterrichtssprache(n)</b>	Deutsch
<b>Sonstige Informationen</b>	

## Modul: WP 58 Ausgewählte Gebiete der angewandten Statistik A

### Zuordnung zum Studiengang

Bachelorstudiengang: Betriebswirtschaftslehre (Bachelor of Science, B.Sc.)

### Zugeordnete Modulteile

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Turnus	Präsenzzeit	Selbststudium	ECTS
Vorlesung	WP 58.1 Ausgewählte Gebiete der angewandten Statistik A (Vorlesung)	WiSe und SoSe	45 h (3 SWS)	75 h	(4)
Übung	WP 58.2 Ausgewählte Gebiete der angewandten Statistik A (Übung)	WiSe und SoSe	15 h (1 SWS)	45 h	(2)

Im Modul müssen insgesamt 6 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 4 Semesterwochenstunden. Inklusive Selbststudium sind etwa 180 Stunden aufzuwenden.

<b>Art des Moduls</b>	Wahlpflichtmodul mit Pflichtveranstaltungen.
<b>Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen</b>	Importiertes Modul, Angebot der Fakultät für Mathematik, Informatik und Statistik.
<b>Wahlpflichtregelungen</b>	Das Modul kann unter Beachtung folgender Regeln gewählt werden: Aus den Wahlpflichtmodulen WP 15 bis WP 38 und WP 46 bis WP 59 sind Wahlpflichtmodule im Umfang von insgesamt 18 ECTS-Punkten zu wählen. Dabei sollen im 5. Fachsemester Wahlpflichtmodule im Umfang von 12 ECTS-Punkten und im 6. Fachsemester Wahlpflichtmodule im Umfang von 6 ECTS-Punkten gewählt werden.
<b>Teilnahmevoraussetzungen</b>	keine
<b>Zeitpunkt im Studienverlauf</b>	Empfohlenes Semester: 6
<b>Dauer</b>	Das Modul erstreckt sich über 1 Semester.
<b>Inhalte</b>	<p>Die Vorlesung entwickelt die zentralen Begriffe und Methoden eines ausgewählten Gebietes der angewandten Statistik. Wesentliche Eigenschaften der wichtigsten Verfahren werden formuliert, und ihre Anwendung an Beispielen illustriert.</p> <p>Die Übung wird durch das Bearbeiten von Übungsaufgaben die Vorlesungsinhalte vertiefen und anwenden.</p>
<b>Qualifikationsziele</b>	Die Studierenden sollen die theoretischen Grundlagen und die wichtigsten Methoden eines ausgewählten Gebietes der angewandten Statistik beherrschen. Die Übung soll das Verständnis der in der Vorlesung besprochenen Konzepte vertiefen und die Studierenden in die Lage versetzen, die in der Vorlesung kennen gelernten Methoden und Techniken



anwenden zu können.

<b>Form der Modulprüfung</b>	Klausur oder mündliche Prüfung oder Hausarbeit
<b>Art der Bewertung</b>	Das Modul ist benotet.
<b>Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten</b>	Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung (bzw. der zugeordneten Pflicht- und ggf. Wahlpflichtprüfungsteile).
<b>Modulverantwortliche/r</b>	Fakultät für Mathematik, Informatik und Statistik
<b>Unterrichtssprache(n)</b>	Deutsch
<b>Sonstige Informationen</b>	

## Modul: WP 59 Grundlagen der Kommunikationswissenschaft II

### Zuordnung zum Studiengang

Bachelorstudiengang: Betriebswirtschaftslehre (Bachelor of Science, B.Sc.)

### Zugeordnete Modulteil

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Turnus	Präsenzzeit	Selbststudium	ECTS
Vorlesung	WP 59.1 Einführung in die Kommunikationswissenschaft II	SoSe	30 h (2 SWS)	60 h	(3)
Seminar	WP 59.2 Kommunikationsberufe	SoSe	30 h (2 SWS)	60 h	(3)

Im Modul müssen insgesamt 6 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 4 Semesterwochenstunden. Inklusive Selbststudium sind etwa 180 Stunden aufzuwenden.

### Art des Moduls

Wahlpflichtmodul mit Pflichtveranstaltungen.

### Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen

Importiertes Modul, Angebot der Sozialwissenschaftlichen Fakultät.

### Wahlpflichtregelungen

Das Modul kann unter Beachtung folgender Regeln gewählt werden: Aus den Wahlpflichtmodulen WP 15 bis WP 38 und WP 46 bis WP 59 sind Wahlpflichtmodule im Umfang von insgesamt 18 ECTS-Punkten zu wählen. Dabei sollen im 5. Fachsemester Wahlpflichtmodule im Umfang von 12 ECTS-Punkten und im 6. Fachsemester Wahlpflichtmodule im Umfang von 6 ECTS-Punkten gewählt werden.

### Teilnahmevoraussetzungen

keine

### Zeitpunkt im Studienverlauf

Empfohlenes Semester: 6

### Dauer

Das Modul erstreckt sich über 1 Semester.

### Inhalte

Das Pflichtmodul P 3 Grundlagen der Kommunikationswissenschaft II setzt die Einführung über die Grundlagen des Fachs Kommunikationswissenschaft im Pflichtmodul P 1 fort. Es richtet den Blick auf die Mikroperspektive. Die Vorlesung des Pflichtmoduls P 3 liefert damit Basiswissen für das weitere Studium.

Das Pflichtmodul P 3 Grundlagen der Kommunikationswissenschaft II besteht aus einer Vorlesung und einem Seminar:

#### P 3.1 Einführung in die Kommunikationswissenschaft II

Die Vorlesung für Studierende des zweiten Fachsemesters führt in die Grundlagen der Kommunikationswissenschaft ein und stellt ausgewählte Fachgebiete mit ihren zentralen Fragestellungen, Theorien, Forschungsmethoden und

empirischen Befunden vor. Im zweiten Teil der Einführungsvorlesung stehen Forschungsansätze der Kommunikationswissenschaft im Fokus, die sich aus einer Mikroperspektive mit Medienhalten, Medienrezeption und Medienwirkungen beschäftigen. Zudem werden kognitions- und sozialpsychologische Grundlagen vermittelt, die für das Verständnis kommunikationswissenschaftlicher Modelle erforderlich sind. Anhand klassischer Studien und aktueller Beispiele aus der Forschung wird die Entwicklung von Theorien und Methoden des Fachs verdeutlicht.

### **P 3.2 Kommunikationsberufe**

Im Rahmen des Seminars Kommunikationsberufe stellen berufserfahrene Praktiker aus den zentralen Feldern der Medien- und Kommunikationsberufe verschiedene Berufsbilder vor und diskutieren Voraussetzungen und Eintrittschancen in das Berufsleben sowie die Aussichten und Karrieremöglichkeiten.

<b>Qualifikationsziele</b>	<p>Die Studierenden sind mit grundlegenden theoretischen und methodischen Ansätzen der Kommunikationswissenschaft vertraut. Sie sind in der Lage, Phänomene im Bereich der Medieninhalte, Medienrezeption und Medienwirkung aus einer sozialwissenschaftlichen Perspektive zu analysieren und in Bezug auf zentrale Forschungsbefunde und Methoden der Kommunikationswissenschaft einzuordnen.</p> <p>Zudem verschafft das Seminar Kommunikationsberufe II den Studierenden Einblicke in die Arbeitswelt und sensibilisiert für deren Anforderungen.</p> <p>Das erlernte Basiswissen ist die Voraussetzung für den Besuch aufbauender Veranstaltungen, die die erlernten Grundlagen tiefergehend behandeln.</p>
<b>Form der Modulprüfung</b>	Klausur oder mündliche Prüfung
<b>Art der Bewertung</b>	Das Modul ist benotet.
<b>Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten</b>	Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung (bzw. der zugeordneten Pflicht- und ggf. Wahlpflichtprüfungsteile).
<b>Modulverantwortliche/r</b>	Sozialwissenschaftliche Fakultät Prof. Dr. Anne Bartsch
<b>Unterrichtssprache(n)</b>	Deutsch oder Englisch
<b>Sonstige Informationen</b>	